

9000

**DEUTSCH-TSCHECHISCHER
ZUKUNFTSFONDS**

JAHRESBERICHT





**DEUTSCH-TSCHECHISCHER
ZUKUNFTSFONDS**

JAHRESBERICHT 2009



INHALT

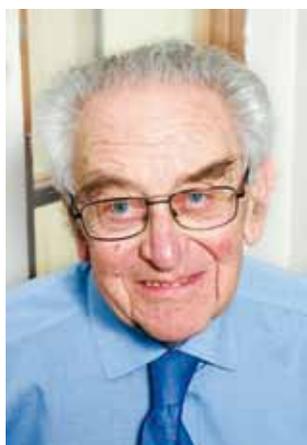
5	Grußwort des Verwaltungsrates
6	Vorwort der Geschäftsführer des Sekretariats
8	Was wir fördern
10	■ Jugend und Schulaustausch
13	■ Kultur
16	■ Dialogforen und Fachveranstaltungen
19	■ Publikationen
22	■ Renovierung von Baudenkmalern
24	■ Sozialprojekte und Minderheiten
26	■ Partnerschaften von Gemeinden und Bürgervereinen
28	■ Stipendien
31	Tätigkeit zugunsten der Opfer des Nationalsozialismus
33	Deutsch-Tschechisches Gesprächsforum
39	Organisationsstruktur
39	Verwaltungsrat
41	Wirtschaftsprüfungsausschuss
42	Sekretariat
44	Finanzbericht für das Jahr 2009
55	Überblick der im Jahr 2009 geförderten Projekte
94	Adressen

GRUSSWORT DES VERWALTUNGSRATES

Die deutsch-tschechischen Beziehungen spielen sich sowohl auf der Ebene der „großen“ Geschichte ab, die z. B. von Ereignissen in den Jahren 1918, 1939 und 1989 geprägt ist, als auch auf der Ebene der persönlichen Beziehungen, die das tägliche Leben Einzelner und Gruppen auf beiden Seiten der Grenze schreibt. Es muss nicht betont werden, dass beide Ebenen in Wirklichkeit eng miteinander verbunden sind oder dass sogar die Qualität der Beziehungen zweier Nachbarstaaten im Wesentlichen davon abhängt, wie ihre einzelnen Angehörigen fähig sind, sich gegenseitig zu verstehen und nebeneinander zu leben.

Auf das Jahr 2009 fielen gleich mehrere Jubiläen bedeutender historischer Ereignisse: Die Samtene Revolution, der Fall der Berliner Mauer, aber auch die Besetzung der böhmischen Länder durch Deutschland. Dies alles gab Anlass zu einer Reihe von deutsch-tschechischen Diskussionsrunden und Forschungsvorhaben. Neben diesen aktuellen historischen Reflexionen fand auch die Zusammenarbeit beider Völker auf der Grundlage bewährter Partnerprojekte statt. Ebenso wie in den vorangegangenen Jahren unterstützte der Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds die Organisatoren von traditionellem Jugendaustausch, Theaterfestivals, Ausstellungen, Konferenzen, Bürgertreffen, Stipendien, Übersetzungen und anderen Veröffentlichungen, sozialen Projekten und der Denkmalpflege des gemeinsamen Kulturerbes.

All diese thematischen Bereiche sind auf den folgenden Seiten beschrieben, mit Beispielen illustriert und statistisch ausgewertet. In unserem einleitenden Rückblick auf das zurückliegende Jahr möchten wir nur zwei Tatsachen herausheben, die uns grundsätzlich erscheinen. Vor allem freut uns, dass es dem Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds im Einklang mit seiner Satzung gelingt, die gewährleistete Unterstützung so zu strukturieren, dass sie das Zusammenleben unserer Völker in seiner ganzen Breite und Vielfalt der gegenseitigen Beziehungen widerspiegelt. Vielleicht noch wichtiger ist die Tatsache, dass die Antragsteller den Inhalt der einzelnen Projekte im Rahmen der festgelegten Bereiche aufgrund ihrer Interessen, Bedürfnisse und Kenntnisse selbst bestimmen. Gerade sie sind die Hauptträger der deutsch-tschechischen Zusammenarbeit und dank ihrer Bereitschaft, ihre „eigene Geschichte“ mit der Pflege guter nachbarschaftlicher Beziehungen zu verbinden, werden sie zu Garanten der Zukunft, die im Namen des Fonds enthalten ist.



*Prof. Otto Pick
Vorsitzender
des Verwaltungsrates*



*Albrecht Schläger
Stellvertretender Vorsitzender
des Verwaltungsrates*

VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRER DES SEKRETARIATS

□ Ursprünglich sollte das Jahr 2009 den Menschen in Deutschland und Tschechien vor allem einen Impuls zur Reflexion der vergangenen zwanzig Jahre seit dem Fall des Eisernen Vorhangs geben. Am Ende ging es selbst in die Geschichte ein – als ein Jahr der größten Weltwirtschaftskrise seit Ende des Zweiten Weltkriegs. In der Tätigkeit des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds, über dessen zwölfte Saison dieser Jahresbericht einen Überblick gibt, spiegelt sich beides deutlich wider.

Die wirtschaftliche Rezession hat sich nicht negativ auf die Intensität der gemeinnützigen deutsch-tschechischen Zusammenarbeit ausgewirkt, im Gegenteil: Beim Zukunftsfonds gingen mehr Anträge auf Projektförderung ein als im Vorjahr und auch der Anteil von gänzlich neuen deutsch-tschechischen Initiativen und Partnerschaften erhöhte sich.

Die meisten der vom Zukunftsfonds unterstützten Projekte waren der Kategorie Jugendaustausch zuzuordnen. Den größten Anstieg des Interesses an einer Mitfinanzierung verzeichneten wir im Bereich der kulturellen Zusammenarbeit. Die Verringerung von Zuschüssen aus privaten und öffentlichen Finanzquellen im Kultursektor betraf logischerweise auch die deutsch-tschechischen Projekte. Der Zukunftsfonds begrenzte sein Wirken nicht nur auf seine Rolle als verlässlicher Partner traditioneller deutsch-tschechischer kultureller Veranstaltungen, sondern unterstützte auch eine ganze Reihe neuer Vorhaben, so dass sich der Kreis von Deutschen und Tschechen, die sich gegenseitig besser kennenlernen und verstehen möchten, stetig erweitert. Es freut uns deshalb besonders, dass es uns gelungen ist, unsere Ziele auch in ökonomisch schwächeren Zeiten mehr als zu erfüllen.

Seinem Auftrag konnte der Fonds auch dadurch gerecht werden, dass es gelang, 2009 die finanziellen Mittel wiederum so zu verwalten, dass aufgrund der Diversifikation des Fondsvermögens und der Minimierung der Risiken in den Zeiten finanzieller Erschütterungen eine solide Wertsteigerung des Stiftungsvermögens erzielt werden konnte, die die Richtigkeit der gewählten Strategie bestätigte.

Thematisch beeinflusste den Inhalt des deutsch-tschechischen Engagements vor allem die Ereignisse des Jahres 1989 und deren Bedeutung für die heutige deutsche und tschechische Gesellschaft. Davon zeugte unter anderem auch die Jahreskonferenz des Deutsch-Tschechischen Gesprächsforums, deren Teilnehmer sich in Heidelberg nicht nur mit der Bilanz und dem Vergleich der Entwicklung beider Gesellschaften in den vergangenen zwanzig Jahren beschäftigten, sondern auch mit Vorstellungen über unsere gemeinsame Zukunft im Rahmen der Europäischen Union. Der Fonds unterstützte außerdem eine ganze Reihe von Seminaren, Konferenzen und Workshops, die sich den Ereignissen vor zwanzig Jahren widmeten, so auch Treffen für die junge Generation wie für das breite Publikum und Diskussionsrunden von Geschichtswissenschaftlern. Das Jahr 1989 war auch Thema vieler Schulaustausche und kultureller Projekte wie Erinnerungskonzerte, Filmabende oder Theateraufführungen.

2009 nahmen in der Tschechischen Republik leider auch die Aktivitäten rechtsextremistischer Gruppierungen zu und Übergriffe gegenüber Minderheiten häuften sich. Es ist wichtig, dass offene oder verborgene Xenophobie nicht nur auf gesetzliche Grenzen stößt, sondern auch auf eine starke und selbstbewusste Zivilgesellschaft, die ihren Widerstand gegenüber Extremismus klar artikuliert. Die Zusammenarbeit deutscher und tschechischer Organisationen und Vereine im Kampf gegen den Neonazismus hat vorwiegend im sächsisch-tschechischen Grenzgebiet längst eine gute Tradition. Deshalb initiierte und unterstützte der Fonds finanziell im letzten Jahr das Projekt der Außenstelle der Organisation Menschen in Not („Člověk v tísni“) in Ústí nad Labem und der Dresdner Organisation pokuBi, das sich vor allem an Schüler von Grundschulen, Mittelschulen und Berufsschulen richtet.

Ebenso wie in den Vorjahren setzte der Zukunftsfonds seine Unterstützung bei der Erneuerung von Denkmälern im tschechischen Grenzgebiet fort. Die bereit gestellten Mittel kamen der Rettung des ge-



meinsamen Kulturerbes zugute, die dank der Zusammenarbeit dort gebürtiger Deutscher und der tschechischen Vertreter von Städten, Kirchen und Bürgervereinigungen wieder auflebt. Es handelt sich dabei gleichzeitig um eine Investition in gegenseitiges Vertrauen. Die Diskussion über den Vertrag von Lissabon und dessen Ratifizierung in der Tschechischen Republik machte deutlich, dass eine weitere Vertiefung dieses Vertrauens noch Raum hat. Der Zukunftsfonds würdigt in diesem Zusammenhang das Engagement der Sudetendeutschen, die in ihre Geburtsorte kommen, um Partnerschaften mit deren heutigen Einwohnern zu schließen oder zu vertiefen. Ihre Haltung fasste einer von ihnen, ein in Krupka geborener Deutscher, mit den Worten zusammen: „Wir erheben keine Ansprüche auf die Rückgabe von Besitz. Unsere Tätigkeit ist auf die Zukunft gerichtet, auf eine Zusammenarbeit, die auf gegenseitigem Respekt und dem Zusammenleben im vereinten Europa begründet ist.“



PhDr. Tomáš Jelínek



Jürgen Bachmann

WAS WIR FÖRDERN



JUGEND UND SCHULAUSTAUSCH

Schulpartnerschaften, Begegnungen von Schülergruppen aus Grund- und weiterführenden Schulen, Jahresstudienaufenthalte, Fachpraktika, Zusammenarbeit von Kindergärten, Freizeitaktivitäten in den Bereichen Sport und Kultur

Ziele: Kontakte und Freundschaften anknüpfen, Vorurteilen vorbeugen, Beherrschung der Sprache, Kennenlernen des Alltagslebens im Nachbarland, Erfahrungen in einer Umgebung mit einer anderen Kultur sammeln, Teilnahme an gemeinnützigen Aktivitäten, kreative Freizeitgestaltung.



KULTUR

Kunst, Theater, Musik, Literatur, Tanz, Dokumentarfilm

Ziele: Annäherung an wichtige kulturelle Phänomene des Nachbarlandes, Vorstellung der Repräsentanten zeitgenössischer Kultur, Unterstützung beidseitiger Kulturprojekte von professionellen Künstlern und Amateuren, Weiterentwicklung gemeinsamer kultureller Traditionen.



DIALOGFOREN UND FACHVERANSTALTUNGEN

Fachkonferenzen, Seminare und Workshops, Zusammenarbeit von Universitäten, Erwachsenenbildung, fachbezogene historische Ausstellungen

Ziele: Erfahrungsaustausch unter Wissenschaftlern und Experten, Aktualisierung und Vertiefung von Fachkenntnissen und Lehrmethoden, Reflexion der deutsch-tschechischen Beziehungen, Versöhnung und Pflege der Erinnerungskultur beider Länder, Weiterentwicklung der gemeinsamen Interessengebiete, Umweltschutz.



PUBLIKATIONEN

Übersetzungen tschechischer und deutscher Belletristik sowie Tagebücher und Memoiren, wissenschaftliche Arbeiten mit deutsch-tschechischer Ausrichtung, ausgewählte Lehrmaterialien, Ausstellungskataloge

Ziele: Erwerb von Kenntnissen über die Literatur des Nachbarlandes und ihre verschiedenen literarischen Genres, Austausch von Fachwissen, persönlicher Zugang zu den Lebensgeschichten der Menschen aus dem Nachbarland.



RENOVIERUNG VON BAUDENKMÄLERN

Renovierung von Denkmälern, v. a. Kirchen, Synagogen und Kapellen, Erneuerung von Kreuzwegen und Friedhöfen

Ziele: Erhaltung des gemeinsamen Kulturerbes, Förderung des Engagements ehemaliger und heutiger Einwohner der Städte und Gemeinden, in denen in der Vergangenheit deutsche Mitbürger gelebt haben, Pflege entsprechender Begegnungsstätten, ganzjährige Nutzung der Denkmäler.



SOZIALPROJEKTE UND MINDERHEITEN

Begegnungen von gesundheitlich und sozial benachteiligten Jugendlichen, Erwachsenen und Sonderschülern, Aktivitäten nationaler Minderheiten

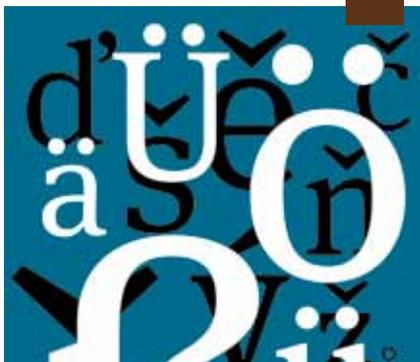
Ziele: Überwindung von Barrieren in den deutsch-tschechischen Beziehungen bei allen Gruppen von Mitbürgern, Integration dieser Mitbürger in die grenzüberschreitende Zusammenarbeit.



PARTNERSCHAFTEN VON GEMEINDEN UND BÜRGERVEREINEN

Sport- und Kulturveranstaltungen im Rahmen von Städte- und Gemeindepartnerschaften, Kontakte zwischen Bürgerinitiativen, Vereinen und Freiwilligengruppen, gemeinnützige deutsch-tschechische Versammlungen aller Art

Ziele: Stärkung der Zivilgesellschaft, Pflege persönlicher Kontakte, Abbau anfänglicher Unsicherheit in der gegenseitigen Kommunikation, Wahrnehmung der jeweils lokalen deutsch-tschechischen Geschichte.



STIPENDIEN

Zwölf zehnmonatige Studienaufenthalte an Universitäten und Hochschulen im Nachbarland jährlich, für Studierende, die keine oder nur geringe Erfahrungen mit dem Auslandsstudium in der Tschechischen Republik oder Deutschland haben.

Ziele: Intensive und fachlich qualifizierte Auseinandersetzung mit Sprache und Kultur des Nachbarlandes, Vergleich der Lehr- und Forschungsmethoden, Anfertigung schriftlicher Arbeiten mit deutsch-tschechischer Thematik, dauerhafte Kontakte des wissenschaftlichen Nachwuchses untereinander.



Teilnehmer am Projekt „Vogtland-tschechisches Kochbuch“



Auftritt im Kinder-Mitmach-Zirkus Willibald



Deutsch-tschechisches Jugendtreffen anlässlich der EU-Ratspräsidentschaft



Teilnehmer am Projekt „Weiße Flecken – Unsere Zeitung füllt journalistische Lücken aus der NS-Zeit“

JUGEND UND SCHULAUSTAUSCH



Die Einbindung junger Menschen in die deutsch-tschechische Zusammenarbeit gehört zu den langfristigen Prioritäten des Zukunftsfonds. Über ein Drittel aller vom Fonds im Verlauf des Jahres unterstützten Projekte kommen traditionell den Aktivitäten im Bereich Jugend und Schulaustausche zugute, für die im Jahr 2009 mehr als vier Millionen CZK bereitgestellt wurden. Dieser Austausch ist für die meisten Teilnehmer einer der ersten Gelegenheiten, Gleichaltrige aus dem Nachbarland kennenzulernen und in der Praxis die neu erworbenen Sprachkenntnisse anzuwenden. An vielen Schulen findet die Zusammenarbeit mit den Partnerinstitutionen bereits mehrere Jahre statt. Das Programm hat sich von den ersten Kennenlertreffen hin zu einer intensiven Projektzusammenarbeit z.B. auf den Gebieten Geschichtswissenschaft, Politik, Ökologie entwickelt. Die erzielten Ergebnisse werden Mitschülern und Eltern der Partnerschulen, in einigen Fällen auch der breiteren Öffentlichkeit präsentiert.

Gegenwärtig umfasst diese Zusammenarbeit praktisch alle Bildungs- und Altersstufen, vom Kindergarten bis zu Berufsschulen und Gymnasien. Die zweisprachige Erziehung in den Vorschuleinrichtungen „Knirpsenland“ und „Pampeliška“ (Butterblume) konnte sich im Jahr 2009 dank der Förderung durch den Zukunftsfonds weiter entwickeln. Es fanden regelmäßige Treffen abwechselnd in Jablonec nad Nisou und Oderwitz statt. Die Kinder haben beim Lernen der Nachbarsprache viel Spaß. Bei den sich wiederholenden Besuche entstehen enge Freundschaften.

Das Projekt „Klimaschutz für kleine Kinder aus Hamburg und Prag“ ist ein Beispiel einer durchdachten und gut vorbereiteten Zusammenarbeit von Vorschuleinrichtungen auf dem Gebiet des Umweltschutzes. Kinder, Eltern und Pädagogen nahmen an zwei fünftägigen Treffen in Hamburg und Prag teil. Vielfältige Erlebnisse brachten die Teilnehmer am Projekt „Kinderzirkus Wilibald“ mit nachhause. Schüler der Hamburger Zirkusschule wirkten zusammen mit den Schülern der Prager Grundschule „K Milíčovu“ an einer Zirkusvorstellung mit, in der es weniger um die perfekte Beherrschung der Zirkuskunst ging, als vielmehr um die körperliche und soziale Weiterentwicklung der mitwirkenden Jugendlichen.

Wie auch in der Vergangenheit waren unter den geförderten Projekten die Mittelschulen am stärksten vertreten. Neben Schulaustausch und gemeinsamen Projekten haben sich in den letzten Jahren die Gastschuljahre sehr bewährt – tschechische Schüler studieren ein Jahr an deutschen Gymnasien und – wenn auch in geringem Maße – deutsche Schüler an tschechischen Mittelschulen. Im Rahmen der geförderten Projekte nehmen an diesen Aufenthalten jährlich bis zu 100 Bewerber teil.

Das vom Koordinierungszentrum für deutsch-tschechischen Jugendaustausch organisierte Projekt „Berufspraktika für Mittelschüler und Lehrlinge“ feiert im Jahr 2010 sein zehnjähriges Bestehen. Die mehrwöchigen Berufspraktika gewannen sehr schnell an Popularität: seit dem Jahr 2000 nahmen daran etwa 2000 tschechische und deutsche Mittelschüler teil. Diese langfristigen Aufenthalte gewähren den Jugendlichen einen tieferen Einblick in die Lebensbedingungen im Nachbarland.

Bei den Bildungsaktivitäten möchten wir an die vom Europäischen Haus in Marienberg veranstalteten Seminare erinnern, an denen im Jahr 2009 neunzig Mittelschüler aus der Tschechischen Republik teilnahmen. Interessenten am Fach Journalistik beeindruckte am meisten das Seminar für Redakteure von Schülerzeitungen. Die Ökologische Bildungsstätte Burg Hohenberg und die Grüne Schule grenzenlos im sächsischen Zethau lockten mit Bildungs- und Freizeitaktivitäten auf dem Gebiet des Umweltschutzes.

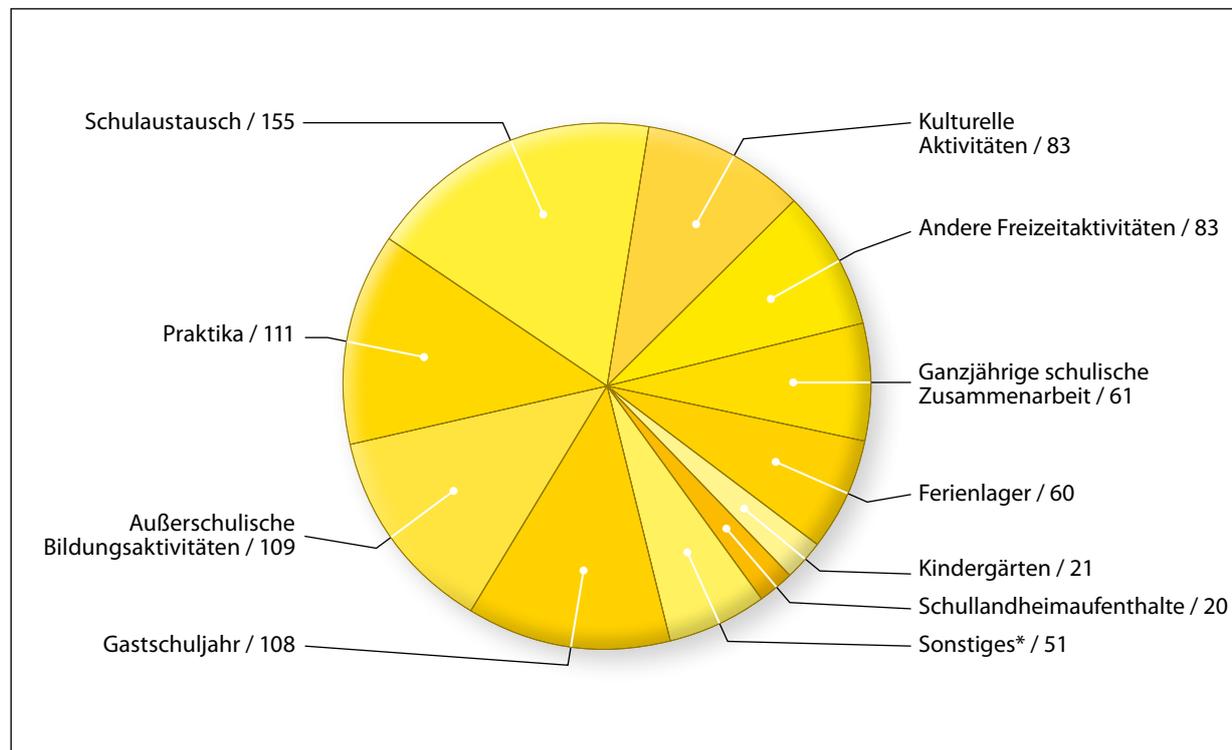
Im Jahr 2009 fand im Rahmen der tschechischen Ratspräsidentschaft ebenfalls ein Jugendtreffen statt. Die Veranstaltung schloss an das erste Treffen in Polička nach der Wende im Jahr 1989 an, an dem die Minister für Schulwesen beider Länder teilgenommen hatten und in deren Verlauf ein zwischenstaatliches Abkommen über die Förderung der Zusammenarbeit zwischen deutschen und tschechischen Jugendlichen initiiert wurde, die sich mit politischen Themen beschäftigen.

Auch das Deutsch-tschechische Jugendforum war aktiv, vierzig junge Menschen aus Deutschland und der Tschechischen Republik wirkten mit, mit dem Ziel den deutsch-tschechischen Dialog zu vertiefen. Die Tätigkeit des Forums im Jahr 2009 gestaltete sich sowohl auf der Grundlage von Arbeitsgruppen (Europa, Info, Kul-

tur, Migration und Zivilgesellschaft), als auch im Plenum. Im Verlauf des Jahres veranstaltete das Forum zwei Themenkonferenzen. Das Projekt „Do Německa na zkušenu – Versuch’s mal in Deutschland“ fand im Jahr 2009 seine Fortsetzung in einer Präsentationen für Studenten von

Mittelschulen in der Tschechischen Republik. Sechzehn Referenten besuchten insgesamt 120 Schulen und trafen sich dort mit 15 000 Schülern, die somit die Gelegenheit hatten, sich mit den Möglichkeiten eines Studienaufenthaltes in Deutschland vertraut zu machen.

2009: BEWILLIGTE MITTEL IM FÖRDERBEREICH JUGEND UND SCHULAUSTAUSCH (IN TEUR)



* Sportliche Aktivitäten, Freiwilligenaktivitäten, Gemeinsame Aufenthalte von Jugendlichen, Sprachkurs, Stipendien





Kultur verbindet und hilft, sprachliche und territoriale Barrieren zu überwinden. Bei der Auswertung der kulturellen Veranstaltungen, die im Jahr 2009 stattfanden, hat sich die Gültigkeit dieser Behauptung eindeutig bestätigt. Dafür spricht sowohl die traditionell hohe Anzahl der beantragten und geförderten Kulturprojekte, als auch deren große Vielfalt. Die Förderung kleiner und großer Kulturprojekte bildete im Jahr 2009 einen der wichtigsten Bestandteile der Förderungspolitik des Zukunftsfonds. In Folge der Finanzkrise im vergangenen Jahr stieg die Anzahl der Projektanträge, da es gerade auf dem Gebiet der Kultur zu einem spürbaren Rückgang sonstiger Fördermittel gekommen war.

Finanzielle Mittel erhielten größere, bewährte Kulturaktionen und Festivals, die der Fonds regelmäßig jedes Jahr unterstützt. Dazu gehören vor allem das Prager Theaterfestival der deutschen Sprache, die Tschechischen Kulturtag in Dresden oder das Festival Mitte Europa – also Kulturereignisse, die schon eine Reihe von Jahren zu den Höhepunkten der tschechischen und deutschen Kultursaison gehören.

Neben der Mitfinanzierung renommierter und etablierter Veranstaltungen gewährt der Zukunftsfonds gleichfalls kleineren, regional verankerten Kulturprojekten breite Unterstützung. Erfreulich ist, dass im Jahr 2009 dazu auch eine große Anzahl engagierter Initiativen gehörten, die ein Beweis für die sich ständig verbessernde und „von unten“ wachsende deutsch-tschechische Zusammenarbeit sind.

Den wiederum größten Anteil an kleineren Projekten nahmen Kunst-Symposien mit anschließenden Ausstellungen ein sowie Treffen deutscher und tschechischer Chöre oder Orchester zu gemeinsamen Proben und Konzertauftritten. Ein eigenes Kapitel stellten auch im Jahr 2009 Dokumentarfilme mit deutsch-tschechischer Thematik dar, die zum besseren Verständnis der beiden Völker untereinander beitragen.

Eines der erfolgreichsten, der vom Fonds im Jahr 2009 unterstützten Ausstellungsprojekte war zweifellos das Treffen von Künstlern aus Plzeň und Bremen, die nicht nur zusammen arbeiteten und ausstellten, sondern dank des gemeinsamen schöpferischen Schaffens auch ihre bisherige Zusammenarbeit vertieften. Die Ausstellung „Böhmen

liegt am Meer“ wurde in Bremen mit Begeisterung aufgenommen. Die Künstler aus beiden Ländern einigten sich auf eine Fortsetzung der gemeinsamen Aufenthalte und Ausstellungsprojekte. Ein nächstes Treffen findet im Kreis Plzeň statt.

Ein ausgezeichnetes Beispiel einer „von unten“ wachsenden deutsch-tschechischen Zusammenarbeit ist das vielseitige Projekt „Unser Böhmerwald und Bayerischer Wald 2009 – Wildes Herz Europas“, das an verschiedenen Stätten im böhmisch-bayerischen Grenzgebiet stattfand. Die Organisatoren, Mitglieder der Bürgervereinigung Böhmerwälder Renaissance (občanské sdružení Šumavská renesance), bemühen sich um die Erneuerung, „Renaissance“, der unterbrochenen historischen und persönlichen Bindungen im Böhmerwald und Bayerischen Wald mittels thematischer Ausstellungen und Konzerte. Sie organisierten zusammen mit ihren deutschen Partnern aus der Vereinigung Pro Nationalpark im Sommer und Herbst 2009 mehrere freundschaftliche Treffen zwischen deutschen und tschechischen Interessenten, die zur weiteren kulturellen Zusammenarbeit anregten.

Gezielt unterstützt der Zukunftsfonds die konzertante Aufführung zeitgenössischer ernster Musik. Im Herbst 2009 konnte u.a. auch dank dieser Förderung in Prag das einzigartige Projekt des deutschen Komponisten und Theaterregisseurs Heiner Goebbels verwirklicht werden. Der Verfasser der musikalisch-dramatischen Komposition „Schwarz auf Weiß“ vertraute sein Werk überhaupt das erste Mal einem anderen Ensemble an, als für welches es geschrieben worden war: dem Prager Orchester Berg. Der Komponist war persönlich bei der Einstudierung und Aufführung in Prag dabei. „Schwarz auf Weiß“ erklang im Rahmen des Festivals „Saiten des Herbstes“ und reihte sich in die erfolgreichsten Ereignisse der Prager Musiksaison 2009 ein.

Auf dem Gebiet der klassischen Musik erfreut sich der langfristigen Förderung durch den Zukunftsfonds das renommierte Prager Barockorchester Collegium 1704, welches regelmäßig auf Festivals mit hohem Ansehen in der Tschechischen Republik und im Ausland auftritt. Im Frühjahr und Herbst vergangenen Jahres trat das Collegium zusammen mit deutschen Musikern und Solisten in Prag und Dresden auf. In etwa zwanzig Konzerten führte das



Münchener Kammerspiele: Inszenierung von F. Kafkas „Der Prozess“ im Rahmen des Prager Theaterfestivals der deutschen Sprache



Auftritt des Ensembles Collegium 1704 im Rahmen der Musikbrücke Prag–Dresden unter der Leitung von Václav Luks



Eröffnung der Bremer Ausstellung „Böhmen liegt am Meer“



Blanka Závitkovská (links), Regisseurin, und Edita Weitzénová, eine der beiden Protagonistinnen des Dokuments „Das Haus mit dem grünen Dach“



Orchester einige weniger bekannte Werke tschechischer und deutscher Komponisten aus der Barockzeit auf.

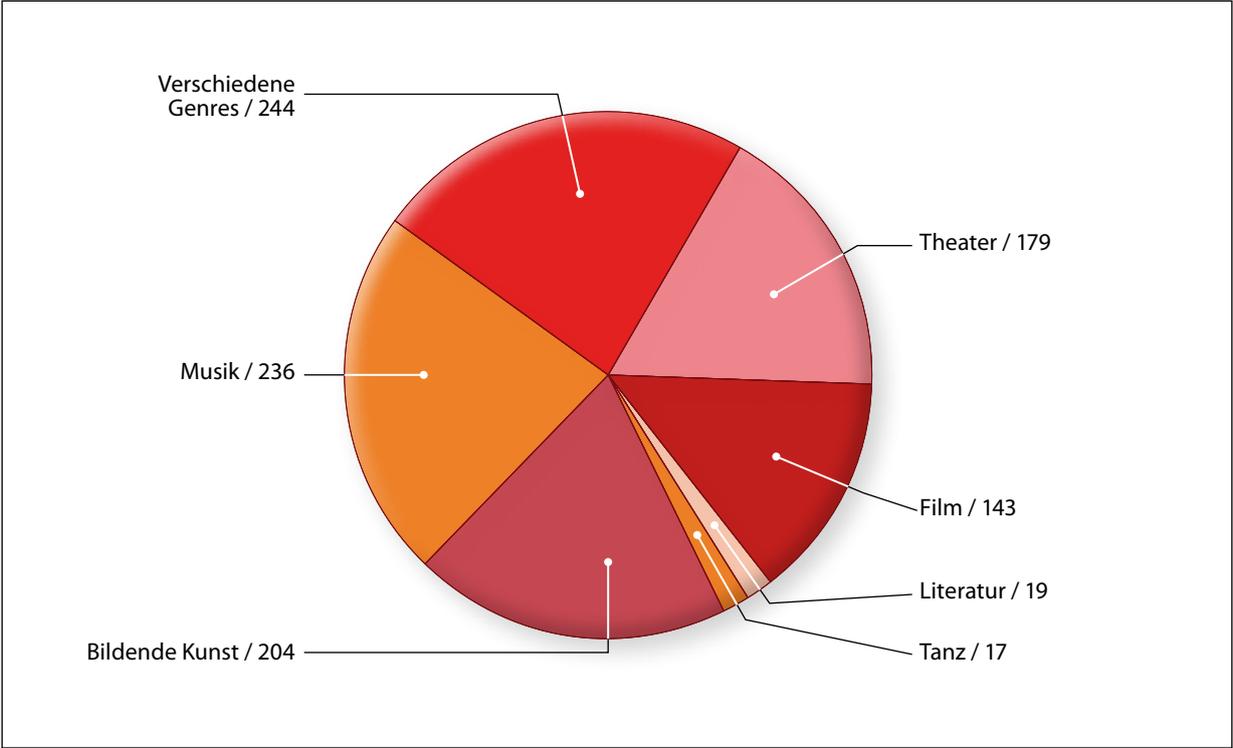
Beim Prager Theaterfestival der deutschen Sprache im Jahr 2009 stellten sich u.a. zwei große Theaterensembles aus Deutschland und eines aus Österreich vor. Zur Eröffnung präsentierten Schauspieler der Münchner Kammerspiele eine Inszenierung von Kafkas Prozess. Großen Beifall erntete das Schauspielhaus Wien mit der Vorstellung „Der Tag des Opritschniks“. Zum Schluss des Festivals führte das Berliner Theater Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz das Stück von René Pollesch „Ein Chor irrt sich gewaltig“ auf.

Zu den im Jahr 2009 geförderten Dokumentarfilmen gehörte u. a. der Film „Das Haus mit dem grünen Dach“, der Anfang Februar 2010 im Tschechischen Fernsehen und kurz darauf im öffentlich-rechtlichen Fernsehsender

ARD in Deutschland zu sehen war. Das Dokument untersucht 60 Jahre nach Beendigung des Zweiten Weltkriegs auf eine sehr persönliche und feinfühlig Art und Weise die Beziehungen zwischen den Menschen in Deutschland und Tschechien.

Unter der fachlichen Leitung des renommierten Filmemachers Jiří Menzel begannen der tschechischen Regisseur Tomáš Kudrna zusammen mit dem deutschen Kameramann Marcus Winterbauer mit den Arbeiten am Filmdokument „Im Totaleinsatz – Zeit der Aufrechnung“, das mit bedeutender Unterstützung des Zukunftsfonds realisiert wird. Auf der Basis persönlicher Aussagen ausgewählter Zeitzeugen aus der Tschechischen Republik, Polen und der Ukraine verfolgt der Film die Lebensgeschichte der Protagonisten während ihres Zwangseinsatzes und in der Zeit nach Beendigung des Zweiten Weltkriegs.

2009: BEWILLIGTE MITTEL IM FÖRDERBEREICH KULTUR (IN TEUR)





Teilnehmerinnen am interkulturellen Seminar der Gruppe KIK in Dresden

Werbeplakat zum Deutsch-Tschechischen Rechtsfestival



Holocaust-Zeitzeugin zusammen mit Teilnehmern des Seminars „Mauern des Schweigens durchbrechen“



Lektorinnen des Terminologieseminars der Gerichtsdolmetscher in Trešt



DIALOGFOREN UND FACHVERANSTALTUNGEN

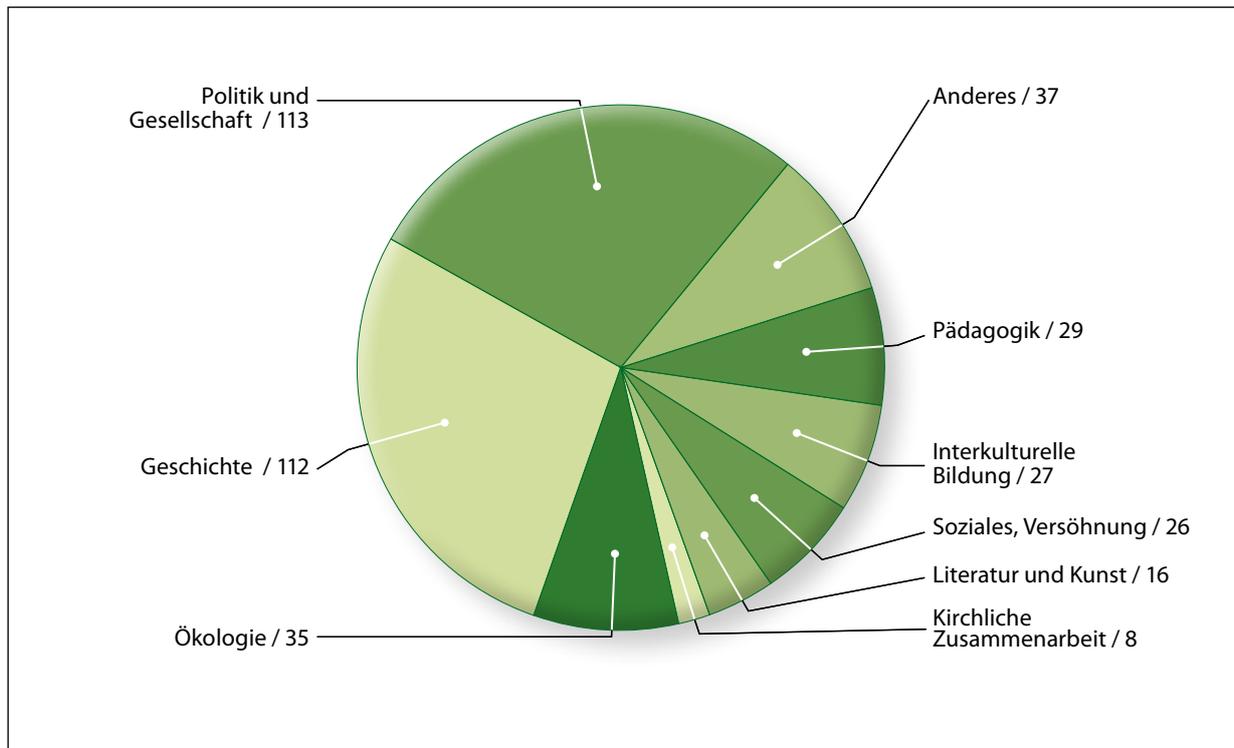


Dem Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds liegt daran, bei einem weiten Kreis von Bürgern das Interesse am grenzüberschreitenden Dialog zu wecken. Daher gilt der finanzielle Anreiz, sich am grenzüberschreitenden Austausch zu beteiligen, nicht nur den jüngsten Generationen. Der Bereich Dialogforen und Fachveranstaltungen richtet sich vor allem an Erwachsene: Studenten, Berufstätige und andere Bürger, die sich engagieren möchten. In Konferenzen, Seminaren und Gesprächsforen in Deutschland und Tschechien können sie einer Auswahl von Themen nachgehen, die ihnen am nächsten stehen. Aufgrund der unterschiedlichen Veranstaltungsgröße und -länge der Gesprächsplattformen ist auch die Differenz der Teilnehmerzahlen bei den Projekten groß. So nehmen bei dieser Veranstaltungsform zwischen Dutzenden bis zu Hunderten von Personen an einem Projekt teil. Im Jahr 2009 fanden insgesamt 85 Konferenzen, Kolloquien und andere Diskussionsforen statt. Etwa ein Fünftel dieser Veranstaltungen

umfassten Programmteile in beiden Ländern, fast 30 Projekte fanden ausschließlich in Deutschland, etwa 40 in der Tschechischen Republik statt.

Ein bedeutender Anteil der Seminare und Konferenzen beschäftigt sich regelmäßig mit der Gesellschaft in der deutschen und tschechischen Geschichte vor der politischen Wende 1989. 2009 bot mit den Jahrestagen des Mauerfalls und der Samtenen Revolution entsprechend viele Möglichkeiten für die Begegnung mit damaligen Akteuren und Zeitzeugen, aber auch für Bildungsveranstaltungen. In diesem Zusammenhang organisierte die Evangelische Kirche der Böhmisches Brüder zusammen mit deutschen und anderen europäischen Partnern das aufwändige, dreiteilige Projekt „Zwanzig Jahre nach dem Fall der totalitären Regime in Europa“, das in Prag, Herlíkovic und Bad Alexandersbad stattfand. Im Oktober setzten sich die Teilnehmer eine Woche lang zunächst mit der Rolle der Kirche vor und nach 1989 in den verschiedenen

2009: BEWILLIGTE MITTEL IM FÖRDERBEREICH DIALOGFOREN UND FACHVERANSTALTUNGEN (IN TEUR)





Ländern Mitteleuropas auseinander. Eine gemeinsame Erinnerungsfeier in der Deutschen Botschaft Prag und ein Gottesdienst boten ca. 150 Gästen Gelegenheit, Einsichten und Erkenntnisse einander mitzuteilen und auszutauschen. Ein Kolloquium des Tschechisch-Slowakischen Dokumentationszentrums mit dem Schwerpunkt „Flucht der DDR-Bürger in die Bundesrepublik Deutschland 1989“ fand Ende September im Prager Nationalmuseum statt. Die neuesten Ergebnisse der deutschen Geschichtsschreibung fasste der stellvertretende Direktor des Zentrums für Zeithistorische Forschung in Potsdam, Dr. Jürgen Danyel, zusammen.

Auf aktuelle Fragen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit konzentrieren sich Fortbildungen zur interkulturellen Verständigung. Deren Veranstaltungsfrequenz ist im Jahr 2009 leicht gestiegen. Ein konstruktives Forum wurde in den vergangenen Jahren durch die Gruppe pädagogischer Mitarbeiter „Kultur-Identität-Kommunikation“ (KIK) etabliert, die von der Vereinigung für außerschulische Jugendbildung „Knoflík“ und der Dresdner Brücke/Most Stiftung durchgeführt werden. Das gemeinsame Thema „Integration transkulturell gestalten“ war im November Thema einer Tagung für über 30 Multiplikatoren und Projektleiter aus deutschen und tschechischen Organisationen. In sieben Workshops konnten sich die Teilnehmer nicht nur informieren, sondern auch mithilfe von Übungen neue Methoden für ihren pädagogischen Alltag ausprobieren und sich besser kennenlernen. Zu den gewählten Themen gehörten Zivilcourage, Gleichberechtigung im Dialog, implizite Wertungen in Schulbüchern oder auch das Nachspielen von Alltagsgeschichten als Toleranzübung.

Zur Vorbeugung des Rechtsextremismus hat der Deutsch-Tschechische Zukunftsfonds außerdem mit einem weiteren Mittlerprojekt für die Region im Nordwes-

ten Tschechiens beigetragen. Zusammen mit deutschen Experten von der Landesarbeitsgemeinschaft politisch-kulturelle Bildung Sachsen konzipierte die tschechische Menschenrechtsorganisation Menschen in Not („Člověk v tísni“) Schulungen für Studenten, die dann als freiwillige Lektoren an Grund-, Berufsschulen und Gymnasien mit Jugendlichen arbeiten. Ähnlich wird das Projekt an Hochschulen umgesetzt. Die Zusammenarbeit der Organisatoren und die Schulungen dienen dazu, über ideologische Hintergründe, aktuelle Aktionsformen und Strategien von Rechtsradikalen beiderseits der Grenze aufzuklären und so den Kreis derjenigen zu erweitern, die sich Gewalttaten und neonazistischem Denken entgegenstellen.

Ein in den Medien viel beachtetes Treffen war nicht zuletzt das Deutsch-Tschechische Bundestreffen der Ackermann-Gemeinde im August 2009 in Plzeň. Die Veranstaltung mit insgesamt 500 Gästen und Referenten fand zum ersten Mal in Tschechien statt und setzte dadurch ein besonderes Signal, dass im Prozess der Versöhnung ein wichtiger Fortschritt erzielt wurde. Organisatorisch unterstützt durch das Bistum Plzeň und die tschechische Schwesterorganisation der Ackermann-Gemeinde, orientierte sich die Gestaltung des Programms am Thema „Nachbarn-Freunde-Europa“. Die deutsch-tschechische Nachbarschaft, freundschaftliches Miteinander und die geteilte Verantwortung für Europa waren Leitgedanken der drei gemeinsam verbrachten Tage. Das Treffen führte verschiedenste Gruppen zusammen: Sudetendeutsche der älteren Generation, Vertreter der Kirche, politische Repräsentanten, die tschechische Öffentlichkeit, Angehörige der deutschen Minderheit in Tschechien, sowie Studenten. Der generationsübergreifende Charakter ist dem Zukunftsfonds gerade im Förderbereich der Dialoge und Fachveranstaltungen besonders wichtig.

PUBLIKATIONEN



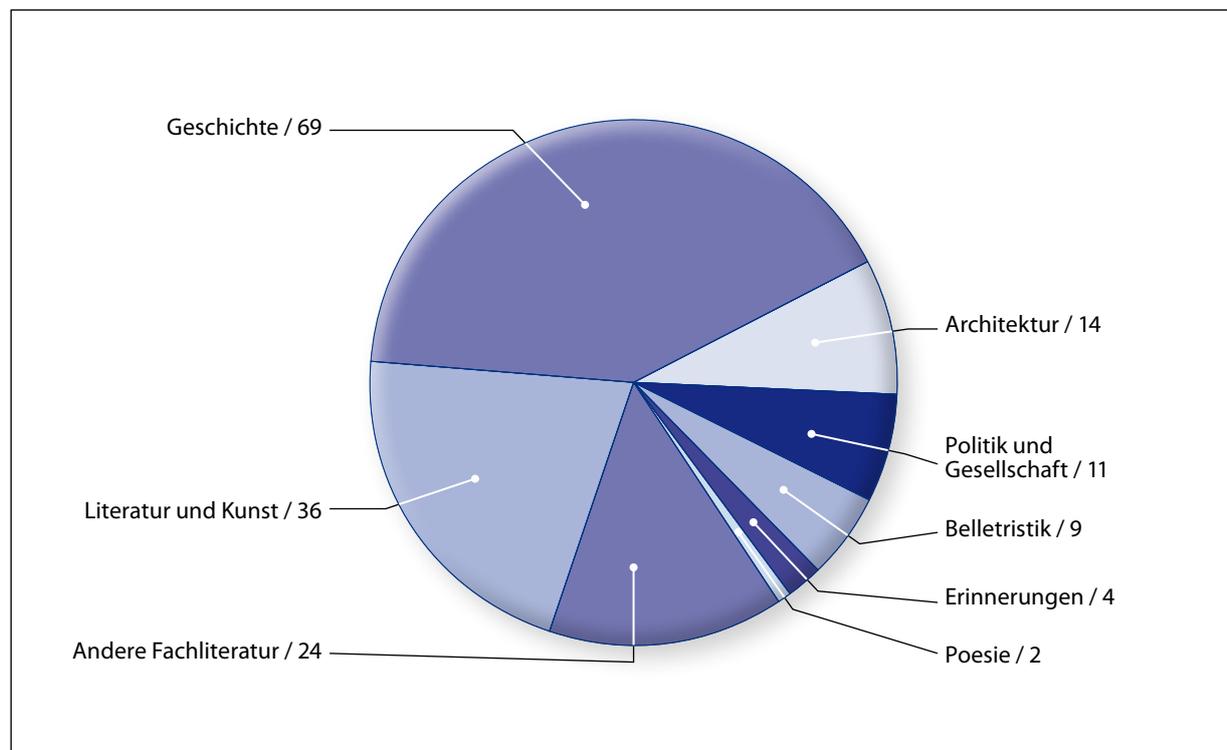
Die Förderung von Übersetzungen und die Herausgabe von deutschen und tschechischen Publikationen nimmt im Kontext der Stiftungstätigkeit des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds eine besondere Stellung ein. Das bedeutet, dass es sich dabei nicht wie in den anderen Förderbereichen um Partnerprojekte handelt, sondern vor allem um die Vermittlung von Erkenntnissen aus den verschiedensten Sphären des gesellschaftlichen Lebens und um den Austausch von Lebenserfahrungen zwischen den Menschen in beiden Ländern.

Vor allem zwei Bereiche werden bevorzugt gefördert: Fachliteratur und Kunst. Fachbücher sollten eindeutig einen deutsch-tschechischen Aspekt aufweisen, ob nun in Form von Beiträgen aus wissenschaftlichen Konferenzen und anderen wissenschaftlichen Projekten, oder als Übersetzung eines Werkes, das vom gegenseitigen Zusammenleben und vom gemeinsamen Kulturerbe beider Völker handelt. Werke aus dem Bereich der Belletrie unter-

stützt der Fond vor allem mit dem Ziel, der tschechischen bzw. deutschen Lesergemeinde eine bessere Kenntnis von der Literatur und den Autoren des Nachbarlandes zu vermitteln. Neben der Förderung dieser beiden Bereiche beteiligt sich der Zukunftsfonds finanziell an der Herausgabe von Katalogen, die begleitend zu deutsch-tschechischen Ausstellungsprojekten aus den Bereichen Geschichte, Kunst und Architektur herausgegeben werden. Im Interesse einer kompetenten und objektiven Beurteilung der vorgelegten Anträge müssen mindestens zwei Beurteilungen von Sachverständigen bzw. Rezensionen des entsprechenden Werkes vorgelegt werden, und das sowohl von tschechischer, als auch von deutscher Seite.

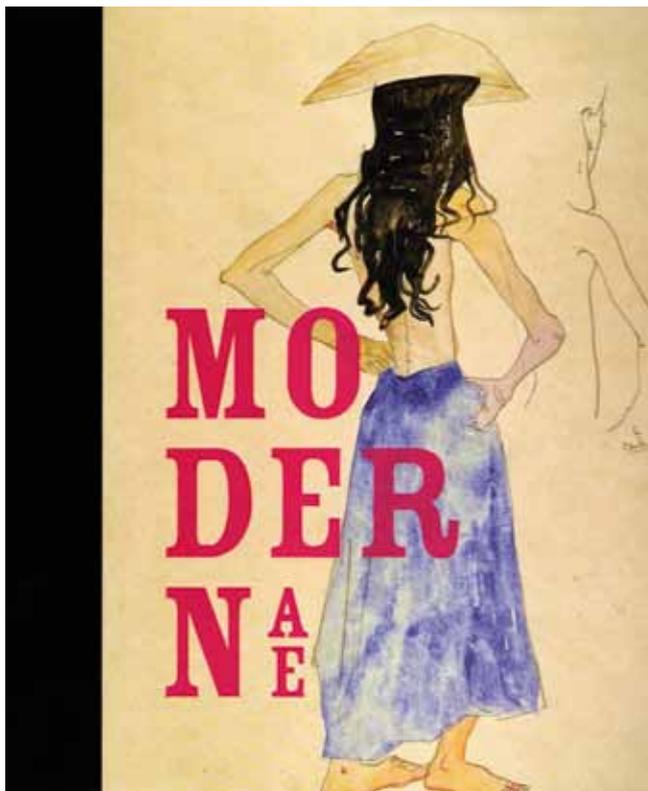
Im Förderbereich Publikationen wurden auch im Jahr 2009 zwei langfristige Trends deutlich: zum einen die weitere Zunahme von Anträgen auf Mitfinanzierung von Übersetzungen und deren Herausgabe, zum anderen das eindeutige Übergewicht von Übersetzungen aus dem

2009: BEWILLIGTE MITTEL IM FÖRDERBEREICH PUBLIKATIONEN (IN TEUR)





Biografisches Gespräch mit Pater Václav Dvořák



Patrik Šimon, Adam Hnojil: „Verschwiegene Moderne / Illusionen und Träume“

Deutschen ins Tschechische, vor allem in der Kategorie Fachliteratur.

Der Zukunftsfonds bemüht sich auch weiterhin um die Erhöhung des Anteils an Übersetzungen ins Tschechische und des Anteils an Literatur über Kunst bzw. an Erinnerungen von tschechischen und deutschen Autoren. Sehr positiv kann in dieser Richtung die Tatsache gewertet werden, dass es tschechischen Wissenschaftlern und Institutionen immer öfter gelingt, in Zusammenarbeit mit deutschen Partnern Herausgeber für die Übersetzungen ihrer Fachstudien zu finden und so auf den deutschen Markt vorzudringen. Zweifellos trägt dies zu einer größeren Rezeption der tschechischen wissenschaftlichen Ergebnisse im internationalen Kontext bei.

Von den erfolgreichen Buchprojekten der bevorzugten Bereiche möchten wir immerhin drei Titel vorstellen.

Der erste Titel, eine begleitende Publikation zur Ausstellung „Verschwiegene Moderne“, ist der Versuch einen tieferen Einblick in die Beziehungen zwischen der deutschen und tschechischen Szene auf dem Gebiet der Bildenden Kunst im Zeitraum von Ende des 19. Jahrhunderts bis zu den dreißiger Jahren im 20. Jahrhundert zu verschaffen. Die repräsentative, aufwendig gestaltete Arbeit erschien in jeweils einer selbständigen deutschen und tschechischen Fassung und enthält einen reich bebilderten Anhang, der aus der Kunstsammlung des Prager Kunstkenner und -historikers Patrik Šimon schöpft.

Zu den Autoren der abgebildeten Werke gehören z.B. Wenzel Hablik, Vojtěch Preissig, Eugen von Kahler oder Josef Váchal.

Ein weiteres Werk ist das biographische Gespräch des Journalisten Jan Mazanec mit Václav Dvořák, einer herausragenden Persönlichkeit der sogenannten katholischen Kirche im Untergrund nach dem Jahr 1948, einem Priester, der vom kommunistischen Regime verfolgt und gefangen gehalten wurde. Pater Dvořák hielt schon lange vor November 1989 rege Kontakte zu den deutschen Katholiken aufrecht und organisierte mit deren Hilfe ein geheimes Priesterseminar. Die Übersetzung des Buches fand in Deutschland einen sehr positiven Anklang. Es vermittelt den deutschen Lesern nicht nur die wenig bekannten Fakten über die Arbeit der tschechischen katholischen Kirche, sondern gibt auch Einblicke in grundlegende Veränderungen, die das Jahr 1989 der gesamten tschechischen Gesellschaft gebracht hat.

Zum Schluss ein Beispiel der geförderten wissenschaftlichen Publikationen – die Übersetzung und Herausgabe der Arbeit von Tomáš Hlobil über die Anfänge des Ästhetik-Unterrichts an der Prager Universität. Die Monografie des Professors Hlobil erschien beim Hannoverschen Wehrhahn-Verlag unter dem Titel „Geschmack als Nationalinteresse. Anfänge der Prager Universitäts-ästhetik 1763–1804“ im Rahmen der renommierten Edition Bochumer Quellen.





Vertreter der ehemaligen deutschen Einwohner, Ernst Wohlschläger (links), bei der Festmesse in Žumberk, die von Bischof Jiří Paďour gehalten wurde



Kirche St. Johannes der Täufer in Žumberk



Schüler der Grundschule Troubelice auf dem jüdischen Friedhof in Úsov



Weihe der Kapelle bei der renovierten Brücke in Náhlov



RENOVIERUNG VON BAUDENKMÄLERN



Die Förderung der Renovierung von Denkmälern, die die gemeinsame Vergangenheit und die gegenwärtige Zusammenarbeit beider Völker symbolisieren, ist ein weiterer bedeutender Baustein der Stiftungstätigkeit des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds. Die zur Verfügung gestellten Mittel helfen bei der Rettung bedeutender Kulturdenkmäler ebenso wie bei der Erhaltung weniger bekannter Dorfkirchen, Synagogen, Friedhöfe und kleinerer Sakralbauten. Auch diese scheinbar unauffälligen Objekte prägen oft den einzigartigen Charakter der Landschaft und sind tief im gemeinsamen Gedächtnis der Menschen, die hier leben und vor vielen Jahren gelebt haben, verwurzelt.

Im Jahr 2009 entschied der Verwaltungsrat des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds über die finanzielle Unterstützung von fünfzehn Projekten im Bereich Denkmalerneuerung. Ähnlich wie in den vergangenen Jahren wurden die Fördermittel vor allem in den Grenzregionen Böhmens, Mährens und Schlesiens eingesetzt.

In insgesamt zehn Förderanträgen war die Erneuerung von Sakralbauten, vor allem von Dorfkirchen, bzw. die Restaurierung der Inneneinrichtung gefragt. In zwei Fällen wurden die gewährten finanziellen Mittel zur Sanierung von Objekten im Areal jüdischer Friedhöfe genutzt.

Ein umfangreiches Ensemble aus 30 lebensgroßen Skulpturen zum Thema Ecce Homo im Interieur der spätgotischen Maria Himmelfahrt Kirche in Krupka bei Teplice konnte u.a. durch die Hilfe des Zukunftsfonds restauriert werden. An der Rettung dieser hochwertigen Barockskulpturen, deren Holz durch Pilzbefall gefährdet ist, beteiligte sich die Stadt Krupka zusammen mit der örtlichen Bürgervereinigung und den ehemaligen deutschen Einwohnern von Krupka, die sich bei der Erneuerung dieser Kirche mit großer Ausdauer bereits seit dem Jahre 2001 engagieren.

Die Dachsanierung der evangelischen Kirche in Suchdol nad Odrou ist ebenfalls keine einmalige Renovierungsarbeit, sondern die Fortsetzung einer systematischen deutsch-tschechischen Zusammenarbeit. In den vergangenen zwei Jahren sammelten die ehemaligen deutschen Bewohner von Suchdol eine beachtliche Summe, die zur statischen Absicherung der Kirche beitrug. Ähnlich wie in anderen Fällen wachsen auch hier die Kontakte über die gemeinsame Pflege des Kulturerbes hinaus und führten zu

gegenseitigen Treffen und einer Partnerschaft zwischen den ehemaligen und heutigen Bewohnern.

Die Reparatur des Totengräberhauses auf dem jüdischen Friedhof in Uhříněves am südöstlichen Rand von Prag ist Bestandteil der Bemühungen der Prager jüdischen Gemeinde um die Rekultivierung eines lang vernachlässigten Friedhofareals, dessen Geschichte bis in das 17. Jahrhundert reicht. Nach Beendigung der Bauarbeiten wird im Areal auch ein kleiner Ausstellungssaal mit einer ständigen Ausstellung über die Geschichte der jüdischen Bevölkerung in Uhříněves eingerichtet. Aktiver Partner in diesem Projekt ist die örtliche Bürgervereinigung, die intensiv internationale Kontakte ausbaut.

Der „Anstifter“ und das „Zugpferd“ der Turmreparatur der neuromanischen Kirche des Hl. Franz von Assisi in Varnsdorf ist der Förderverein zur Erneuerung der Kirche, an dessen Spitze jeweils drei tschechische und drei deutsche Vertreter stehen. Die Kirche wurde in den letzten Jahren zu einer traditionellen Stätte der Begegnung von Gläubigen beiderseits der Grenze. Jeden Monat wird in ihren Räumen die Messe in Deutsch gefeiert, einmal jährlich findet ein Festgottesdienst für die ehemaligen deutschen Einwohner statt.

Im Jahr 2009 wurden auch einige Projekte fertiggestellt, die bereits in den vorangegangenen Jahren unterstützt wurden. Dazu zählt die Gesamtanierung der gotischen Kirche St. Johannes der Täufer im südböhmischen Žumberk. Dies ist vor allem der Bürgervereinigung zu verdanken, die knapp 100 deutsche und tschechische Mitglieder zählt. Seit dem Jahr 2005 sammelte die Vereinigung unentwegt finanzielle Mittel und veranlasste verschiedene Restaurierungsarbeiten. Ihre Mitglieder treffen sich jedes Jahr zu gemeinsamen deutsch-tschechischen Gottesdiensten.

Einer ebenso opferbereiten Pflege der ehemaligen deutschen Einwohner erfreut sich in Zátoň bei Český Krumlov die Kirche St. Johannes der Täufer. Deren Förderverein wandte sich Jahr für Jahr an dreihundert ehemalige deutsche Einwohner der Gemeinde und der Umgebung, bat den Staat und die Kirche um Unterstützung und beantragte verschiedene Förderzuschüsse. Dank des Zuschusses vom Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds gelang es im Jahr 2009, die Erneuerung der Außenfassade dieses bemerkenswerten Beispiels spätgotischen Bauwesens in Südböhmen fertigzustellen.



Schüler der Spezi schule aus Žamberk zu Besuch in Neuendettelsau



Gemeinsamer Urlaub in Tarthun



Ferienaufenthalt von behinderten Kindern aus dem Grenzgebiet





Der Deutsch-Tschechische Zukunftsfonds präsentierte sich gleich nach seiner Entstehung mit einem umfangreichen Projekt zur Hilfe von NS-Opfern. Damit setzte er einen Akzent auf den sozialen Aspekt der deutsch-tschechischen Beziehungen, der seitdem charakteristisch für seine Tätigkeit ist.

Seit Beginn seiner Stiftungstätigkeit bemühte sich der Zukunftsfonds darum, die verschiedensten deutsch-tschechischen Aktivitäten auch den Bürgern zugänglich zu machen, die gesundheitlichen oder sozialen Barrieren gegenüberstehen.

Wie auch in den vorangegangenen Jahren unterstützte der Zukunftsfonds im Jahr 2009 bewährte Begegnungsformen von behinderten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Einige sind bereits zu einer guten Tradition geworden und ihre Teilnehmer freuen sich das ganze Jahr über darauf. Als Beispiel sei an dieser Stelle der gemeinsame Ferienaufenthalt für junge behinderte Menschen genannt, der schon das sechste Mal in Folge von der nordböhmischen Gesellschaft Arkadie und der Organisation Lebenshilfe Altmark-West veranstaltet wird. Ähnliche Ferienlager für behinderte Kinder aus dem Grenzgebiet veranstaltet in deutschen und tschechischen Freizeiteinrichtungen auch der Kiwanisclub aus Cheb zusammen mit der Organisation Lebenshilfe Marktredwitz. Junge Leute haben dank dieser Art Freizeitgestaltung die Möglichkeit, schöne Ferien zu erleben, neue Freunde zu finden und das Leben sowie Sehenswürdigkeiten des Nachbarlandes kennenzulernen.

Ebenso wie in den vergangenen Jahren förderte der Zukunftsfonds Kinder und Jugendliche aus sozial benach-

teiligten Familien. Die finanzielle Unterstützung ermöglichte auch jenen Kindern die Teilnahme an gemeinsamen Veranstaltungen, für deren Eltern dies eine finanziell unzumutbare Belastung dargestellt hätte. Ein erfolgreiches Projekt ist z. B. das Programmtreffen deutscher und tschechischer Familien mit dem Titel „Elternuniversität 2010“ in Chemnitz.

Der Zukunftsfonds unterstützt auch die verschiedensten Aktivitäten älterer Bürger auf beiden Seiten der Grenze. Bei diesen Treffen helfen Diskussionen und Erinnerungen tragische Lebensabschnitte der gemeinsamen Vergangenheit zu bewältigen.

Die Förderung des langfristig angelegten erfolgreichen Gesundheitsprojekts für tschechische Bürger deutscher Herkunft, die heute im Seniorenalter sind und in der Nachkriegszeit häufig gesundheitliche und soziale Schäden erlitten haben, wird ebenfalls fortgesetzt. Der Zukunftsfonds steuert finanzielle Mittel zum einen für Kuraufenthalte bei, zum anderen für kurzzeitige Rehabilitationsaufenthalte, falls der Gesundheitszustand der Betroffenen eine Kur nicht ermöglicht. In diesen Projekten verbindet sich der soziale Aspekt mit der Fürsorge für nationale Minderheiten.

Gemessen an der Anzahl der Förderanträge und dem Umfang der Fördersumme stellen die Projekte im Sozialbereich und zugunsten der Minderheiten ein eher bescheidenes Kapitel der umfangreichen Fördertätigkeit des Zukunftsfonds dar. Mit seiner Betonung auf die menschliche Dimension sind diese jedoch eine bedeutende Vertiefung und Bereicherung des Programms.



Besuch der Einwohner von Zubří in Rosdorf



Erneuerung des Friedhofs in Domaslav im Rahmen der Zusammenarbeit der Gemeinde mit ehemaligen deutschen Einwohnern und Freiwilligen



Treffen der Feuerwehren aus Lištany und Mildenau



Fußballmannschaften aus Rosendorf und Chlum

PARTNERSCHAFTEN VON GEMEINDEN UND BÜRGERVEREINEN



Gemeinsame Aktivitäten deutscher und tschechischer Gemeinden sind traditionell Bestandteil verschiedener Feierlichkeiten nicht nur in den Grenzgebieten beider Länder. Auf Einladung der Partnergemeinde kommen Musik- und Tanzensembles, Freiwillige Feuerwehren, Fußballmannschaften oder Kommunalvertreter zu Besuch. Im Rahmen der Partnerschaften zwischen Gemeinden entwickelt sich die Zusammenarbeit von Schulen. Feierlichkeiten dieser Art bieten aber vor allem Gelegenheit zu neuen Kontakten und freundschaftlichen Beziehungen. Viele davon wachsen dann zu einer Partnerschaft verschiedener Vereine und Vereinigungen zusammen, was zur Bereicherung des gesellschaftlichen Lebens in den Gemeinden beiträgt. Bewährt haben sich dabei verschiedene Sportturniere, Konzerte oder selbständige Feuerwehrwettkämpfe. Es macht Freude zu verfolgen, wie neue Partnerschaften entstehen oder wie im Falle langjähriger Partnerschaften Gäste heimisch werden.

Im Jahr 2009 fand eine Vielzahl gemeinsamer Feierlichkeiten mit begleitenden kulturellen und sportlichen Aktivitäten statt. Als Beispiel kann die bereits fünfjährige Zusammenarbeit der Gemeinden Chlum und Rosendorf genannt werden. Etwa 45 Bürger von Chlum, Mitglieder der örtlichen Freiwilligen Feuerwehr, aber auch des Fuß-

ball- und Kegelklubs besuchten die Partnergemeinde Rosendorf und nahmen an einem reichhaltigen Sport- und Kulturprogramm teil.

Sehr erfolgreich ist die Partnerschaft der niedersächsischen Stadt Rosdorf mit der walachischen Stadt Zubří. Im Mai 2009 kam eine Delegation aus der befreundeten tschechischen Stadt nach Rosdorf. Mit dabei waren der Kirchenverein „Schola“, das Lieder- und Tanzensemble „Beskydy“ und eine Gruppe der Schuljugend. Auf dem Programm standen nicht nur Musikauftritte und gemeinsame Gottesdienste, sondern auch Ausflüge in die Umgebung und Schülertreffen.

Im Rahmen der Zusammenarbeit deutscher und tschechischer Interessenvereinigungen waren im Jahr 2009 die Freiwilligen Feuerwehren am aktivsten. Der Zukunftsfonds beteiligte sich finanziell an einem deutsch-tschechischen Ferienlager mit Ausbildung in Brandschutz und einem Freizeitprogramm im thüringischen Zeulenroda, an dem etwa 40 junge Menschen aus beiden Ländern teilnahmen. Er steuerte ebenfalls finanzielle Mittel zu einem Treffen der Partnerfeuerwehren aus Líštany und Mildenaubei, die aus Anlass der Feierlichkeiten zum 130. Jahrestag der Gründung der Freiwilligen Feuerwehr in Líštany stattfanden.

STIPENDIEN



Der Deutsch-Tschechische Zukunftsfonds erteilt seit dem akademischen Jahr 2002/2003 deutschen und tschechischen Studenten und Studentinnen Stipendien, die ein einjähriges Studium an einer Hochschule im Nachbarland ermöglichen. Das Stipendium wird für zehn Monate gewährt. Jedes Jahr wählt eine unabhängige Kommission aus einer Reihe von Bewerbern 12 Studierende aus. Die Kommission folgt bei der Auswahl drei wichtigen Kriterien. An erster Stelle steht die Qualität des vorgelegten Projektziels, das zweite Kriterium ist der erwartete wissenschaftliche Beitrag und das dritte die Relevanz der deutsch-tschechischen Thematik. Die Kommission berücksichtigt ebenfalls die bisherigen Studienergebnisse des Bewerbers und das Niveau seiner Sprachkenntnisse. Das Stipendium kann nicht gewährt werden, wenn das geplante Studium an einer deutschen oder tschechischen Hochschule direkt an einen Studienaufenthalt aus einem anderen Stipendienprogramm anschließt. Bei der Auswahl der Stipendiaten bemüht sich die Kommission nicht nur um die Ausgeglichenheit der Themen und Studienrichtungen, sondern auch um ein Gleichgewicht in Bezug auf die Anzahl der bereits absolvierten Semester. Unter den erfolgreichen Bewerbern erscheinen somit regelmäßig sowohl Studenten in der Anfangsphase des Studiums, als auch die, die im Rahmen des Studienaufenthaltes ihre Magister- oder Doktorarbeit schreiben. Während des Studiums an der Gasthochschule arbeiten die Stipendiaten an einem Projekt mit deutsch-tschechischer Thematik und legen nach ihrer Rückkehr die Ergebnisse dem Zukunftsfonds vor.

Im akademischen Jahr 2008/2009 konnten so dank der Unterstützung des Zukunftsfonds vier tschechische und acht deutsche Studenten und Studentinnen im Ausland studieren. Die Stipendiaten belegten wieder eine breite Palette von Studienfächern – von geisteswissenschaftlichen Disziplinen, einschließlich Linguistik, Pädagogik und Theaterwissenschaften bis hin zu Rechtswissenschaften und Ökonomie. Im Unterschied zu den vorangegangenen Jahren bevorzugten die tschechischen Stipendiaten im Jahr 2009 nicht nur die Universitäten in Bayern; die geographische Aufteilung war diesmal bedeutend abwechslungsreicher und schloss Leipzig, Berlin, Mainz und Göttingen ein. Die deutschen Stipendiaten suchten sich als Studienorte Universitäten in Prag, Brno, Olomouc und Plzeň aus.

Stellvertretend für alle anderen seien hier die Worte von Susanne Altmann zitiert, die ihren Gewinn aus dem Studienaufenthalt an einer Universität im Nachbarland so beschrieb: „Ich hatte die Möglichkeit, mich ein Jahr lang mit dem Alltagsleben in der Tschechischen Republik vertraut zu machen. Ganz nebenbei gelang es mir, meine Tschechischkenntnisse auf ein Niveau zu bringen, von dem ich vorher nie geträumt hätte. Ich habe viele nette Leute aus dem Nachbarland kennengelernt und mit einigen bin ich noch heute in Kontakt. Für meinen weiteren professionellen Werdegang wird nicht zuletzt die Doktorarbeit, an der ich während meines Studienaufenthaltes gearbeitet habe, eine große Bedeutung haben.“

ÜBERBLICK DER ERTEILTEN STIPENDIEN

Name	Projekt	Heimathochschule	Gasthochschule	Studienfach
Michael Huml	Sozialistischer Realismus im Kontext der deutschen und tschechischen Prosa	Karlsuniversität in Prag	Universität Leipzig	Tschechische Sprache und Literatur, Theaterwissenschaften
Lucie Hlavová	Vergleich der tschechischen und deutschen Regelung der vertraglichen Vertretung mit Bezugnahme auf die vorgeschlagene Regelung im neuen tschechischen Bürgerlichen Gesetzbuch.	Karlsuniversität in Prag	Universität Mainz	Jura
Tereza Semotamová	Vergleich der Entwicklung des deutschen und tschechischen Hörspiels in der Nachkriegszeit, in den 50er und 60er Jahren.	Janáček-Akademie der musischen Künste in Brno	Freie Universität Berlin	Dramaturgie und Literarisches Schaffen
Lubomír Sůva	Der Held mit dem goldenen Stern auf der Stirn. Vergleichende Analyse tschechischer und deutscher Märchen in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts.	Masaryk-Universität in Brno	Universität Göttingen	Tschechische Literatur
Susanne Altmann	Vergleich der tschechischen und deutschen Antikorruptionslegislative	Universität Passau	Westböhmische Universität in Plzeň	Jura
Maria Flamm	Suche nach den Zusammenhängen zwischen der tschechischen und deutschen Lyrik im Kontext der Prager Moderne.	Universität Freiburg	Karlsuniversität in Prag	Germanistik, katholische Theologie
Teresa Foff	Bewertung der Präsentation des UNESCO-Welterbes in der Tschechischen Republik aus der Sicht eines deutschen Touristen.	Universität Regensburg	Karlsuniversität in Prag	Deutsch-tschechische Studien
Philipp Gesang	Der geistige Weg zum Tschechoslowakischen Staat. Die tschechische Nationalbewegung in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts.	Universität Heidelberg	Palacký-Universität in Olomouc	Osteuropäische Geschichte
Therese Hoy	Peter Huchel und Ludvík Kundera – Beitrag zur Erforschung der tschechisch-deutschen kulturellen Kontakte nach dem Jahr 1945	Technische Universität Berlin	Masaryk-Universität in Brno	Germanistik, Slavistik
Katarina Seidlmayer	Dauerhafte Unterstützung der Zweisprachigkeit im Grenzgebiet. Projekt eines zweisprachigen Kindergartens an der tschechisch-bayerischen Grenze.	Universität Regensburg	Karlsuniversität in Prag	Deutsch-tschechische Studien
Regina Übelmesser	Vergleich der Werteorientierung junger Menschen in Deutschland und der Tschechischen Republik.	Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt	Karlsuniversität in Prag	Pädagogik
Raphaela Tautz	Neue ästhetische Trends im Theater für Jugend. Vergleich der Situation in der Tschechischen Republik und in Deutschland.	LMU München	Akademie der musischen Künste in Prag	Theaterwissenschaften

TÄTIGKEIT ZUGUNSTEN DER OPFER DES NATIONALSOZIALISMUS



Ein besonderes Kapitel in der Agenda des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds stellen die Tätigkeiten dar, die an die Auszahlung von Leistungen an die NS-Opfer aus der deutschen Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft anschlossen.

Aus den sogenannten Restmitteln des Auszahlungsprogramms der deutschen Stiftung unterstützt bzw. realisiert der Zukunftsfonds Projekte, die zu einer Verbesserung der Lebensbedingungen der überlebenden Opfer nationalsozialistischer Verfolgung führen oder das allgemeine Bewusstsein über die Schicksale der Verfolgten vertiefen sollen.

Das humanitär-soziale Projekt trat im Jahr 2009 bereits in seine fünfte Phase. Dessen Ziel ist es, die Lebensqualität der Senioren und insbesondere der NS-Opfer, die Klienten des Caritasverbandes der Tschechischen Republik (Charita ČR) sind, zu erhöhen. Aus dem finanziellen Zuschuss von 389.278,76 CZK wurden Sachgegenstände angeschafft, die zu einer größeren Selbständigkeit im täglichen Leben der Senioren beitragen sollen und es dem Fachpersonal des Caritasverbandes ermöglichen, ihnen ein höheres Niveau an Dienstleistungen anzubieten. Mit Gesundheits- und Rehabilitationshilfsmitteln wurden insgesamt 20 Einrichtungen in sieben Diözesen und Erzdiözesen ausgestattet. Da der Caritasverband der Erzdiözese Prag (Arcidiecézní charita Praha) auf den Förderbeitrag verzichtete, wurde dieser auf den Caritasverband der Diözese Brno (Diecézní charita Brno), den Caritasverband der Erzdiözese Olomouc (Arcidiecézní charita Olomouc) und den Caritasverband der Diözese Ostrava-Opava (Diecézní charita ostravsko-opavská) aufgeteilt.

Einen weiteren Teil der Restmittel wandte der Zukunftsfonds mit Einverständnis der deutschen Stiftung für die Unterstützung regionaler Kontaktzentren für NS-Opfer und den Dialog zwischen den Generationen auf. Ziel des Projektes ist es, Bedingungen für den direkten Dialog zwischen den letzten noch lebenden Zeitzeugen der nationalsozialistischen Verfolgung und jungen Menschen zu schaffen. Außerdem soll durch das Projekt die Integration der Opfer – meist Senioren in sehr hohem Alter – in das gesellschaftliche Leben an ihrem Wohnort erreicht werden, um die Gefahr einer sozialen Ausgrenzung zu verhindern.

Mit der Einrichtung der Kontaktzentren beauftragte der Zukunftsfonds die gemeinnützige Gesellschaft Lebendige Erinnerung („Živá paměť, o.p.s.“), die seit dem Jahr 2008 eine ähnliche Einrichtung in Prag betreibt und für diese Arbeit mit den erforderlichen Erfahrungen und Fachkräften ausgestattet ist. Sie nahm von April bis Juni 2009 drei regionale Zentren in Betrieb: in České Budějovice, Olomouc und Ostrava. Von April bis



Einband der deutschen Herausgabe des Buches mit den Erinnerungen von Oldřich Stránský

Dezember 2009 fanden dort 58 Treffen statt, zu denen insgesamt 950 Besucher kamen, unter ihnen sowohl NS-Opfer als auch Studenten und Lehrer. Das Projekt wird das ganze Jahr 2010 bis Februar 2011 fortgesetzt.

Im Jahr 2009 wurde die Wanderausstellung „Im To-

taleinsatz. Zwangsarbeit der tschechischen Bevölkerung für das Dritte Reich“ das zweite Jahr fortgesetzt. Diese bringt der deutschen Öffentlichkeit die Problematik der Zwangs- und Sklavenarbeit während des Zweiten Weltkriegs und die Bemühungen um eine moralische und finanzielle Wiedergutmachung in der Nachkriegszeit näher. Die Ausstellung war seit Mai 2008 für ein Jahr im Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit in Berlin-Schöne-weide installiert, wo sie von 4500 Besuchern besichtigt wurde. Das vielfältige Begleitprogramm der Ausstellung bestand aus thematischen Vorlesungen, Treffen mit tschechischen Zeitzeugen und Workshops für die Schuljugend. Den Höhepunkt bildete eine Podiumsdiskussion zum Thema „Erinnerungskultur im deutsch-tschechischen Kontext“, die am 25. Mai 2009 in der Tschechischen Botschaft in Berlin stattfand. Als Hauptredner traten dort der erste Vizepräsident des Senats des Parlaments der Tschechischen Republik, Petr Pithart, und die ehemalige Vizepräsidentin des Bundestages, Antje Vollmer, auf. Die gesamte Ausstellung einschließlich der Videogespräche mit Zeitzeugen, der thematischen Hefte mit Auszügen aus Erinnerungen von Zwangsarbeitern und vor allem der einzigartigen Sammlung von Fotografien des tschechischen

Fotografen Zdeněk Tmej wurde anschließend in Zusammenarbeit des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds, des Dokumentationszentrums Prora und der gemeinnützigen Gesellschaft Lebendige Erinnerung („Živá paměť“) auf die Insel Rügen in Mecklenburg-Vorpommern gebracht. Die neue Installation der Ausstellung wurde im November 2009 eröffnet und wird für alle Interessenten bis Ende Juni 2010 in Prora zu sehen sein.

Der Deutsch-Tschechische Zukunftsfonds unterstützte aus den sogenannten Restmitteln außerdem die deutsche Herausgabe des Buches von Oldřich Stránský „Es gibt keine Gerechtigkeit auf Erden“. Bereits im Jahr 2002 leistete der Zukunftsfonds einen finanziellen Beitrag zur Herausgabe der ursprünglichen tschechischen Version der Erinnerungen dieses ehemaligen Häftlings von fünf Konzentrationslagern, der sich nach 1989 im internationalen Prozess der Entschädigung der NS-Opfer in der Tschechischen Republik und im Ausland besonders engagierte. Die Übersetzung des Buches von Oldřich Stránský mit einem Vorwort von Václav Havel wird im Frühjahr 2010 auf dem deutschen Buchmarkt beim bekannten Böhlau Verlag erscheinen.

DEUTSCH-TSCHECHISCHES GESPRÄCHSFORUM



Das Deutsch-Tschechische Gesprächsforum ist ein Gremium, das am 27. 12. 1997 auf der Grundlage der Deutsch-Tschechischen Erklärung gegründet wurde. Ziel des Forums ist die Weiterentwicklung des deutsch-tschechischen Dialogs im Kontext des sich vereinigenden Europa. Den Beirat des Deutsch-Tschechischen Gesprächsforums ernennen die Außenminister der Bundesrepublik Deutschland und der Tschechischen Republik. Er besteht aus zwei Vorsitzenden, zehn Vertretern der deutschen und zehn Vertretern der tschechischen Seite sowie aus jeweils zwei ständigen Gästen aus beiden Ländern. Die Funktion der beiden Vorsitzenden hatten wie im vergangenen Jahr Senator MUDr. Luděk Sefzig sowie der Bundestagsabgeordnete Prof. Gert Weisskirchen inne.

Das erste konstituierende Treffen des Beirates in der Amtszeit 2009/2010 fand im Zusammenhang mit der Ratspräsidentschaft der Tschechischen Republik im Februar 2009 in Straßburg (Frankreich) statt. Es wurde beschlossen, dass sich die Mitglieder in vier Arbeitsgruppen mit den Themen „Dialog ohne Tabus“, „Erinnerungsorte“, „Minderheiten und Kultur“ sowie mit der Vorbereitung der Jahreskonferenz beschäftigen werden. Im Anschluss daran besuchten die Mitglieder eine Sitzung des Europaparlaments und diskutierten am darauf folgenden Tag mit Abgeordneten des Europäischen Parlaments über die Prioritäten der tschechischen Ratspräsidentschaft.

Die zweite Sitzung des Beirats fand im Oktober 2009 in Heidelberg statt. Hauptthema war die anstehende Jahreskonferenz und der Stand der deutsch-tschechischen Beziehungen auf dem Hintergrund des damals noch unklaren Ergebnisses im Ratifizierungsprozess des Vertrags von Lissabon in der Tschechischen Republik.

Die eigentliche Jahreskonferenz des Gesprächsforums fand vom 16. bis 18. Oktober 2009 in Heidelberg statt. In Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds lag die Organisation der Konferenz schon traditionell in den Händen der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP). Das Thema der Konferenz, „20 Jahre danach: Von der friedlichen Revolution zur europäischen Integration“, führte mehr als 150 Gäste, darunter Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Kultur, in das Gebäude der Print Media Academy in Heidelberg. Sie alle betrachteten und bewerteten aus den verschiedensten

Blickwinkeln die strukturellen Veränderungen, zu denen es in beiden Ländern in den letzten beiden Dekaden gekommen war und diskutierten über die gegenwärtigen und zukünftigen Perspektiven.

Den Einführungsvortrag hielt Vladimír Špidla, der EU-Kommissar für Beschäftigung, soziale Angelegenheiten und Chancengleichheit. Die erste Diskussionsrunde mit dem Titel „20 Jahre nach der ‚Wende‘ – Gesellschaftliche Standortbestimmungen“ beschäftigte sich mit den bisherigen gesellschaftlichen Veränderungen und dem Zustand, in dem sich die Zivilgesellschaften beider Länder heute befinden. Die zweite Diskussionsrunde „Von der Transformation zur Integration – Rückschau und Bilanz der wirtschaftlichen Umstrukturierung seit 1989“, bot allen Teilnehmern inspirative Analysen der ökonomischen Transformation in Tschechien und Deutschland an. Der dritte, abschließende Teil „Zukunftswegen – Deutschland und Tschechien gemeinsam in der Europäischen Union“ rief eine lebendige Diskussion über die Möglichkeiten des europäischen Integrationsprozesses hervor. Das Konferenzprogramm wurde zusätzlich durch Kurzfilme bereichert, in denen das Deutsch-tschechische Jugendforum jungen Menschen folgende Fragen stellte: „Was verbindest du mit dem Jahr 1989?“, „Gibt es für dich noch Grenzen in Europa?“ und „Was wünschst du dir für eine gemeinsame Zukunft Deutschlands und Tschechiens?“.

TÄTIGKEIT DER ARBEITSGRUPPEN

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe „Erinnerungsorte“ beschäftigten sich im Jahr 2009 mit Fragen zur Herausbildung des nationalen Gedächtnisses sowie der nationalen Identität und den Möglichkeiten zur didaktischen Nutzung. Aus der Diskussion ging hervor, dass konkrete deutsch-tschechische „Erinnerungsorte“ als Mittel zum Kennenlernen der Umgebung des eigentlichen Wohnortes dienen können, dass auf diese Weise die Wirkung der kulturellen Einflüsse des Nachbarlandes anschaulich präsentiert werden kann und dass auf diesem Weg neue grenzüberschreitende Kontakte geknüpft werden können.

Die Arbeitsgruppe „Minderheiten und Kultur“, die sich der Intensivierung des Kulturaustausches zwischen beiden Ländern widmet, konzentrierte sich im Jahr 2009 auf die



Blick in das Plenum der Jahreskonferenz des Deutsch-Tschechischen Gesprächsforums (Alle Fotos O. Staněk)



Horst Brezinski und Pavel Mertlík, Teilnehmer der Diskussionsrunde „Von Transformation zu Integration“



Diskussionsrunde „20 Jahre nach der Wende“: (von links) Kamila Bendová, Doris Liebermann, Karel Müller, Raj Kollmorgen, Petr Koura



Diskussionsrunde „Zukunftswege“: (von links) Tomáš Němeček, Vladimír Špidla, Anneke Hudalla, Alexandr Vondra, Volker Weichsel





Vernetzung von großen Ausstellungs- und Museumsprojekten, die sich in der Vorbereitung befinden – dem Sudenteutschen Museum auf deutscher Seite und der Ausstellung über die Geschichte der deutschsprachigen Bevölkerung in den böhmischen Ländern auf tschechischer Seite, die von der gemeinnützigen Gesellschaft Collegium Bohemicum vorbereitet wird.

Die Arbeitsgruppe „Dialog ohne Tabus“ beschäftigte sich während des ersten Treffens im Februar 2010 mit der Frage, wie bislang tabuisierte Themen, die die sudetendeutsch-tschechischen Beziehungen sowie die deutsch-tschechischen Beziehungen im 19. und 20. Jahrhundert betreffen, zu Beginn des 21. Jahrhunderts enttabuisiert und schrittweise aufgearbeitet werden können.



BEIRAT DES DEUTSCH-TSCHECHISCHEN GESPRÄCHSFORUMS 2009/2010

Deutsche Mitglieder:

Prof. Gert Weisskirchen, Vorsitzender

Mitglied des Bundestages (SPD), außenpolitischer Sprecher der Bundestagsfraktion

Dr. Peter Becher

Geschäftsführer des Adalbert Stifter Vereins

Matthias Dörr

Geschäftsführer der Ackermann-Gemeinde

Petra Ernstberger

Mitglied des Bundestages (SPD), Stellv. Vorsitzende der deutsch-tschechischen Parlamentariergruppe

Dr. Carsten Lenk

Robert-Bosch-Stiftung, Projektleiter „Verständnis zwischen den Völkern II – Mitteleuropa, Südeuropa, GUS und China“

Ingrid Lottenburger

Vorsitzende des Deutsch-Tschechischen Frauenforums

Bernd Posselt

Mitglied des Europäischen Parlaments (CSU), Sprecher der Sudetendeutschen Landsmannschaft

Christina Rösch

Schulleiterin des Leibniz-Gymnasiums Berlin

Christian Schmidt

Mitglied des Bundestages (CSU), parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium der Verteidigung

Martin Trapp

Deutsch-tschechisches Jugendforum

Detlef Wittig

Generalbevollmächtigter der Volkswagen AG

Deutsche ständige Gäste:

Milan Horáček

Mitglied des Europäischen Parlaments (Die Grünen)

Christa Stewens

Bayerische Staatsministerin für Arbeit, Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit a.D.

Tschechische Mitglieder:

MUDr. Luděk Sefzig, Vorsitzender

Senator (ODS), Vorsitzender des Ausschusses für Angelegenheiten der EU

Alena Felcmanová

Deutsch-tschechisches Jugendforum

Jan Hamáček

Abgeordneter des Parlaments der Tschechischen Republik (ČSSD), Vorsitzender des Auswärtigen Ausschusses

Mgr. Luboš Hošek

Direktor der Katholischen Mittelschule für Mädchen in Prag

Prof. Felix Kolmer

Vizepräsident des Internationalen Ausschwitzkomitees

Irena Kuncová

Präsidentin der Versammlung der Deutschen in Böhmen, Mähren und Schlesien

Mgr. Ondřej Liška

Minister für Schulwesen, Jugend und Sport der Tschechischen Republik, Abgeordneter des Parlaments der Tschechischen Republik, Parteivorsitzender (SZ)

Mgr. Helena Mallotová

Abgeordnete des Parlaments der Tschechischen Republik (ODS), Vorsitzende der deutsch-tschechischen Parlamentariergruppe

RNDr. Miroslav Prokeš

KSČM, Vertreter der ökologischen Bewegung „Duha“

Ing. Jaromír Talíř

Stellvertretender Minister für Kultur der Tschechischen Republik

Mgr. Monika Žárská

Evangelische Kirche der Böhmisches Brüder

Tschechische ständige Gäste:

PhDr. Vojtěch Belling

Historiker, Politologe

Mgr. Jan Šícha

Außenministerium der Tschechischen Republik

ORGANISATIONSSTRUKTUR



VERWALTUNGSRAT

Der Verwaltungsrat ist das für alle Angelegenheiten des Zukunftsfonds verantwortliche Organ, das den Zukunftsfonds nach außen und gegenüber den beiden Regierungen vertritt. Als unabhängiges Gremium entscheidet er eigenverantwortlich über die Verteilung der Stiftungsmittel und verantwortet seine Hausführung gegenüber den Regierungen beider Länder als den Stiftungsgründern.

Über die beim Sekretariat eingereichten Projektanträge entscheidet er gemäß der von ihm beschlossenen Kriterien. Die vier deutschen und vier tschechischen Mitglieder des Verwaltungsrates werden für jeweils zwei Jahre von den zuständigen Außenministern ernannt, ihre Mitgliedschaft ist ehrenamtlich und somit unentgeltlich. Das Jahr 2009 war das zweite Jahr der Amtszeit des derzeitigen Verwaltungsrates.

Auf seiner ersten Sitzung im Jahr 2009, die vom 25. bis zum 26. März 2009 in den Räumen des Bundestages in Berlin stattfand, kam es zum turnusgemäßen Wechsel in der Funktion des Vorsitzenden und seines Stellvertreters. Dem Rat stand Prof. Otto Pick vor, sein Stellvertreter wurde Albrecht Schläger. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und des Wirtschaftsprüfungsausschusses trafen sich im Verlauf der Sitzung mit der Vizepräsidentin des Bundestages, Frau Susanne Kastner, dem außenpolitischen Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion und Ko-Vorsitzenden des Deutsch-Tschechischen Gesprächsforums, Gert Weiskirchen und den Mitgliedern der deutsch-tschechischen Parlamentariergruppe unter dem Vorsitz von Petra Ernstberger. Die deutschen Mitglieder des Bundestages würdigten übereinstimmend die Bedeutung des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds als vitale Kraft in den deutsch-tschechischen Beziehungen und hoben ebenfalls die Rolle des Deutsch-Tschechischen Gesprächsforums bei der Erweiterung des gegenseitigen Dialogs hervor.

Insgesamt trat der Verwaltungsrat im Jahr 2009 viermal zusammen. Außer zur Tagung im März traf er sich noch dreimal in Prag: am 15. und 16. Juni, am 29. und 30. September und am 8. Dezember 2009. Traditionell bestand der Schwerpunkt seiner Arbeit in der Entscheidung über die Förderung von Projekten, die die Annäherung und das Verständnis zwischen deutschen und tschechischen Bürgern zum Ziel haben. Erhöhte Aufmerksamkeit widmete der Verwaltungsrat im Jahr 2009 der Verwaltung des Stiftungsvermögens und nahm nach Konsultationen mit dem Wirtschaftsprüfungsausschuss einen Beschluss an, der die bisherige Strategie des Umgangs mit den anvertrauten Mitteln bekräftigte. Zu seiner zweiten Sitzung im Juni lud der Verwaltungsrat die Vertreter der Wissenschaftlichen Einrichtung Bohemicum Regensburg-Passau und deren Partner von der Fakultät für Sozialwissenschaften an der Karlsuniversität in Prag ein. Diese stellten das Bachelorstudienfach „Deutsch-Tschechische Studien“ vor, welches einen Aufenthalt der Studenten für zwei Semester an der Partneruniversität beinhaltet. An der letzten Sitzung des Verwaltungsrates nahm der tschechische Vorsitzende des Deutsch-Tschechischen Gesprächsforums, MUDr. Luděk Sefzig, teil, der die Tätigkeit des Forums im Jahr 2009 zusammenfasste und die Pläne für das kommende Jahr vorstellte. Auf dieser Sitzung verteilte der Verwaltungsrat auch die für das Jahr 2009 für Projekte im Bereich Renovierung von Baudenkmalern vorgesehene Summe von 7,5 Mio. CZK.

MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATES 2008/2009

Prof. Otto Pick, Vorsitzender

Sonderbotschafter des Außenministeriums der Tschechischen Republik, ehemaliger Stellvertretender Außenminister der Tschechischen Republik

Albrecht Schläger, stellvertretender Vorsitzender

Vorsitzender der Seliger Gemeinde, ehemaliges Mitglied des Bayerischen Landtages (SPD) und ehemaliger Bürgermeister von Hohenberg

Heinz-Peter Haustein

Mitglied des Bundestages (FDP)

Michael Kretschmer

Mitglied des Bundestages (CDU/CSU)

Mgr. René Kubášek

Berater des Außenministers der Tschechischen Republik Karel Schwarzenberg

Ing. Kristina Larischová

wissenschaftliche Mitarbeiterin der Prager Vertretung der Friedrich-Ebert-Stiftung, ehemalige Stellvertreterin des Direktors am Institut für Internationale Beziehungen Prag

Mgr. Jarmila Neumannová

Hospic Dobrého Pastýře (Hospiz des Guten Hirten) in Čerčany, Kommunikation und Marketing

Franz Olbert

ehemaliger Generalsekretär der Ackermann-Gemeinde, München



WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSAUSSCHUSS

Der Wirtschaftsprüfungsausschuss (WPA) ist das interne Kontrollorgan des Zukunftsfonds. Seine Tätigkeit ist insbesondere auf die Kontrolle der zweckmäßigen Nutzung der Finanzmittel ausgerichtet, und das sowohl im Bereich der Projektförderung als auch bei den Kosten für den Sekretariatsbetrieb. Der WPA hat jeweils zwei deutsche und tschechische Mitglieder. Ebenso wie die Mitglieder des Verwaltungsrates werden auch sie von den Außenministern ernannt, ihre Tätigkeit ist ehrenamtlich. Das Jahr 2009 war das zweite Jahr der Amtszeit des derzeitigen Wirtschaftsprüfungsausschusses.

Der WPA widmete sich im Jahr 2009 seinen satzungsgemäßen Pflichten gegenüber dem Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds im Bereich der Kontrolle der Wirtschaftlichkeit und nahm ebenfalls seine Beratungsfunktion wahr. Zu seiner ersten Sitzung trat er am 25. März 2009 im Gebäude des Bundestages in Berlin zusammen. Seine zweite Sitzung berief der zu dieser Zeit amtierende Vorsitzende Manfred Rogetzky für den 29. 9. 2009 in den Sitz des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds in Prag ein. In beiden Sitzungen befasste sich der WPA vor allem mit dem Stand des Stiftungsvermögens und der weiteren Investitionsstrategie. Die Mitglieder des WPA drückten ihre Zufriedenheit über die erreichten Ergebnisse des Zukunftsfonds bei der Verwaltung der anvertrauten Mittel aus und konstatierten die Richtigkeit der bisherigen Strategie. Der WPA empfahl daraufhin dem Verwaltungsrat, auch weiterhin das Gewicht maximal auf die Sicherheit der Investitionen zu legen und die frei werdenden Mittel im Rahmen der Vermögensverwaltung nur in Staatsanleihen mit dem höchsten Rating und in Staatsanleihen der Tschechischen Republik zu investieren.

Der WPA beschäftigte sich anschließend mit der Abrechnung des Zuschusses aus dem Staatshaushalt der Tschechischen Republik. An der Abrechnung, die vom Fonds rechtzeitig und ordentlich erstellt wurde, wurden keine Mängel festgestellt. Der WPA führte ebenfalls Stichprobenkontrollen der Abrechnungen von Projektzuschüssen großer Projekte durch, die der Zukunftsfonds im Jahr 2008 bewilligt hatte und prüfte die Einhaltung des Anteils an Verwaltungskosten, der in der Satzung des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds festgelegt ist. Außerdem nahmen die Mitglieder des WPA traditionell an den regelmäßigen Sitzungen des Verwaltungsrates teil. Vorsitzender des WPA im Jahr 2009 war Manfred Rogetzky, sein Stellvertreter war Pavel Maštálka.

MITGLIEDER DES WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSAUSSCHUSSES 2008/2009

Manfred Rogetzky, Vorsitzender

ehemaliger Kanzler I. Klasse der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in der Tschechischen Republik

Ing. Pavel Maštálka, stellvertretender Vorsitzender

Abteilungsleiter im Ministerium für Finanzen der Tschechischen Republik

PhDr. Jiří Šitler

Leiter der Abteilung Asien im Außenministerium der Tschechischen Republik, ehemaliger Verhandlungsleiter der Tschechischen Republik in Fragen der Entschädigung von NS-Opfern

Hartmut Weineck

ehemaliger Beamter des Auswärtigen Amtes der Bundesrepublik Deutschland



SEKRETARIAT

Das Sekretariat des Zukunftsfonds widmet sich vorrangig der Bearbeitung der eingesandten Anträge auf Projektförderung. Diese Tätigkeit umfasst u.a. persönliche und schriftliche Konsultationen mit den Antragstellern, die Registrierung der Anträge, die Bearbeitung der erhaltenen Unterlagen für den Verwaltungsrat sowie die administrative Vorbereitung der vierteljährlichen Sitzungen des Verwaltungsrates. Bei bereits bewilligten Projekten verfolgt das Sekretariat den Projektverlauf und kontrolliert die Abrechnung der gewährten Zuschüsse. Die Mitarbeiter des Sekretariats bemühen sich, durch Besuche ausgewählter Veranstaltungen einen möglichst engen Kontakt zu den Antragstellern bzw. Projektpartnern sowohl auf der deutschen als auch der tschechischen Seite zu gewährleisten.

Das Sekretariat wird von einem hauptamtlichen und einem ehrenamtlichen Geschäftsführer geleitet. Der Verwaltungsrat ernennt die Geschäftsführer auf Vorschlag des Außenministeriums der Tschechischen Republik und des Außenministeriums der Bundesrepublik Deutschland. Die personelle Zusammensetzung des Sekretariats erfuhr im Jahr 2009 nur eine einzige Änderung, als Ilona Rožková ihren Mutterschaftsurlaub antrat. Der organisatorischen Unterstützung des Deutsch-Tschechischen Gesprächsforums und der Bearbeitung von Projekten im Bereich Jugend und Schulaustausch nahm sich an ihrer Stelle Jana Havlíková an, die im Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds schon seit dem Jahr 2001 tätig war. Bisher widmete sie sich Aufgaben, die mit der Entschädigung der NS-Opfer und begleitenden Aktivitäten verbunden waren.

GESCHÄFTSFÜHRER

PhDr. Tomáš Jelínek

Historiker

Jürgen Bachmann

Leiter des Kulturreferats bei der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Prag

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

Soňa Dederová

Kultur, Renovierung von Baudenkmalern, Partnerschaften von Gemeinden und Bürgervereinen, Öffentlichkeitsarbeit

Markéta Doležel

Dialogforen und Fachveranstaltungen, Partnerschaft von Gemeinden und Bürgervereinen, Sozialer Bereich, Öffentlichkeitsarbeit

Alena Einhornová

Sozialprojekte und Minderheiten, Jugend und Schulaustausch

Jana Havlíková

Jugend und Schulaustausch, administrative Unterstützung des Deutsch-Tschechischen Gesprächsforums
seit 5/2009

Martin Hudec

Kultur, wissenschaftliche Projekte, Publikationen, Stipendien des Zukunftsfonds

Ilona Rožková

Jugend und Schulaustausch, administrative Unterstützung des Deutsch-Tschechischen Gesprächsforums
bis 6/2009

Eva Winklerová

Jugend und Schulaustausch, Kultur

SEKRETARIATSBETRIEB

Sabine Podrabská

IT, Finanzen

Olga Maurerová

Verwaltungsaufgaben

FINANZBERICHT FÜR DAS JAHR 2009



I

Zum 1. 1. 2009 verfügte der Zukunftsfonds über 26,8 Mio. EUR und 310 Mio. CZK. Der Verwaltungsrat des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds hat im Jahr 2009 insgesamt 591 Projekte bewilligt, für die insgesamt 2,9 Mio. EUR bzw. 77 Mio. CZK gewährt wurden. Infolge der Abschwächung der Krone gegenüber dem Euro wurden im Zusammenhang mit dem Anstieg der Ausgaben im kulturellen Bereich einmalig höhere Gesamtausgaben für Projekte bewilligt, als die von den Trägern des Fonds empfohlenen 75 Mio. CZK. Bewilligt wurde ebenfalls die Förderung von 12 Stipendiaten in einer Gesamthöhe von 86 000 EUR bzw. 2,3 Mio. CZK. Ausgezahlt wurden im Jahr 2009 für Projekte und Stipendien insgesamt 2 883 471 EUR bzw. 76 279 357 CZK.

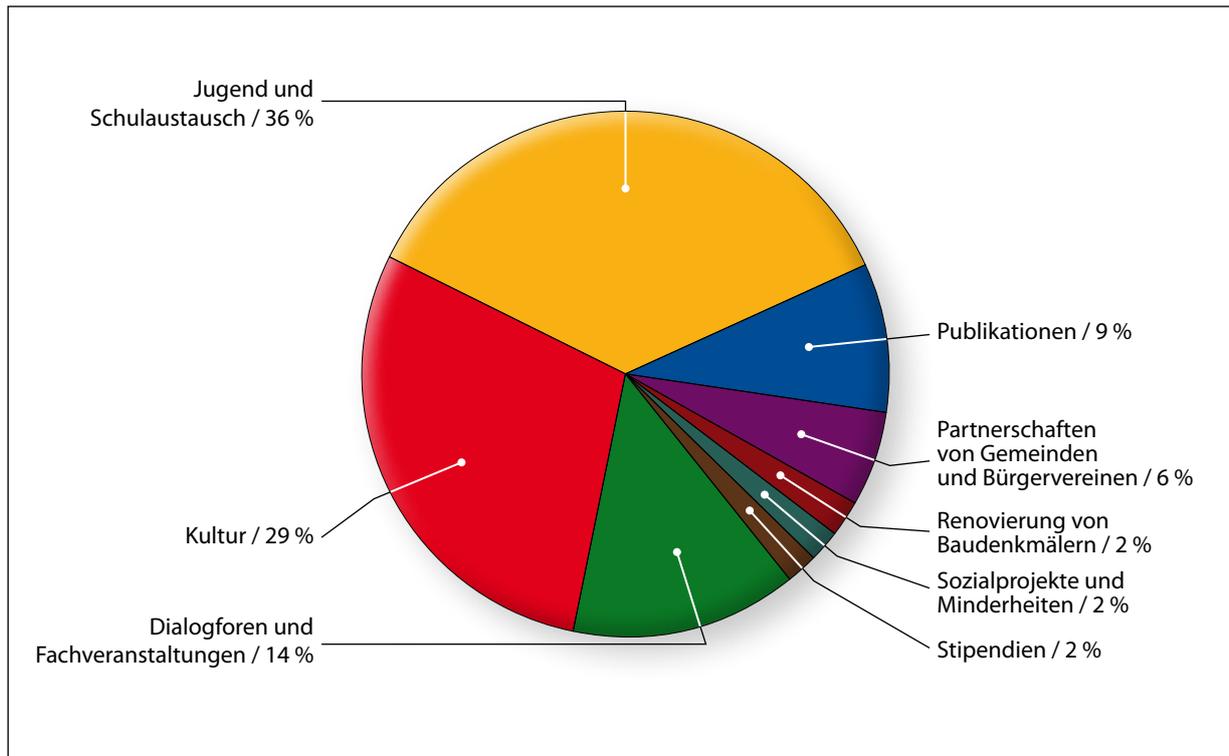
II

Auch im Jahr 2009 war der Zukunftsfonds bei der Aufwertung des anvertrauten Stiftungsvermögens erfolgreich. Die Anlagestrategie, die vor allem Gewicht auf die Sicherheit der Anlagen legte, brachte im Bereich der Vermögensverwaltung im Jahr 2009 bessere Erträge als andere vergleichbare Anlageangebote. Der Ertrag des in Kronen verwalteten Vermögens betrug 8 % p.a. Das in Euro denominierte Finanzportfolio wuchs zwischen 5,8–6,8 % p.a.

III

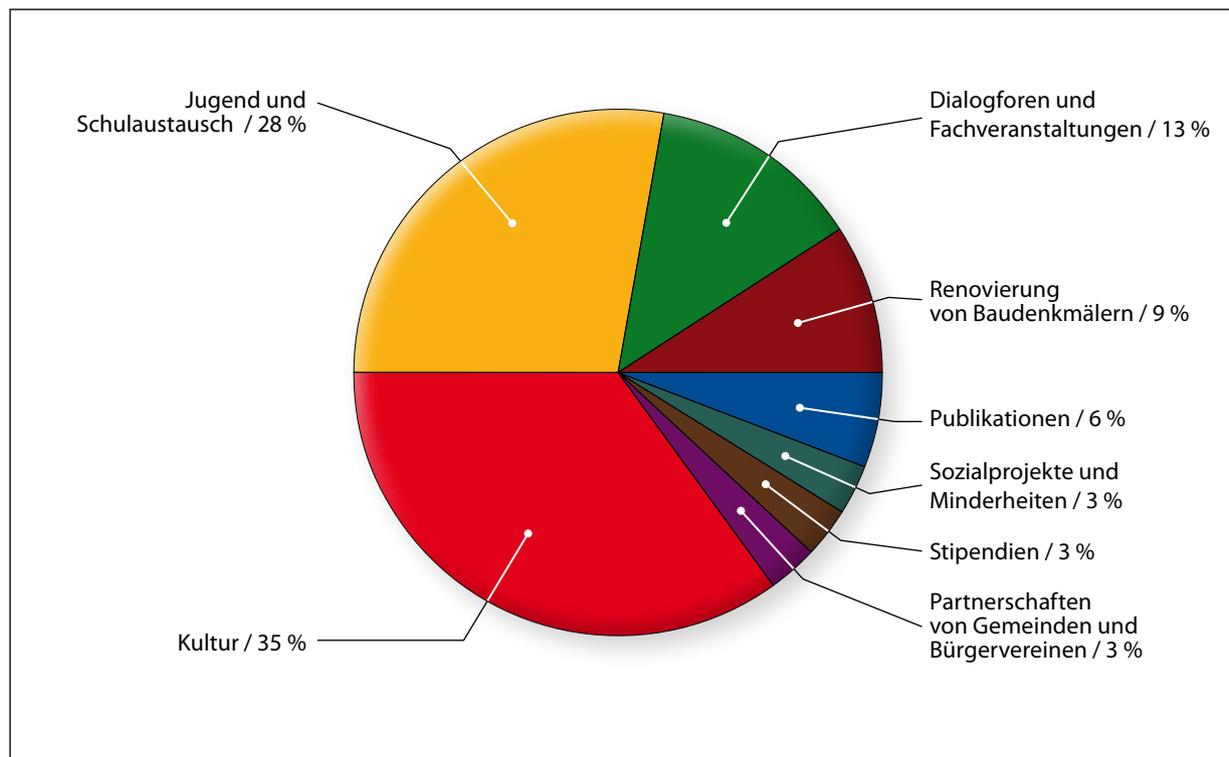
Unter den geförderten Projekten überwogen im Jahr 2009 die Aktivitäten im Bereich Jugendbegegnungen und Kulturaustausch, welche einen Anteil von über 65 % aller geförderter Projekte einnehmen; mehr als 63 % der Gesamtsumme aller bewilligten Zuschüsse wurde unter sie aufgeteilt.

2009: ANTEIL DER EINZELNEN KATEGORIEN AN DER GESAMTZAHL DER BEWILLIGTEN PROJEKTE



Kategorie	Projektanzahl
Jugend und Schulaustausch	217
Kultur	175
Dialogforen und Fachveranstaltungen	85
Publikationen	52
Partnerschaften von Gemeinden und Bürgervereinen	35
Renovierung von Baudenkmälern	15
Sozialprojekte und Minderheiten	12
Stipendien	12
Insgesamt	603

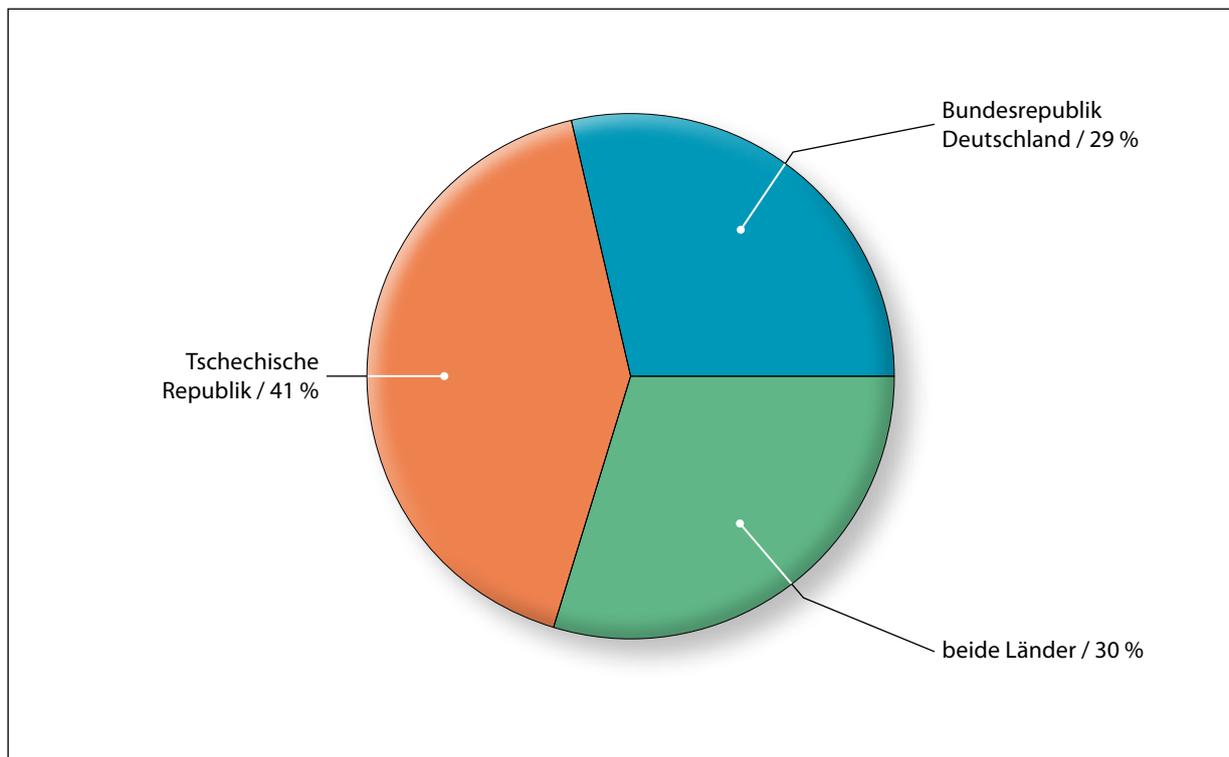
2009: ANTEIL DER EINZELNEN KATEGORIEN AN DER HÖHE DER BEWILLIGTEN FÖRDERMITTEL



Kategorie	Summe in EUR
Kultur	1 040 849
Jugend und Schulaustausch	851 814
Dialogforen und Fachveranstaltungen	403 430
Renovierung von Baudenkmalern	285 819
Publikationen	167 841
Sozialprojekte und Minderheiten	95 281
Stipendien	85 800
Partnerschaften von Gemeinden und Bürgervereinen	80 354
Insgesamt	3 011 189

Die vom Fonds geförderten gemeinsamen deutsch-tschechischen Aktivitäten fanden etwas häufiger in der Tschechischen Republik als in Deutschland statt und fast ein Drittel von ihnen in beiden Ländern gleichzeitig.

DURCHFÜHRUNGSLAND



IV

Gemäß Artikel 4.4. der Satzung des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds sind die Verwaltungsausgaben des Fonds auf das sachlich erforderliche Mindestmaß zu begrenzen und die jährlichen Verwaltungskosten des Fonds dürfen 19 % des Betrages, den der Fonds im betreffenden Jahr zur Finanzierung von Projekten verausgabt, nicht übersteigen. Im Jahr 2009 betragen die mit der Verwaltung des Zukunftsfonds verbundenen Kosten 395 000 EUR bzw. 10,44 Mio. CZK, das entspricht 13,7 % der im Jahr 2009 ausgezahlten Fördersumme in Höhe von 2 883 471 EUR bzw. 76 279 357 CZK.



BERICHT DES UNABHÄNGIGEN WIRTSCHAFTSPRÜFERS ÜBER DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES

Gegenstand und Umfang der Prüfung

Gegenstand der Prüfung war der Jahresabschluss für den Zeitraum vom 1. 1. 2009 bis zum 31. 12. 2009, d. h. die Bilanz zum 31. 12. 2009, die Gewinn- und Verlustrechnung und die Anlage dieses Jahresabschlusses, einschließlich der Beschreibung der angewandten wesentlichen Rechnungslegungsgrundsätze. Gleichzeitig wurde die Einhaltung der gesetzlich festgelegten Verbote und Einschränkungen über Stiftungen und Stiftungsfonds sowie die Einhaltung der Regeln zur Kostenbegrenzung gemäß der Satzung des Zukunftsfonds geprüft. Angaben über das Stiftungsvermögen sind in der Anlage zum Jahresabschluss aufgeführt.

Verantwortlichkeit der satzungsgemäßen Organe für den Jahresabschluss

Für die Zusammenstellung und wahrheitsgetreue Wiedergabe des Jahresabschlusses im Einklang mit den tschechischen Rechnungslegungsvorschriften sind die satzungsgemäßen Organe des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds verantwortlich. Bestandteil dieser Verantwortlichkeit ist es, ein internes Kontrollsystem für die Zusammenstellung und die wahrheitsgetreue Wiedergabe des Jahresabschlusses vorzuschlagen, einzuführen und zu gewährleisten, sodass er frei von wesentlichen durch Betrug oder Fehler entstandenen Unrichtigkeiten ist, geeignete Rechnungslegungsgrundsätze zu wählen und anzuwenden und der jeweiligen Lage angemessene buchhalterische Einschätzungen vorzunehmen.

Verantwortlichkeit des Wirtschaftsprüfers

Unsere Aufgabe ist die Erteilung eines Vermerks zu diesem Jahresabschluss aufgrund der durchgeführten Wirtschaftsprüfung. Die Wirtschaftsprüfung haben wir durchgeführt im Einklang mit dem Gesetz über die Wirtschaftsprüfer und mit internationalen Standards für Wirtschaftsprüfer und den damit verbundenen Anwendungsklauseln der Wirtschaftsprüferkammer der Tschechischen Republik. Im Einklang mit diesen Vorschriften sind wir verpflichtet, ethische Normen einzuhalten und die Wirtschaftsprüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir eine angemessene Sicherheit erlangen, dass der Jahresabschluss keine wesentlichen Beanstandungen enthält.

Die Wirtschaftsprüfung schließt die Vorgehensweise des Wirtschaftsprüfers ein, deren Ziel es ist, Beweise über die im Jahresabschluss aufgeführten Summen und Tatsachen zu erlangen. Die Auswahl der Vorgehensweise obliegt dem Urteil des Wirtschaftsprüfers, ebenso wie die Beurteilung der Risiken, dass der Jahresabschluss durch Betrug oder Fehler verursachte wesentliche Beanstandungen enthält. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Wirtschaftsprüfer das interne Kontrollsystem, das für die Zusammenstellung und wahrheitsgetreue Wiedergabe des Jahresabschlusses relevant ist. Ziel der Beurteilung des internen Kontrollsystems ist der Vorschlag einer geeigneten Vorgehensweise für den Wirtschaftsprüfer, jedoch nicht die Äußerung zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems. Die Wirtschaftsprüfung enthält ebenfalls die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze, der Angemessenheit der von der Geschäftsleitung vorgenommenen Einschätzungen und die Beurteilung der gesamten Darstellung des Jahresabschlusses.

Wir sind der Meinung, dass die erlangten Beweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Urteil darstellen.



BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN WIRTSCHAFTSPRÜFERS

Nach unserer Einschätzung gibt der Jahresabschluss im Einklang mit den tschechischen Rechnungsvorschriften ein wahrheitsgetreues und verlässliches Bild der Aktiva und Passiva des Stiftungsfonds zum 31. 12. 2009, sowie der Aufwendungen und Erträge und des Wirtschaftsergebnisses für das Jahr 2009 wieder.

Deshalb erteilen wir den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Datum der Vermerkerstellung: 14. 5. 2010



Ing. Marie Dykastová, Wirtschaftsprüfer
Zulassungsnr. 2126



AUDITING-Dykast s.r.o.
Zulassungsnr. 357
Myslivečkova 875, Šestajovice
Praha-východ

**BILANZ im vollen Umfang (in ganzen TCZK)***

	AKTIVA	Stand 1. 1. 2009	Stand 31. 12. 2009
A.	Anlagevermögen	1 020 970	940 468
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände	769	284
I. 2.	Software	299	39
I. 4.	Geringwertige immaterielle Vermögensgegenstände	470	245
II.	Sachanlagen	5 360	4 712
II. 4.	Maschinen, Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4 012	3 464
II. 7.	Geringwertige Sachanlagen	1 328	1 230
II. 8.	Sonstige Sachanlagen	20	18
III.	Finanzanlagen	1 020 872	940 226
III. 3.	Bis zur Endfälligkeit zu haltende Schuldverschreibungen	1 010 696	926 767
III. 6.	Sonstige Finanzanlagen	10 176	13 459
IV.	Wertberichtigungen auf Anlagevermögen	-6 031	-4 754
IV. 2.	Wertberichtigungen auf Software	-299	-29
IV. 4.	Wertberichtigungen auf geringwertige immaterielle Vermögensgegenstände	-470	-245
IV. 7.	Wertberichtigungen auf Maschinen, Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	-3 914	-3 232
IV. 10.	Wertberichtigungen auf geringwertige Sachanlagen	-1 328	-1 230
IV. 11.	Wertberichtigungen auf sonstige Sachanlagen	-20	-18
B.	Kurzfristige Vermögensgegenstände	27 912	59 160
I.	Vorräte	0	0
II.	Forderungen	1 218	187
II. 4.	Gewährte betriebliche Anzahlungen	275	135
II. 8.	Einkommenssteuer	47	47
II. 17.	Sonstige Forderungen**	896	5
III.	Kurzfristiges Finanzvermögen	12 878	37 778
III. 1.	Kasse	72	73
III. 2.	Wertmarken	25	5
III. 3.	Bankkonten	12 821	37 700
III. 8.	Geld unterwegs	-40	0
IV.	Sonstige Aktiva	13 816	21 195
IV. 1.	Aunfwendungen künftiger Perioden	12 358	20 821
IV. 2.	Einnahmen künftiger Perioden	1 438	373
IV. 3.	Aktive Kursdifferenzen	20	1
SUMME AKTIVA		1 048 882	999 628

	PASSIVA	Stand 1. 1. 2009	Stand 31. 12. 2009
A.	Eigenkapital	1 030 288	974 561
I.	Grundkapital	3 760 091	3 763 272
I. 1.	Eigenkapital	3 755 165	3 755 165
I. 3.	Bewertungsdifferenzen aus Neubewertungen des Finanzvermögens und der Verbindlichkeiten	4 926	8 107
II.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2 729 803	-2 788 711
II. 3.	Ergebniskonto	x	-58 885
II. 2.	Nicht ausgeschütteter Jahresüberschuss / nicht gedeckter Jahresfehlbetrag	-79 553	x
II. 3.	Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-2 650 250	-2 729 826
B.	Fremdkapital	18 594	25 067
I.	Rückstellungen	0	0
II.	Langfristige Verbindlichkeiten	0	0
III.	Kurzfristige Verbindlichkeiten	17 919	23 071
III. 1.	Lieferanten	116	89
III. 5.	Arbeitnehmer	353	234
III. 7.	Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen und öffentliche Krankenkassen	321	185
III. 9.	Sonstige direkte Steuern	113	62
III. 17.	Sonstige Verbindlichkeiten	16 930	22 417
III. 22.	Passive Rechnungsabgrenzung	86	84
IV.	Sonstige Passiva	675	1 996
IV. 1.	Ausgaben künftiger Perioden	675	1 996
IV. 2.	Erträge künftiger Perioden	0	
SUMME PASSIVA		1 048 882	999 628

* Die Bilanz gibt einen Überblick über den Stand des Vermögens des Fonds, einschließlich des Vermögens, das vom Deutsch-Tschechischen Gesprächsforum und dem Büro für NS-Opfer für ihre Tätigkeit verwendet wird.

** Es handelt sich vor allem um nicht ausgezahlte Raten von bewilligten Zuwendungen.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG im vollen Umfang (in ganzen TCZK)*

		Tätigkeiten		Summe
		Hauptsächliche	Wirtschaftstätigkeit	
A.	Aufwendungen			
I.	Verbrauch von Leistungen	258	0	258
I. 1.	Materialverbrauch	183	0	183
I. 2.	Energieverbrauch	75	0	75
II.	Dienstleistungen	4 567	0	4 567
II. 5.	Reparaturen und Instandhaltung	164	0	164
II. 6.	Reisekosten	669	0	669
II. 7.	Bewirtungskosten	237	0	237
II. 8.	Sonstige Dienstleistungen	3 497	0	3 497
III.	Personalaufwand	7 453	0	7 453
III. 9.	Löhne und Gehälter	5 510	0	5 510
III. 10.	Gesetzliche Sozialversicherung	1 838	0	1 838
III. 12.	Gesetzliche Sozialaufwendungen	96	0	96
III. 13.	Sonstiger Sozialaufwand	9	0	9
IV.	Steuern und Gebühren	2	0	2
IV. 16.	Sonstige Steuern und Gebühren	2	0	2
V.	Sonstige Aufwendungen	38 774	0	38 774
V. 21.	Kursverluste**	35 800	0	35 800
V. 24.	Andere Sonstige Aufwendungen	2 974	0	2 974
VI.	Summe Abschreibungen, Betriebsvermögen, Bildung von Rückstellungen und Wertberichtigungen	4 639	97 124	101 763
VI. 25.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	58	0	58
VI. 27.	Verkaufte Wertpapiere und Beteiligungen	4 581	97 124	101 705
VII.	Gewährte Beiträge	76 279	0	76 279
VII. 32.	Gewährte Mitgliedsbeiträge	76 279	0	76 279
VIII.	Einkommenssteuer	0	0	0
SUMME AUFWENDUNGEN		131 972	97 124	229 096

* Die Gewinn- und Verlustrechnung gibt einen Überblick über das Wirtschaften des Fonds, einschließlich des Rates des Deutsch-Tschechischen Gesprächsforums und des Büro für NS-Opfer.

** Es handelt sich dabei nicht um realisierte Verluste, da das Finanzvermögen nicht konvertiert wird; der Fonds ist jedoch verpflichtet, alle seine Buchungsvorgänge in CZK zu buchen. Dadurch können Kursunterschiede entstehen.

		Tätigkeiten		
		Hauptsächliche	Wirtschaftstätigkeit	Summe
B.	Erträge			
I.	Umsatzerlöse aus Warenverkauf	0	0	0
II.	Bestandsveränderung innerbetrieblicher Vorräte	0	0	0
III.	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0
IV.	Sonstige Erträge	43 106	0	43 106
IV. 15.	Zinsen	473	0	473
IV. 16.	Kursgewinne	41 380	0	41 380
IV. 18.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1 253	0	1 253
V.	Erlöse aus Angängen des Anlagevermögens, Auflösung von Rückstellungen und Wertberichtigungen	30 479	96 517	126 996
V. 19.	Erlöse aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen	19	0	19
V. 20.	Erlöse aus dem Verkauf von Wertpapieren und Beteiligungen	132	96 517	96 649
V. 24.	Erträge aus Finanzanlagen	30 328	0	30 328
VI.	Angenommene Beiträge	109	0	109
VI. 27.	Angenommene Beiträge (Schenkung)	109	0	109
VII.	Summe Betriebszuschüsse	0	0	0
SUMME ERTRÄGE		73 694	96 517	170 211
C.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (+ / -)	-58 278	-607	-58 885
34.	Einkommenssteuer	0	0	0
D.	Ergebnis nach Steuern (+ / -)	-58 278	-607	-58 885



JUGEND UND SCHULAUSTAUSCH

Projekttitle	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Gastschuljahr an deutschen Gymnasien	Americká kulturní výměna (AKV)	ICXchange Deutschland	Gastschuljahr fünf tschechischer Oberschüler auf Gymnasien in Deutschland.	175 000 Kč
Dornröschen – ein Märchen in Deutschland und der Tschechischen Republik	Emil-Fischer-Schule	6. základní škola, Sokolov	Zwei Begegnungsaufenthalte mit Workshops, Kennenlernspielen, Sprachübungen und Präsentationen zum Thema des Märchens Dornröschen in Deutschland und Tschechien.	4 000 €
Schüleraustausch	Vyšší odborná škola a Střední odborná škola technická	FOS Triesdorf	Alljährliche einwöchige Begegnung der Partnerschulen.	35 000 Kč
Wir fahren zu den Freunden	Základní škola Chotěboř	Grund- und Hauptschule Vellberg	Schüleraustausch, gemeinsames Einstudieren eines Märchens.	23 500 Kč
Auf Goethes Spuren in Westböhmen	Základní škola Toužim	Deutscher Kinderschutzbund	Fünftägiger Aufenthalt von 36 Teilnehmern in Loket, Karlovy Vary und Mariánské Lázně.	50 000 Kč
Perspektivwechsel vom Lernenden zum Lehrenden	Vyšší odborná škola a Střední průmyslová škola elektrotechnická Olomouc	Staatliche Gewerbeschule Werft und Hafen (G7) Hamburg	Gemeinsame Entwicklung eines mehrsprachigen Fachwörterbuchs durch Auszubildende aus Olomouc und Hamburg.	1 000 €
Zusammenarbeit tschechischer und deutscher Schüler im Rahmen des Schüleraustausches	Gymnázium Nymburk	Realschule Kirn	Schüleraustausch tschechischer und deutscher Schüler aus Nymburk und Kirn.	25 000 Kč
Schulpartnerschaft	Střední průmyslová škola na Proseku, Praha	Berufsschulen Schwalmstadt-Ziegenhain	Schüleraustausch mit praxisorientiertem Programm.	70 000 Kč
Handwerk im Laufe der Zeit	Základní škola, Náchod, Komenského 425	Sekundarschule „Am Gröpertor“	Treffen von 24 tschechischen und deutschen Schülern in Plasnice.	36 500 Kč
Deutsche und tschechische Küche	Gymnázium a Střední odborná škola pedagogická Nová Paka	Jakobus Mittelschule Mülsen	Schüleraustausch mit Projektarbeit an einem deutsch-tschechischen Kochbuch.	20 000 Kč
Deutsch-Tschechisches Jugendforum: Rasend durch Prag	Česko-německé fórum mládeže, o.s.	Freunde des Deutsch-tschechischen Jugendforums e.V.	Spaziergang auf den Spuren Prager Künstler, inspiriert vom „rasenden Reporter“ Egon Erwin Kisch und die Erforschung der deutsch-tschechisch-jüdischen Symbiose.	1 864 €
10-jähriges Jubiläum unserer Freundschaft und des Schüleraustausches	Základní škola Jedovnice	Volksschule Aschheim	Partnerschaftliche Treffen der Schüler, Lehrer und Gastfamilien aus Aschheim und Jedovnice.	200 000 Kč
Gruppenaustausch von Schülern von tschechischen und deutschen Schulen	Společnost přátel Gymnázia Český Brod	Meranier-Gymnasium Lichtenfels	Treffen von 25 Schülern aus den Schulen in Český Brod und Lichtenfels.	30 000 Kč
Briefe bauen Brücken	Základní škola Antonínská, Brno	Christian-Weise-Gymnasium Zittau	Ein gemeinsames, verlängertes Wochenende von Brieffreunden.	20 000 Kč
Schüleraustausch und Sprachunterricht Prag – Dieburg	Obchodní akademie, Praha, Hovorčovická 1281	Alfred-Delp-Schule Oberstufengymnasium Dieburg	Schüleraustausch für 40 Schüler aus Dieburg und Prag.	35 000 Kč
„Krea(k)tiv grenzenlos“ – eine Workshopwoche für deutsche und tschechische Jugendliche	Pro Jugend e. V.	Gymnázium Bílina	Treffen von 44 Jugendlichen aus der Grenzregion Sächsische Schweiz.	3 900 €
Schüleraustauschfahrt	Základní škola Letovice	Haupt- und Realschule mit Orientierungsstufe Kirchlinteln	Fünftägiger Aufenthalt von 44 Schülern und Lehrkräften aus den Schulen Letovice und Kirchlinteln in Letovice.	75 000 Kč
Gemeinsame entwicklungspolitische Arbeits- und Studienaufenthalte für junge Leute aus Deutschland und Tschechien im Rahmen von GLEN	ASA-Programm der InWEnt gGmbH	INEX – Sdružení dobrovolných aktivit (INEX-SDA)	Vorbereitungsseminare für Projekte der Entwicklungshilfe für Tandems junger Menschen aus Deutschland und Tschechien.	4 000 €

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Freundschaftstreffen der Schüler aus Svoboda nad Úpou mit Schülern der Burgteichschule Zittau	Sportovní klub Janské Lázně	Burgteichschule Zittau	Zwei Treffen der Mitglieder der Sport- und Tischtennisabteilung für Behinderte in Janské Lázně mit Schülern der Burgteichschule Zittau.	15 000 Kč
Gemeinsame Pflege um die Gesundheit ist unsere Motivation III	Střední zdravotnická škola a Vyšší odborná škola zdravotnická Jihlava	Fachschule für Gesundheits- und Krankenpflege am Klinikum Schwäbisch Gmünd	Einjähriger Plan für eine Zusammenarbeit inklusive Schüler- und Pädagogenaustausch, Erfahrungsaustausch und praktischen Übungen in beiden Kliniken.	150 000 Kč
Kunst ohne Grenzen	Základní škola a Mateřská škola Benešov nad Ploučnicí	Pestalozzi-Gymnasium Heidenau	Gemeinsames Treffen von Schülern in Benešov nad Ploučnicí.	60 000 Kč
FUTUREG – Deutsch-Tschechische Visionen für eine gemeinsame Zukunft	Nadace rozvoje občanské společnosti	Brücke/Most-Stiftung	Vier einwöchige Workshops für jeweils 24 deutsche und tschechische Schüler zur Umsetzung grenzüberschreitender und gemeinnütziger Aktivitäten.	8 000 €
Von der Moldauquelle an die Nordsee – Wasserfahrt zu den Freunden	Základní škola Prachatice	Realschule Gehrden	Gemeinsames Treffen von Schülern in Prachatice.	98 000 Kč
Gemeinsam lernen!	Základní škola Schulzovy sady, Dvůr Králové	HOGA Schloss Albrechtsberg gSchulGmbH	Begegnungen der Partnerschulen, Nutzung der IT – Technologien, sportliche Wettkämpfe u.a.	28 000 Kč
Jugendtreffen	Gymnázium Písek, Komenského 89	Gymnasium Georgianum Vreden	Regelmäßiger Schüleraustausch.	50 000 Kč
Einmal Tschechisch – einmal Deutsch auf dem Goldenen Steg	Základní škola a Mateřská škola Cerhovice	Max-Reger-Schule Weiden	Fünftägiger gemeinsamer Aufenthalt in einem Erholungszentrum, die Suche nach den Spuren von Kaiser Karl IV.	60 000 Kč
Zusammenarbeit zwischen den Schulen in Ořech und Ragewitz VII.	Kruh fandů ořešské školy	Grundschule im Jahnatal Ragewitz	Austauschaufenthalte von jeweils 10 tschechischen und deutschen Grundschulern mit Begleitung.	27 000 Kč
Das vergessene Lausitzer Gebirge, Verwandlungen der Landschaft in der Zeit	Občanské sdružení Rodowitz	Begegnungszentrum im Dreieck e.V.	Zweisprachiges Fotobuch, eine Wanderausstellung und eine Internetpräsentation zum Thema der Verwandlung der Landschaft im Lausitzer Gebirge.	30 000 Kč
Konzerte des Kinderchors Domino	Středisko volného času, Opava	Gemeinde Hinterschmiding	Workshops und Konzerte unter Teilnahme des Kinderchors Domino in Hinterschmiding und beim internationalen Festival „Touch the Future“ in Schifferstadt.	300 000 Kč
Auf uns kommt es an!	Ernst-Göbel-Schule	Gymnázium Arabská, Praha	Begegnungs- und Theaterprojekt für 24 deutsche und tschechische Schüler mit dem Ziel einer Theatervorführung.	4 500 €
Programm zur Unterstützung von Berufspraktika für Auszubildende und Absolventen der Berufsschulen in der Tschechischen Republik und in Deutschland	Tandem – Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch	Koordináční centrum česko-německých výměn mládeže Tandem	Eine Chance für Auszubildende und junge Arbeitnehmer/innen durch ein Betriebspraktikum und einen Aufenthalt im Nachbarland ihre beruflichen Erfahrungen zu erweitern.	95 500 €
Schulpartnerschaft – Schüleraustausch der 7. Klassen Losiny – Zellingen	Základní škola a Mateřská škola Velké Losiny	Hauptschule Zellingen	Treffen von Schülern aus den Schulen Zellingen und Velké Losiny.	4 000 €
Interpretationswerkstatt der Jugend „Dvořák etwas anders“ beim Dvořák-Musikfestival Turnov und Sychrov	Spolek přátel Hudebního festivalu Dvořákův Turnov a Sychrov	Stadtverwaltung Idar-Oberstein	Begegnung und Interpretationswerkstatt junger Musiker.	70 000 Kč

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Alte Freundschaft rostet nicht	Gymnázium Česká 64, České Budějovice	Adalbert-Stifter-Gymnasium Passau	Mehrere kleinere Treffen von Schülern und Lehrern in Passau oder České Budějovice.	120 000 Kč
Begegnung von Schülern zweier kirchlicher Schulen in Tschechien und Deutschland	Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach	Arcibiskupské gymnázium v Kroměříži	Aufenthalt von Gymnasialschülern aus Mähren in Bayern mit Teilnahme am Unterricht.	2 000 €
Sprachferien für tschechische und deutsche Kinder	Evang.-Luth. Dekanat Selb	Farní sbor Českobratrské církve evangelické v Sokolově	Sprachferien für tschechische und deutsche Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren.	6 000 €
Deutsch-tschechische Schülerbegegnung	VS St. Nikola - Altstadtsschule Passau	Gymnázium a Střední odborná škola Klášterec nad Ohří	Klassische Schülerbegegnung von 57 Schülern in Regensburg und Passau.	3 900 €
Zusammen wachsen – Zusammenwaschen	Tassilo-Gymnasium Simbach	Gymnázium Jana Valeriána Jirsíka v Českých Budějovicích	Austausch von 14 tschechischen und 14 deutschen Schülern mit einem vielfältigen Programm in Simbach und České Budějovice.	1 500 €
„Let it flow“ – Deutsch-Tschechisches Jugendsommerlager zum Thema „Kunst am Fluss“	Ökologische Bildungsstätte Burg Hohenberg e.V.	Dům dětí a mládeže SOVA, Cheb	Vierzehntägige Begegnung von 35 Jugendlichen aus Deutschland und Tschechien zum Thema „Kunst am Fluss“.	3 500 €
Sprache baut Brücken	Kostka škola, s.r.o.	Grüne Schule grenzenlos e.V.	Gemeinsamer Unterricht von tschechischen und deutschen Schülern mit Akzent auf Finanzwirtschaft, Reiseverkehr und Firmen-Management.	4 000 €
Deutsch-Tschechisches Jugendtreffen 2009 im Rahmen der tschechischen EU-Ratspräsidentschaft	Západočeská univerzita v Plzni, Koordinační centrum česko-německých výměn mládeže Tandem	Bayerischer Jugendring, Koordinierungszentrum deutsch-tschechischer Jugendaustausch Tandem	Begegnung deutscher und tschechischer Jugendlicher mit Interesse an politischen Themen, Vorträgen und Workshops zur EU-Ratspräsidentschaft.	200 000 Kč
Ge(h)WeGe – gemeinsam Wege gehen	Základní škola Sokolov, Boženy Němcové	Staatliche Realschule Coburg 1	Mehrere Treffen der Schüler aus Sokolov und Coburg.	150 000 Kč
Jugenderlebnispark Nordschwarzwald – Schlesien	Vyšší odborná škola a Hotelová škola Opava	Luise-Büchner-Schule, Freudenstadt	Schüleraustausch mit Teilnahme am Unterricht und der Projektarbeit.	1 000 €
Abenteuersommer 2009	5. pionýrská skupina Děčín	Ferienland e.V.	Typisches Sommerlager mit einem Spiel in mehreren Etappen.	100 000 Kč
Verpack und verkauf	Střední škola uměleckoprůmyslová, Ústí nad Orlicí	Berufliches Schulzentrum Alfons Goppel, Schweinfurt	Schulaustausch mit Projektarbeit im künstlerischen Bereich für insgesamt 20 Schüler.	30 000 Kč
Austauschaufenthalt der Schüler/innen und Pädagogen – Fachpraktikum	AHOL – Střední odborná škola, Ostrava-Vítkovice	Berufsbildende Schule für Wirtschaft, Nauen	Ein fünftägiger Aufenthalt von Schülern aus Ostrava mit Fachunterricht, Exkursionen und praktischen Übungen.	35 000 Kč
Europa wagen – Erfahrungsaustausch von Schülern und Lehrern zu Ausbildungsfragen	Bildung-Schulung-Information BSI e.V.	Sdružení Informace, vzdělávání a školení	Austauschbesuche von Berufsschülern aus Cheb und Hof, gemeinsamer Unterricht und Stadtbesichtigungen.	3 000 €
Europa wagen – Berufliche Orientierung für Schulabgänger	Bildung-Schulung-Information BSI e.V.	Sdružení Informace, vzdělávání a školení	Exkursionen in die Betriebe und gemeinsamer Aufenthalt von tschechischen und deutschen Jugendlichen, die eine entsprechende Ausbildungsstelle suchen.	3 000 €
Partnerschaftsbrücken Ostrava-Cadenberge 2009: „Umweltschutz ohne Grenzen“	Berufsbildende Schulen Cadenberge	Střední zdravotnická škola a Vyšší odborná škola zdravotnická, Ostrava	Schüleraustausch zwischen beiden Partnerschulen inklusive Unterricht, kurze Berufspraktika, Projektarbeit und Freizeitsprogramm.	4 000 €
Deutsch-Tschechischer Schülereinsatz	Freundeskreis Zinzendorfsschloss Berthelsdorf e.V.	Obchodní akademie a Jazyková škola Liberec	Projektziel ist die Zusammenarbeit deutscher und tschechischer Schüler an einem Praxisprojekt.	1 215 €
Prag und Köln: die Städte, in denen wir leben – Gemeinsames, Typisches und Einmaliges	Gymnázium Litoměřická, Praha	Gesamtschule Holweide	Projektzusammenarbeit und gegenseitige fünftägige Besuche zwischen etwa 40 deutschen und tschechischen Schülern.	40 000 Kč
Singen und Tanzen verbindet	Základní škola Horní Čermná	Gesamtschule Edertal	Austauschaufenthalt von Schülern der Partnergemeinden Horní Čermná und Edertal.	65 000 Kč

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Wir sind Partner und Freunde II	Norbert Worofka	Základní škola Liberec, Aloisina výšina 642	Langjährige Zusammenarbeit der Schulen aus Liberec und Ebersbach.	2 500 €
Ausbildung von Schülern der Fachschule „Sozialpflege“ in Jihlava	Harz-Weser-Werkstätten gemeinnützige GmbH	SOŠ sociální u Matky Boží, Jihlava	Zwei vierwöchige Praktika für vier Schülerinnen der Sozialen Fachschule in Jihlava bei der Partnerorganisation in Osterode.	1 318 €
Kurstädte im Grenzgebiet – heilende Quellen und kulturelle Perlen	SOU a SOŠ, SČMSD, Žatec, s.r.o.	IB BZ Dresden	Treffen von 14 Lehrlingen aus Dresden und Žatec.	25 000 Kč
Schüleraustausch Prag – Burgkunstadt	Základní škola Křimická, Praha	Gymnasium Burgkunstadt	Zusammenarbeit und gemeinsames Treffen von 30 Schülern der Grundschule in Prag mit erweitertem Sprachunterricht mit dem Gymnasium aus Burgkunstadt.	41 000 Kč
Schüleraustausch: Freundschaftsbesuch der Schüler aus der Grundschule und Gymnasium Konice in Bopfingen	Sdružení přátel Základní školy a gymnázia města Konice	Realschule Bopfingen	Treffen von 40 Schülern der Partnerschulen für eine Woche im Juni in Bopfingen.	40 000 Kč
Kinderschicksale in Theresienstadt	Střední odborná škola stavební a Střední odborné učiliště stavební, Kolín	Georg-Mendheim-Oberstufenzentrum Oranienburg/ Zehdenick	Erkundung des Lebens der Kinder im ehemaligen Ghetto Theresienstadt durch 20 Schüler aus den beiden Ländern.	23 000 Kč
Freundschaftlich in die gemeinsame Zukunft	Přátelské evropské centrum proti vyhánění	Kinoclub Sebnitz – Dolní Poustevna e.V.	Zwei multilaterale Jugendbegegnungen im Grenzgebiet zur Entdeckung lokaler Geschichte.	140 000 Kč
Deutsch-Tschechische Verbindungen – eine gemeinsame Spurensuche	Obchodní akademie Frýdek-Místek	Berufliche Schulen Gelnhausen	Schüleraustausch der Schulen aus Frýdek-Místek und Gelnhausen.	115 000 Kč
Europäische Wege. Interkulturelles Lernen an gemeinsamen Projekten in Deutschland und Tschechien, 2. Etappe	Gymnázium Jiřího z Poděbrad, Poděbrady	Martin-Niemöller Schule Wiesbaden	Austauschaufenthalt mit Projektarbeit.	20 000 Kč
Verbindung (er)fahren – Hledáme cesty XIII	Junák – svaz skautů a skautek ČR, středisko ICHTHYS Plzeň	DPSG – Dombezirk Regensburg	Traditionelle Radtour von Plzeň nach Regensburg mit einer Begegnung der tschechischen und deutschen Pfadfinder aus beiden Partnerstädten auf einer 200 km langen Strecke.	40 000 Kč
Architektur der Zisterzienser in Baden-Württemberg und Mähren – Vergleich, Einflüsse und gemeinsame Wurzeln	Gymnázium P. Křížkovského s uměleckou profilací, s.r.o.	Friedrich-Ebert-Gymnasium Sandhausen	Klassischer Austausch von Schülern aus einem Gymnasium mit künstlerischem Schwerpunkt in Brno und einem Gymnasium aus Sandhausen.	75 000 Kč
Wie leben die Jugendlichen oder gibt es ein typisches Zimmer eines tschechischen und deutschen Jugendlichen?	I. německé zemské gymnásium, základní škola a mateřská škola, o.p.s.	Gregor-Mendel-Realschule Heidelberg	Deutsch-tschechischer Austausch von Schülern aus Brno und Heidelberg.	22 000 Kč
Erziehung der Schüler zum Europäertum und zu guten Nachbarschaftbeziehungen	Dům Evropy Praha	Europa – Haus Marienberg	Drei einwöchige Seminare für jeweils 15–20 tschechische Schüler im Alter von 15–20 Jahren zu verschiedenen Themen im europäischen Kontext.	6 500 €
6. Jahrgang des Festivals der tschechisch- und deutschsprachigen Jugend im Jahr der tschechischen EU-Ratspräsidentschaft	Společnost pro dobré soužití česky a německy hovořících zemí a občanů	Gemeinsam leben/lernen in Europa e.V.	Siebtätiges Festival mit einer Reihe von kulturellen, sportlichen und gesellschaftlichen Veranstaltungen.	95 000 Kč
Wir lernen zusammen	Základní škola Liberec	Kapellen-Volksschule Augsburg-Oberhausen	Viertätiges Treffen von 6 Pädagogen aus der Partnerschule in Liberec und Treffen von 20 tschechischen und 20 deutschen Schülern in Augsburg.	33 000 Kč

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Schauplatz – Dějiště	VHS Bildung und Service gemeinnützige GmbH	Farní sbor Českobratrské církve evangelické v Rokycanech	Bayerisch-Tschechisches Kultur- und Bildungsprojekt zum Training sozialer und personaler Kompetenzen bei benachteiligten Jugendlichen.	5 000 €
Wir sind hier für Sie – Zusammen nach Europa	Škola řemesel a služeb Děčín, o.s.	AWO Kinder- und Jugendhilfe gGmbH	Präsentation der deutsch-tschechischen Zusammenarbeit von Lehrlingen auf dem Markt der Kulturen in der Stadt Pirna.	35 000 Kč
Do Německa na zkušenu – Versuch´s mal in Deutschland 2009	Česko-německé fórum mládeže, o.s.	Freunde des Deutsch- Tschechischen Jugendforums e.V.	Durchführung einer Informationsveranstal- tung für Schüler an Schulen in der Tschechi- schen Republik über die Möglichkeiten von Auslandsaufenthalten in Deutschland.	80 000 Kč
Austauschaufenthalt der Schüler von der Hauptschule Rheinbach in Kamenický Šenov	Základní škola Kamenický Šenov	Hauptschule Rheinbach	19 tschechische und 19 deutsche Schüler treffen sich für eine Woche in Kamenický Šenov.	55 000 Kč
Deutsch-Tschechischer Schüleraustausch – Auf den Spuren der Prager Sagen und Legenden	Klasické gymnázium Modřany, Praha	Gymnasium Münsingen	Klassischer Austausch von 20 tschechischen und 15 deutschen Schülern in Prag und Münsingen.	40 000 Kč
Durch gemeinsame Aktivitäten zu gegenseitigem Kennenlernen und Verständnis	Základní škola Loket	Regelschule „Hans Settegast“ Bad Köstritz	Klassischer Schüleraustausch von 26 Schülern in Loket und Bad Köstritz.	20 000 Kč
Internationaler gastronomischer Wettbewerb – Treffen der Schüler und Pädagogen	AHOL – Střední škola gastronomie, turismu a lázeňství	Bildungszentrum Ribnitz-Damgarten	Teilnahme von Schülern der AHOL Schule an einem internationalen gastronomischen Wettbewerb.	32 500 Kč
Tandem: Lernen im Dialog. Dritter deutsch-tschechischer Intensivsprachkurs nach dem Tandem-Prinzip	GFPS-CZ	GFPS e.V.	Deutsch-Tschechischer Sprachkurs für 13 tschechische und 13 deutsche Studierende vor einem Auslandssemester.	80 000 Kč
Zusammenarbeit mit den Partnerschulen in der BRD 2009	Základní škola Stříbro, Mánesova 485	Grundschule Altstadt/WN Hauptschule Neustadt/WN	Treffen von Schülern und Lehrern bei gemeinsamen Veranstaltungen.	43 000 Kč
Gemeinsame, erlebnisreiche Ferienwoche der Kinder aus beiden Einrichtungen	Verein Knirpshausen e.V.	Mateřská škola Hrádek nad Nisou	Eine Ferienwoche zweier Kindertagesstätten.	1 500 €
Euregio Gastschuljahr 2008/2009	Euregio Bayerischer Wald/ Böhmerwald/Unterer Inn e.V.	verschiedene Schulen	Gastschuljahr für einen tschechischen Gastschüler an einem bayerischem Gymnasium.	1 100 €
Lantern Futuri 2009 – Interkulturelle Werkstattwoche für Schüler zum Thema „Freiheit“	Begegnungszentrum im Dreieck e.V.	Rodowitz, o.s.	Interkulturelles Begegnungs- und Bildungs- projekt, in dem Schüler und Lehrer von Gymnasien im Dreiländereck Deutschland, Polen und Tschechien in künstlerischen Werkstätten zusammenarbeiten.	6 000 €
Das Lied von der blauen Säule – eine Saumtierwanderung	Theaterpädagogisches Institut DAS EI	A BASTA! o.s.	Erlebnispädagogische Spurensuche auf ehemaligen Saumtierwegen von 16 deutschen und tschechischen Jugendlichen.	3 500 €
Bayerisch-Tschechisches Gastschuljahr in der EUREGIO EGRENSIS im Schuljahr 2009/2010	Euregio Egrensis Arbeitsgemeinschaft Bayern e.V.	Euregio Egrensis – pracovní sdružení Čechy	Gastschuljahr 25 tschechischer Gastschüler an bayerischen Gymnasien.	27 500 €
Zeichensprache – Schrift, Text und Buch als Medien der Kunst	Freiherr-von-Stein-Schule Lichtenau	Gymnázium & SOŠPg Liberec	Schüleraustausch je 10 Tage, gemeinsame Arbeit im künstlerischen Bereich und Freizeitprogramm.	4 000 €
Von 30 Jahren Partnerschaft nochmals zur Zahl 1	Diesterweg Gymnasium Tangermünde	Gymnázium Polička	Treffen von Schülern aus den Gymnasien in Polička und Tangermünde.	2 500 €
Bier – das flüssige Brot	Obchodní akademie Krupkovo náměstí, Praha	Berufskolleg Brede	Schüleraustausch mit Projektarbeit über die Geschichte des Bierbrauens und der „Bierkultur“ in beiden Ländern.	40 000 Kč

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Austauschaufenthalt von jungen Tschechen und Deutschen III	Sportovní klub policie Frýdek-Místek	Turn- und Sportverein Griedel	Treffen von jungen Mitgliedern der Sportorganisationen aus Griedel und Frýdek-Místek.	97 500 Kč
Jugendsommerlager der Euregio Egrensis 2009	Regionální sdružení obcí a měst Euregio Egrensis	Euregio Egrensis Arbeitsgemeinschaft Bayern e.V.	Sommerlager der Euregio Egrensis für 53 Jugendliche in Březová.	28 800 Kč
Theaterprojekt als Weg der Begegnung und der Verständigung	Talschule GHWS	Základní škola s rozšířenou výukou jazyků, Fakultní škola Pedagogické fakulty Univerzity Karlovy v Praze	Gemeinsames Theaterprojekt der Schüler als Weg der kreativen Begegnung.	3 000 €
Schüleraustausch Münster – Kutná Hora	Církevní gymnázium sv. Voršily, Kutná Hora	Kardinal-von-Galen-Gymnasium Münster	Schüleraustausch zwischen den Schulen aus Kutná Hora und Münster.	50 000 Kč
Halbjähriger Studienaufenthalt am Gymnasium in Annaberg, Deutschland	PORG – gymnázium a základní škola, o.p.s.	Landkreis Gymnasium Annaberg	Halbjähriger Gastschulaufenthalt von einer tschechischen Schülerin am Partnergymnasium.	15 000 Kč
Stolpersteine für Zittau – jüdische Biografien von Zittau bis Dresden und Berlin	Multikulturelles Zentrum Zittau e.V. (MUK)	Základní škola a Mateřská škola Bohumila Hynka, Cvikov	Einer der ersten Versuche, die jüdische Geschichte und die Geschichte des Nationalsozialismus in der Oberlausitz und in Tschechien gemeinsam mit Schülern aufzuarbeiten.	8 950 €
Verlasst die Welt ein bisschen besser, als ihr sie vorgefunden habt!	Ackermann-Gemeinde e.V.	Rytmika Šumperk	Langjähriges siebentägiges Sommertreffen von 72 Jugendlichen in der Jugendherberge Frauenberg.	7 000 €
Deutsch-Tschechisches Jugendsommercamp 2009 – Lerne deinen Nachbarn kennen	Mládežnická organizace v ČR – JUKON	Ökologische Bildungsstätte Burg Hohenberg	Sommertreffen von 35 Jugendlichen zu verschiedenen Themenreihen.	93 000 Kč
Deutsch-tschechische Spurensuche 2009	Mládežnická organizace v ČR – JUKON	Junge Aktion der Ackermann-Gemeinde	Siebentägige Radtour von 25 Jugendlichen mit fotografischer Dokumentation der Spuren der ehemals deutsch besiedelten Dörfer im Schluckenauer Zipfel.	70 450 Kč
Historische Meilensteine in der tschechischen und deutschen Geschichte	Sdružení GYZA, Gymnázium Zábřeh	Gymnasium Marktbreit	Schüleraustausch der Schulen Marktbreit und Zábřeh.	61 000 Kč
Agrotouristik in den Zielorten und ihr Einfluss auf die Umwelt	SOŠ cestovního ruchu Pardubice	CELOOK Privatschulen gGmbH	Zweiwöchige Praktika für sieben Schülerinnen und einen Pädagogen der Privatschule für Tourismus aus Pardubice in Sachsen-Anhalt.	3 000 €
1. Internationales Euregio Jugend-Golfturnier 10.–14. 8. 2009	Stadt Freyung	Golfový klub Hluboká	Ein Dreiländertourier in dessen Rahmen auch Begegnungstreffen geplant sind.	2 500 €
Deutsche und tschechische Jugendliche radeln für mehr Toleranz	Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.	Spektrum Děčín, o.s.	Radtour von Berlin nach Pirna für 21 Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren.	500 €
Jugendbegegnung – SYLT – zwischen Wattenmeer und offener See	Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.	Spektrum Děčín, o.s.	Begegnung von Jugendlichen für eine Woche im Hamburger Jugendherholungsheim Puan Klent auf der Insel Sylt.	1 000 €
Stipendienvergabe an tschechische und deutsche Studierende, Studienjahr 2009/10	Gemeinschaft für studentischen Austausch in Mittel- und Osteuropa (GFPS) e.V.	GFPS-CZ	Stipendium für ein Semester für zwei deutsche und zwei tschechische Studenten an einer Hochschuleinrichtung im Nachbarland (Wintersemester 2009/2010 + Sommersemester 2010).	3 800 €
Praktikumsstipendien der GFPS im Studienjahr 2009/2010	Gemeinschaft für studentischen Austausch in Mittel- und Osteuropa (GFPS) e.V.	GFPS-CZ	Stipendium für ein Semester für jeweils zwei tschechische und deutsche Studenten/Doktoranden in Deutschland und Tschechien im akademischen Jahr 2009/2010.	3 800 €

Projekttitle	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Theaterprojekt über die Zeit von 1939-1945 realisiert von Jugendlichen mit Hilfe von Zeitzeugen	Amateurtheaterverband NRW	RENTA, o.s.	Vorbereitung und Durchführung von Theatervorstellungen auf der Grundlage von Zeitzeugenerinnerungen.	5 500 €
„Čojčlandská“ Konferenz 2009	A BASTA! o.s.	DAS EI – Theaterpädagogisches Institut Bayern e.V.	Eine Konferenz mit Workshops für Theaterpädagogen und junge Theaterinteressierte im Grenzgebiet zur Vorbereitung der Projekte für das kommende Jahr.	80 000 Kč
Gemeinsames Konzert zum 20. Jahrestag des Vereins Brno – Stuttgart	Gymnázium Brno, Křenová 36	Leibniz-Gymnasium, Feuerbach-Stuttgart	Gemeinsamer Auftritt der Schulchöre bei der Jubiläumsfeier der 20-jährigen Partnerschaft zwischen Brno und Stuttgart.	50 000 Kč
2. European Futurescout-Camp	Jugend im Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. – BUNDjugend	AREA viva – Sdružení pro ekologii a zemědělství	Ein Jugendcamp für deutsche, tschechische und österreichische Jugendliche zwischen 11 und 15 Jahren, Gewinner des Umweltwettbewerbs TRIologisch.	2 000 €
Die Grenzen überschreiten...	Východomoravský seniorát Českobratrské církve evangelické	Evangelisch Lutherisches Pfarramt Bad Blankenburg	Einwöchiger Ferienaufenthalt für 30 deutsche und tschechische Schüler mit deutscher Konversation, Sportaktivitäten und Spielen.	63 000 Kč
Moldauwellen – Deutsch-Tschechische Begegnung auf dem Wasser	Turistický oddíl mládeže (TOM) „Kamarádi“ Pacov	Deutsche Wanderjugend Landesverband Bayern	Sechstägiges Treffen von Mitgliedern der Deutschen Wanderjugend und des tschechischen Wanderclubs in Südböhmen.	25 000 Kč
Deutsch-Tschechisches Jugendlager	Staatsbetrieb Sachsenforst Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz	Správa Národního parku a chráněné krajinné oblasti Šumava	Internationales Jugendcamp der grenzüberschreitenden Nationalparkregionen (Sächsisch-Böhmische Schweiz und Nationalpark Bayerischer Wald).	4 000 €
Grenzfragen	Grenzüberschreitendes Jugendmedienzentrum Oberpfalz Nord – T1	Kulturní a mateřské centrum Knoflík, o.s.	Produktion kurzer Dokumentarfilme, die das alltägliche Leben in Deutschland und in der Tschechischen Republik vergleichen.	2 000 €
Tage des tschechischen Gesangs – Konstanz 2009	Sdružení Permonik	Musikschule Konstanz	Auftritte des Jugendchorensembles „Permonik“ in Konstanz und Umgebung, Zusammenarbeit mit der partnerschaftlichen Musikschule Konstanz.	60 000 Kč
Treffen – Domaslav gestern und heute	Domaslav, o.s.	ASF – Aktion Sühnezeichen Friedensdienste	Zweiwöchiges Sommerlager für Jugendliche, Treffen mit ehemaligen deutschen Bewohnern.	37 000 Kč
Tschechien zum Anfassen 2009	Kulturní centrum Meandr, o.s.	Medientraktor e.V. Dresden	Einwöchiges, multinationales Projekt für 12 Jugendliche in Litoměřice, Begleitet von Diskussionen, Exkursionen und Stadtbesuchen.	50 000 Kč
Ferienaufenthalt in Zelten – Baggataway	Kiwanis Klub Friedrich Barbarossa Cheb	Offene Behindertenarbeit – Familienentlastender Dienst, Landkreis Wunsiedel i.F.e.V.	Gemeinsamer Ferienaufenthalt für Familien mit gesunden sowie behinderten Kindern.	100 000 Kč
Gemeinsame Treffen werden zum Alltag	Oberland-Gymnasium Seiffhennersdorf	Podještědské gymnázium Liberec	Schüleraustausch der Schulen aus Liberec und Seiffhennersdorf.	400 €
Wir lernen gemeinsam und lernen uns gegenseitig besser kennen	Základní škola Rumburk	Schkola Oberland Freie Schule an der Haine	Mehrere Treffen von Schülern aus den Schulen in Rumburk und Ebersbach.	180 000 Kč
Miteinander leben – voneinander lernen	Immanuel-Kant-Gymnasium Hamburg	PORG – gymnázium a základní škola, o.p.s.	Sechswöchiger Gastschulenaufenthalt für zwei Schüler in Hamburg.	600 €
Kooperation von Lehrern fördern	Immanuel-Kant-Gymnasium Hamburg	PORG – gymnázium a základní škola, o.p.s.	Lehreraustausch von je einem Lehrer aus Prag und Hamburg für zwei Wochen.	1 245 €
Zusammen in der EU	Základní škola T. G. Masaryka v Blansku	Stadtteilschule Arheilgen	Treffen von 30 Schülern aus den Schulen in Darmstadt und Blansko.	23 500 Kč

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Kooperation der Komponistenklasse Dresden und des Pilotprojekts „Malý Dvořák“	Silke Klein	Freunde und Förderer der Komponistenklasse Dresden e.V.	Zusammenarbeit von musikalisch talentierten Kindern aus Prag mit der Komponistenklasse Dresden.	80 000 Kč
Schüleraustausch	VOŠ, SPŠ a JŠ s právem státní jazykové zkoušky, Kutná Hora	Fritz-Reuter-Oberschule Berlin	Klassischer Schüleraustausch mit langer Tradition.	70 000 Kč
Workshops für Schüler von Glasfachschulen aus Tschechien und Deutschland	Bild-Werk Frauenau e.V.	Vyšší odborná škola sklářská a Střední škola, Nový Bor	Workshop mit Vorträgen, Diskussionen und Exkursionen für deutsche und tschechische Fachleute und Studenten der Glasfachschulen.	1 600 €
Deutsch-Tschechisches Pfadfinderlager in Tschechien	Junák – svaz skautů a skautek ČR, středisko Hlinsko v Čechách	Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP), Sueben	Vierzehntägiges Sommerlager von 25 tschechischen und deutschen Pfadfindern in Zelten in der Nähe von Touloucovy Maštale.	36 200 Kč
Japa 2009	Občanské sdružení Sojka – spolek mladých	Sudetendeutsche Jugend (Bezirk Niederbayern/ Oberpfalz)	Zwei Wochenendtreffen von Jugendlichen mit dem Ziel tschechische und deutsche Sprachkenntnisse zu verbessern.	68 000 Kč
Austauschaufenthalt Horní Čermná – Edertal Affoldern	Sbor dobrovolných hasičů Horní Čermná	Jugendfeuerwehr Edertal	Treffen von 74 jungen Leuten aus Horní Čermná und Edertal zum Feuerwehrwettkampf.	48 400 Kč
Die 50er Jahre in Tschechien und Deutschland – Anfertigung einer farbigen Collage im Großformat	Vyšší odborná škola a Obchodní akademie Chotěboř	Johannes-Kepler-Gymnasium Leonberg	Treffen von 33 Schülern für jeweils 5 Tage in Deutschland und Tschechien.	97 500 Kč
Studienaufenthalt der Schüler der Handelsakademie in Burbach	Masarykova základní škola a Obchodní akademie Tanvald	Heimatverein „Alte Vogtei“ Burbach	Alljährlicher, viertägiger Aufenthalt von 31 Schülern in Burbach.	50 000 Kč
Deutsch-Tschechischer Übersetzungstandem II	GFPS-CZ	GFPS e.V.	Fortsetzung des Treffens für fortgeschrittene Studenten der Germanistik und Bohemistik vom letzten Jahr, um gemeinsam Übersetzungen aus weniger bekannten Texten deutscher und tschechischer Autoren zu erstellen.	60 000 Kč
Geschichte verbindet	Brücke/Most-Stiftung	Collegium Bohemicum, o.p.s.	Eine Reihe von Veranstaltungen für Schüler und Lehrer um ein vom gegenseitigen Verständnis getragenes historisches Bewusstsein zu entwickeln und zu verbreiten.	15 000 €
Zusammenarbeit der Jugend-Volleyball-Mannschaften Broumov-Forchheim- Cottbus	Tělovýchovná jednota Slovan Broumov	Volleyballgemeinschaft Jahn/ VfB Forchheim	Sportbegegnungen junger Volleyballspieler aus Broumov, Forchheim und Cottbus.	39 000 Kč
Tanzwoche 2009 – Einwöchiger Austauschaufenthalt mit Tanzunterricht und deutsch-tschechischem Sprachkurs	Přátelé Základní umělecké školy v Rychnově nad Kněžnou, o.s.	Daniela Schwalbe	Einwöchiges Treffen von 40 Kindern und Jugendlichen zum Tanzen in Sedloňov.	25 000 Kč
Brücken schlagen. Von der Moldau zur Donau. Prag und das Straubinger Land	Gymnázium Na Pražačce, Praha	Anton-Bruckner-Gymnasium Straubing	Klassischer Austausch von 34 Schülern beider Gymnasien.	78 000 Kč
Blick über den Zaun. 50 Jahre zurück und heute. Ein Blick in die Zukunft	Gymnázium Na Pražačce, Praha	Schulzentrum Geschwister Scholl – Gymnasiale Oberstufe Bremerhaven	Klassischer Austausch von 34 Schülern aus den Gymnasien in Prag und Bremerhaven.	95 000 Kč
Tschechische und deutsche Jugend	Gymnázium Česká Kamenice	Immanuel-Kant-Gymnasium Wilthen	Fünftägiger Aufenthalt tschechischer Oberschüler am Partnergymnasium in Wilthen.	23 000 Kč
Cajon - ein Schlaginstrument	Gewerbliche Schule Geislingen	Střední odborná škola a Střední odborné učiliště Písek	Fachschülertreffen für 4 Tage in Písek und Geislingen.	1 900 €
Trainingslager für junge Fechter	Tělovýchovná jednota Lokomotiva – šerm, o.s.	Musketier Marktredwitz e.V.	Trainingslager in Karlovy Vary für junge Fechter im Alter von 10 bis 18 Jahren.	45 000 Kč

Projekttitel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Sport verbindet – sport spojuje	Atletika Písek, o.s.	Laufverein Deggendorf	Eine Reihe von Läufen in Písek, Deggendorf und Moos.	20 000 Kč
Schüleraustausch der Partnerschulen Wandlitz – Litomyšl	Vyšší odborná škola pedagogická a Střední pedagogická škola Litomyšl	Oberstufenzentrum I Barnim	Schüleraustausch von jeweils 20 Teilnehmern in Litomyšl und Wandlitz.	51 000 Kč
Internationaler Jugendaustausch	Stadt Staufenberg – Jugendpflege	Společnost česko-německého porozumění Walthera Hensela	Neuntägiges Sommertreffen mit 60 Teilnehmern aus Staufenberg und Moravská Třebová.	7 000 €
Wieder sind wir ein Schritt näher	Masarykova obchodní akademie Rakovník	Staatliche Realschule Hipoltstein	Gemeinsames Treffen von 50 Schülern aus beiden Schulen in Višňová und Hipoltstein für fünf Tage.	44 899 Kč
LogIn – Leben in der virtuellen Wirklichkeit	Artn, o.s.	Gesamtschule Bergedorf	Auftritte einer gemischten deutsch-tschechischen Theatergruppe in Hamburg mit der Vorstellung des Musicals LogIn, das in Zusammenarbeit von Schülern und Studenten verschiedener tschechischer Schulen und Hochschulen entstand.	80 000 Kč
Jo-Yo-Camp 2009	JO-YO, o.s.	Landesverband Kieze	Gemeinsamer Aufenthalt von 50 Kindern im Alter von 6 bis 15 Jahren in einem Sommerlager im KiEZ Güntersberge.	80 000 Kč
Gastschülerin aus Prag am Hör-Sprachzentrum Heidelberg-Neckargemünd	Hör-Sprachzentrum Heidelberg-Neckargemünd	Gymnázium, ZŠ a MŠ pro sluchově postižené	Gastschuljahr einer hörbehinderten Schülerin am Hör-Sprachzentrum.	2 500 €
Gemeinsames Jugendfeuerwehr- und Feriencamp der Städte Nýřany und Zeulenroda-Triebes	Stadt Zeulenroda-Triebes	město Nýřany	Begegnung von Jugendlichen der Partnerstädte Nýřany und Zeulenroda. Gemeinsames Feriencamp mit Feuerwehrausbildung und Freizeitaktivitäten.	3 000 €
Binationale Jugendbegegnung „Weimar – Herbst 2009“	Muldentaler Jugendhäuser e.V.	Gymnázium V. Hlavatého	Dreitägiges Treffen von 34 Jugendlichen in Weimar.	2 000 €
Schüleraustausch Fulda-Litoměřice	Eduard-Stieler-Schule Fulda	Integrovaná střední škola Litoměřice	Thematischer Workshop für 20 tschechische und deutsche Schüler in Fulda.	1 000 €
Gastschuljahr: Zwei tschechische Schülerinnen in Osnabrück	Angelaschule, Gymnasium in freier Trägerschaft der Schulstiftung im Bistum Osnabrück	Čirkevní gymnázium Plzeň, Mikulášské nám. 15	Gastschuljahr von zwei tschechischen Schülerinnen auf dem Partnergymnasium	2 200 €
Austauschaufenthalte der Kanugruppen von Schulkollektiven der Partnergymnasien	Společnost přátel Gymnázia Český Brod	Meranier-Gymnasium Lichtenfels	Gemeinsame Kanuwanderungen beider Schulen aus Lichtenfels und Český Brod.	45 000 Kč
Gastschuljahr eines Studenten des Gymnasiums PORG an der Tellkampfschule in Hannover	PORG – gymnázium a základní škola, o.p.s.	Tellkampfschule Hannover (Gymnasium)	Gastschuljahr von einem tschechischen Schüler am Partnergymnasium.	30 000 Kč
Gemeinsam in Europa	Základní škola Jih, Mariánské Lázně	J. A. Schmeler Schule, Volksschule Tirschenreuth, Volksschule Waldershof	Zusammenarbeit der Partnerschulen aus Mariánské Lázně, Tirschenreuth und Waldershof.	20 000 Kč
Lebensgrund Wasser	Sigmundova střední škola strojírenská Lutín	Werner von Siemens Schule Wetzlar	Gemeinsames Treffen und Unterricht von deutschen und tschechischen Schülern und Pädagogen.	90 000 Kč
Unsere Stadt – Vergangenes und Gegenwärtiges in unserer Stadt und ihrer Region	Gymnázium Františka Martina Pelcla	Gymnasium Kleine Burg Braunschweig	Thematischer Schüleraustausch zwischen den Schulen aus Rychnov nad Kněžnou und Braunschweig.	65 000 Kč
Gastschuljahr: Zwei tschechische Schülerinnen in Georgsmarienhütte	Gymnasium Oesede in Georgsmarienhütte	Jiráskovo gymnázium Náchod	Gastschuljahr: Zwei tschechische Schülerinnen in Georgsmarienhütte.	2 200 €

Projekttitle	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Mehrwöchige Gastschulaufenthalte für 14 Schüler an deutschen Gymnasien	německé oddělení Gymnázia F. X. Šaldy v Liberci	Widukind-Gymnasium Enger	Mehrwöchige Gastschulaufenthalte an deutschen Gymnasien für 14 Schüler der Klassenstufe 11 der Deutschen Abteilung des F.-X.-Šalda-Gymnasiums in Liberec.	2 800 €
Nachbarschaftstreffen	Základní škola německo-českého porozumění a Gymnázium Thomase Manna, o.p.s.	Friedrich Schiller Gymnasium Pirna	Schüleraustausch zwischen der Thomas-Mann-Schule in Prag und dem Friedrich-Schiller-Gymnasium in Pirna.	50 000 Kč
Jo-Yo Klub 2009	JO-YO, o.s.	Mehrweg e.V.	Durchführung von deutsch-tschechischen Sport- und Kulturaktivitäten für Prager Grund- und Gymnasialschüler sowie Deutschunterricht in Zusammenarbeit mit einem deutschen Partner.	30 000 Kč
Europäische Wege – Interkulturelles Lernen an gemeinsamen Projekten in Deutschland und Tschechien, 3. Etappe	Gymnázium Jiřího z Poděbrad, Poděbrady	Martin-Niemöller-Schule	Austauschaufenthalt mit Projektarbeit.	20 000 Kč
Hallo Elbe! Ahoj Europa!	Elbkinderland e.V.	Sbor Kvítek	Konzerte an mindestens 20 Orten, bei denen 10 tschechische Kinder- und Jugendgruppen und 20 deutsche Gruppen (insgesamt etwa 1000 Kinder) zusammen auftreten.	65 000 €
Vogtländisches-tschechisches Kochbuch	Základní škola Hranice, okres Cheb	Stadtverwaltung Bad Elster	Sechs Treffen der deutschen und tschechischen Schüler mit dem Ziel, gemeinsam ein vogtländisch-tschechisches Kochbuch zu erstellen.	825 €
Schüler-Theater-Projekt für Prager Grundschulen	Real-, Grund- und Hauptschule Tellingstedt	Základní škola k Milíčovu, Praha	Eine Theaterwoche für 50 deutsche und tschechische Jugendliche.	3 800 €
Deutsch-Tschechisches Musical	Freier Schulträgerverein e.V.	ZŠ Lidická, Hrádek nad Nisou	Einstudieren eines zweisprachigen Musicals für und mit Kindern zum Schulanfang im September 2010.	5 000 €
Schauplatz – Dějiště	VHS Bildungs- und Service gemeinnützige GmbH	Farní sbor Českobratrské církve evangelické v Rokycanech	Medienpädagogisches Projekt für benachteiligte Jugendliche, Training sozialer Kompetenzen bei der Produktion eines Films.	4 000 €
Europa zwischen Rhein und Moldau	Dům dětí a mládeže hlavního města Prahy	Bundesstadt Bonn – Amt für Kinder, Jugend und Familie+OT „das flax“ + Spielmobil „Max“	Sechstägiger, gemeinsamer Aufenthalt von 20 Jugendlichen aus Bonn und Prag.	50 000 Kč
Sommerprogramm der Kinderphilharmonie München	Bayerische Philharmonie e.V.	Základní umělecká škola Liberec	Konzertreise von Mitgliedern der Kinderphilharmonie München nach Liberec.	3 000 €
Begegnungen Bor – Triebes III	Základní škola Bor	Staatliche Grundschule Triebes	Austausch von 45 Schülern aus den Städten Bor und Triebes.	11 000 Kč
Freunde über die Grenze	Základní škola Bor	Volksschule Zottbachtal Pleystein	Treffen von Schülern aus den naheliegenden Orten Pleystein und Bor.	14 000 Kč
Gastschuljahr von zwei Schülern auf dem Partnergymnasium	Arcibiskupské gymnázium, Praha	Collegium Johanneum	Finanzielle Unterstützung von zwei Schülern des Erzbischöflichen Gymnasiums in Prag während des Studienaufenthaltes am Collegium Johanneum Loburg	60 000 Kč
Welche Staatsform brauchen wir heute?	Windmühle Seifhennersdorf e.V.	Gymnázium Rumburk	Deutsch-tschechische Jugendbegegnung zum Thema: „Demokratie oder Diktatur im Zusammenhang mit dem Wendejahr 1989“	3 500 €
Zusammen lernen, zusammen spielen	Základní škola Pastelka, Rumburk	Schkola Oberland Freie Grundschule	Zusammenarbeit von Schulen in Rumburk und Ebersbach.	100 000 Kč

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Görlitz in Europa	Geschwister-Scholl-Gymnasium Löbau	Střední odborná škola a Gymnázium Liberec	Viertägiges, thematisches Treffen von 24 Schülern in Löbau.	1 057 €
Spielen wir doch Geschichte – Schüleraustausch zwischen den Gymnasien aus Sternberk und Dresden	Gymnázium Sternberk	Romain-Rolland-Gymnasium Dresden	Die Geschichte von Sternberk und Dresden in Wort, Schrift und Spiel in den Augen von 17-jährigen im Jahre 2010.	100 000 Kč
Schüleraustauschaufenthalt	Schule am Lindhoop Kirchlinteln, Haupt- und Realschule	Základní škola Letovice	Gemeinsames Treffen von Schülern für neun Tage in Kirchlinteln.	3 500 €
Ausstellung: „Grenze neu denken“	Theaterpädagogisches Institut DAS EI	A BASTA! o.s.	Retrospektive Ausstellung über Aktivitäten des „Čojčland“ Netzwerks.	2 500 €
Musik kennt keine Grenzen 2009	Základní škola Liberec	Andert-Mittelschule Ebersbach	Fortsetzung der Zusammenarbeit der Schulchöre aus Liberec, Ebersbach und Pojarów.	80 000 Kč
Schüleraustausch Litomyšl mit Burgsinn	Sinngrund-Volksschule Burgsinn	Základní škola Litomyšl	Besuch und Gegenbesuch der deutschen und tschechischen Schüler.	2 605 €
Wir sind hier für Sie – zusammen nach Europa	Škola řemesel a služeb Děčín	AWO Kinder- und Jugendhilfe gGmbH	Präsentation der deutsch-tschechischen Zusammenarbeit von Lehrlingen in Děčín.	60 000 Kč
(Jugend)Kultur auf der Spur – eine interkulturelle Suche tschechischer und deutscher Jugendlicher	Willibald-Gluck-Gymnasium Neumarkt	Gymnázium Dr. Emila Holuba, Holice	Schüleraustausch zwischen den Gymnasien aus Neumarkt und Holice.	663 €
Die verschwundenen Nachbarn – Ehrung der Kinderopfer des Holocaust	Zapomenutí, o.s.	Gymnasium Oberursel	Präsentation der Ausstellung „Die verschwundenen Nachbarn“ in Pirna, Eichstätt, Fürth und Nordenham.	120 000 Kč
Klosterkräutergarten an der „Torkapelle am Ackerl“	Europäische Natur- und Kulturlandschaft Häuseloh, Verein (ENKL)	Lesní správa Františkovy Lázně	Ein Projekt einfacher aber wirksamer Naturpädagogik für deutsche und tschechische Schüler der Region.	1 225 €
Kinderliteratur als Bindeglied zum gegenseitigen Kennenlernen tschechischer und deutscher Kinder	Mateřská škola Vsetín, Luh I 1832	Evangelischer Kindergarten „An der Allee“ Sulzbach-Rosenberg	Zusammenarbeit tschechischer und deutscher Kindergärten zur gegenseitigen Vermittlung von klassischen Werken der Kinderliteratur.	120 000 Kč
Schule, Leben und so weiter... Wie meine deutschen Mitschüler leben	Gymnázium Nový Bydžov, Komenského 77	Gymnasium Main-Taunus-Schule Hofheim	Schüleraustausch zwischen den Schulen aus Nový Bydžov und Hofheim.	41 900 Kč
Ein Schuljahr in Tschechien – Ein Schuljahr in Deutschland	AFS Interkulturelle Begegnungen e.V.	AFS Mezikulturní programy, o.s.	Gastschuljahr tschechischer Oberstufenschüler an deutschen Gymnasien und deutscher Oberstufenschüler in Tschechien.	20 000 €
Gastschuljahr für tschechische Gymnasiasten	Augustinus-Gymnasium Weiden	Masarykovo gymnázium Plzeň	Teilnahme von fünf tschechischen Gastschülern aus Plzeň am Europäischen Gastschuljahr am Partnergymnasium in Weiden.	6 600 €
Schüleraustausch zwischen den Gymnasien aus Prag und Vechta	Gymnázium Jaroslava Heyrovského, Praha	Liebfrauenschule Vechta	Zusammenarbeit und Schüleraustausch zwischen dem Prager Jaroslav-Heyrovský-Gymnasium und der Liebfrauenschule in Vechta.	90 000 Kč
Begegnung – eine integrative Schulklasse besucht Prag	Gesamtschule Bergedorf	Základní škola K Milíčovu, Praha	Sechstägiger Besuch der Partnerschule von einer Klasse mit Schülern verschiedener Behinderungen.	3 900 €
Internationales Hallenmeeting junger Leichtathleten	Tělovýchovná jednota LIAZ Jablonec nad Nisou	HSG Turbine Zittau e.V.	Treffen von jungen Leichtathleten aus beiden Ländern in Jablonec nad Nisou.	46 000 Kč

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Aufenthalt der Schüler der Sonderschule Žamberk in der Partnerschule in der BRD	Speciální základní škola Žamberk	Förderzentrum St. Laurentius	Gemeinsamer Aufenthalt deutscher und tschechischer Schüler von Spezialschulen im Sonderpädagogischen Zentrum der Diakonie Neuendettelsau.	70 000 Kč
Spiel mit mir, sei mein Freund	Mateřská škola Sokolov	Obervogtländischer Verein für Innere Mission Marienstift e.V.	Eine Reihe von Zusammentreffen der Kinder aus den Kindergärten in Oelsnitz und Sokolov auf beiden Seiten der Grenze.	65 000 Kč
Junge Tschechen und Deutsche über sich selbst	Gymnázium Havlíčkův Brod	Landkreis Vechta, Jugendamt	Gemeinsames Treffen von deutschen und tschechischen Jugendlichen in der Region Vysočina.	45 000 Kč
40. Jubiläum der Schulgründung	11. základní škola, Plzeň	Lehenschule Stuttgart	Besuch von Lehrern und Schülern der Stuttgarter Partnerschule in Plzeň.	17 250 Kč
Zusammen durch Geschichte und Gegenwart	Základní škola Mýto	Volksschule Grafenwöhr	Anknüpfung einer neuen Zusammenarbeit zwischen zwei Grundschulen.	50 000 Kč
Klima und Klimaschutz für kleine Leute aus Hamburg und Prag	Ev.-Luth. Kindertagesstätte Wackelzahn / Gnadenkirche Hamburg-Lohbrügge	Fakultní mateřská škola Sluníčko pod střešou při Pedagogické fakultě Univerzity Karlovy v Praze	Zusammenarbeit im Vorschulalter, zwei fünfzügige Treffen der Eltern und Kinder, einmal in Hamburg, einmal in Prag.	4 000 €
Elternuniversität 2010	Kindervereinigung Sachsen e.V.	Dům dětí a mládeže Ústí nad Labem.	Dreitägiges Treffen der deutschen und tschechischen Familien in Chemnitz mit Teilnahme an der Elternuniversität, Abendveranstaltungen und Stadtbesichtigung.	2 050 €
Euregio Gastschuljahr 2009/2010	Euregio Bayerischer Wald/ Böhmerwald/Unterer Inn e.V.	Deset různých škol v Západočeském a Jihočeském kraji	Gastschuljahr für 22 tschechische Gast Schüler an bayrischen Gymnasien.	24 200 €
Gemeinsam in die Zukunft – Annäherung deutscher und tschechischer Familien im Kindergarten „Fuchsbau“	Markt Schirnding	město Cheb	Fortführung des Projekts der Einbindung tschechischer Kinder aus der tschechischen Grenzregion in beiden Gruppen des Kindergartens in Schirnding.	9 000 €
Gastschuljahr an deutschen Gymnasien	Americká kulturní výměna (AKV)	ICXchange-Deutschland	Gastschuljahr fünf tschechischer Oberschüler auf Gymnasien in Deutschland.	175 000 Kč
38. Kleine Tage der Harmonika 2009	Förderverein Internationale Akkordeonwettbewerbe in Klingenthal e.V.	Konzervatoř Plzeň	Deutsch-tschechischer Wettbewerb junger Akkordeonspieler	1 000 €
Durch Musik zur Verständigung	Základní umělecká škola, Brno, Veveří 133	Musikschule Leipzig „Johann Sebastian Bach“	Gemeinsame Proben und Auftritte zweier Jugend-Bigbands aus Brno und Leipzig.	40 000 Kč
Interaktives, interkulturelles Theater zur Sprachförderung in Tschechien/Brno	thevo, e.V. – Verein zur Förderung des Theaters von Menschen für Menschen	Domino Theater	Kooperation im interaktiven Jugendtheater, Vorstellung und Austausch verschiedener Theaterformen zwischen deutschen und tschechischen Theatermenschen.	3 500 €
Projekt Wiking – Erlebnispädagogisches Projekt	Der Ravensberg – Berufliche Schule und Abendgymnasium	C.A.P. – Centrum aktivit v přírodě	Siebtägiges Ausbildungsseminar zur Entfaltung der Persönlichkeit für 130 Schüler.	5 500 €
Kulturell-sportliches Zusammentreffen von Tischtennis-Nachwuchssportlern	TSV Blau-Gelb 1895 Weißenberg e.V.	SKST (Sportovní klub stolního tenisu) Liberec	Gemeinsame kulturelle und sportliche Aktivitäten junger Tischtennispieler in Liberec und Weißenberg.	1 500 €
Zusammenarbeit mit den Partnerschulen in der BRD 2010	Základní škola, Stříbro, Mánesova 485	Grundschule Altstadt/ WN	Treffen von Schülern und Lehrern zu gemeinsamen Veranstaltungen.	25 500 Kč
Gemeinsam auf Entdeckungsreise	Základní škola Loket	Regelschule „Hans Settegast“ Bad Köstritz	Schüleraustausch von 26 Schülern in Loket und Bad Köstritz.	27 900 Kč

Projekttitle	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Den europäischen Nachbarn kennenlernen und verstehen	Katolícké gymnázium Třebíč	Simpert Kraemer Gymnasium Krumbach	Schüleraustausch für 60 Gymnasiasten in Třebíč und Krumbach.	111 120 Kč
Deutsch-Tschechisches Jugendforum	Česko-německé fórum mládeže, o.s.	Freunde des Deutsch-tschechischen Jugendforums e.V.	Fortführung der Tätigkeit einer Organisation von 40 Jugendlichen aus Deutschland und der Tschechischen Republik im Jahr 2010.	17 500 €
Detail – Deutsch-Tschechischer Austausch von Studenten und Wissenschaftlern	Technische Universität Dresden, Fakultät Bauingenieurwesen, Institut für Wasserbau	ČVUT v Praze, Fakulta stavební, katedra hydromeliorací a krajinného inženýrství	Zwei fünftägige Aufenthalte von Studierenden der Partneruniversitäten in Prag und Dresden. Gemeinsame Vorträge, Exkursionen und Projektarbeit zur Problematik der europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL).	8 000 €
Deggendorf und Písek – so sehe ich meine Stadt	Společnost pro česko-německou spolupráci Písek, o.s.	Deutsch-Tschechisches Kontaktbüro der Deggendorfer Stadthallen	I. Jahrgang eines Fotowettbewerbs in vier Kategorien für Schüler bis zu 16 Jahren.	50 000 Kč
Zusammenarbeit der Fachschulen Vysoké Mýto – Magdeburg	Vyšší odborná škola stavební a Střední škola stavební Vysoké Mýto	Berufsbildende Schulen „Otto von Guericke“ Magdeburg	Partnerschaftstreffen der technischen Schulen mit geodätischem Programm.	94 200 Kč
WertvollERleben – in Begegnung	Ökologische Bildungsstätte Burg Hohenberg e.V.	Sdružení Důvěra překonává hranice	Vier deutsch-tschechische Projektwochen in der ökologischen Bildungsstätte Hohenberg für Schulklassen aus dem nordostbayerischen und westböhmischem Grenzraum.	10 000 €
Schauplatz – Dějiště	VHS Bildungs- und Service gemeinnützige GmbH	Farní sbor Českobratrské církve evangelické v Rokycanech	Tanzpädagogisches Projekt für benachteiligte Jugendliche, Training sozialer Kompetenzen mittels kultureller Bildungsaktivitäten.	4 000 €
GrenzRaumLeben	Theaterpädagogisches Institut DAS EI	A BASTA! o.s.	Ein theaterpädagogisches Projekt zum Thema Grenze	3 500 €
Förderung bilingualer Erziehung in den Kitas „Knirpsenland“ und „Pampeliška“	Gemeindeverwaltung Oderwitz	Mateřská škola „Pampeliška“	Spielerisches Erlernen der Nachbarsprache in zwei Vorschuleinrichtungen auf beiden Seiten der Grenze.	1 400 €
Reise in die Vergangenheit. Der letzte Akkord: Theresienstadt (1)	Room 28 e.V.	Nadační fond Hans Krása – Terežín	Reise der überlebenden „Mädchen von Zimmer 28“ durch Tschechien, zusammen mit tschechischen und deutschen Jugendlichen.	10 000 €
Kunstwettbewerb „700 Jahre europäische Hochzeit“	Občanské sdružení učitelů podél Zlaté stezky	Förderverein Goldene Strasse e.V.	Ein Malwettbewerb der deutschen und tschechischen Kinder.	15 000 Kč
17. Schüler- und Lehreraustausch der Gymnasien Jihlava – Antonianum Geseke	Gymnázium Jihlava	Gymnasium Antonianum Geseke	Schüler- und Lehreraustausch der Partnergymnasien in Geseke und Jihlava.	69 795 Kč
Vogtland – Landwirtschaft und Ökologie einmal anders	Střední zemědělská škola Dalovice	Landschaftspflegeverband „Oberes Vogtland“ e.V.	Zweiwöchiges Berufspraktikum für tschechische Berufsschüler im Vogtland.	1 870 €
Deutsch-Tschechisches Schneeeabenteuer 4.0 im Bayerischen Wald	Deutsche Wanderjugend Landesverband Bayern	Turistický oddíl mládeže „Kamarádi“, Pacov	Fünftägiges Treffen von Mitgliedern der Deutschen Wanderjugend und des tschechischen Wanderclubs in Neureichenau.	1 300 €
Jugendchorprojekt 2010	Chorjugend im Chorverband Niedersachsen-Bremen e.V.	Gymnázium Christiana Dopplera, Praha	Austausch zwischen einem Projektchor im Chorverband Niedersachsen-Bremen und dem Prager Schulchor des Christian-Doppler-Gymnasiums.	6 000 €
Auf den Spuren unserer Dichter	Immanuel-Kant-Gymnasium Hamburg	PORG – gymnázium a základní škola, o.p.s.	Schüleraustausch von tschechischen und deutschen Schülern in Prag und Hamburg.	4 000 €

KULTUR

KULTUR

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Die Geschichte der Familie Legner	Axel Rembrandts Television, s.r.o.	Wilhelm Rhein	Dokumentarfilm zur Geschichte einer deutschen Familie aus dem Dorf Rostěnice im Wischauer Gebiet mit Darstellungen der Bräuche, Traditionen und deutschen historischen Trachten.	150 000 Kč
Entdeckungen – Malerei des 19. Jahrhunderts aus Augsburger Kunstsammlungen und Museen	Oblastní galerie v Liberci	Kunstsammlungen Augsburg	Präsentation der Malerei des 19. Jahrhunderts aus Augsburger Kunstsammlungen in Liberec.	190 000 Kč
Hofer Podium – Junge Kunst Europas e.V. Objekt 2009 (Tschechien)	Hofer Podium – Junge Kunst Europas e.V.	Státní galerie umění Plzeň	Einjährige Ausstellung eines künstlerischen Objektes tschechischen Ursprungs im öffentlichen Raum in Hof.	6 000 €
Präsentation von Wolf Biermann im Rahmen des 19. Jahrgangs des Prague Writers´ Festival	Nadační fond Festivalu spisovatelů Praha	Agentur Biermann	Autorenlesungen von Wolf Biermann und gemeinsamer Auftritt mit Jiří Suchý beim Literaturfestival in Prag.	80 000 Kč
Konzert der Dresdner Philharmonie im Rahmen des Musikfestivals „Prager Frühling 2009“	Pražské jaro, o.p.s.	Dresdner Philharmonie	Ein Konzert der Dresdner Philharmonie mit dem Dirigenten Kurt Masur und der Solistin Anne-Sophie Mutter im Rahmen des Festivals „Prager Frühling“.	200 000 Kč
Tschechisch-Deutsche Zusammenarbeit bei den „Musiktagen Ostrava 2009“	Ostravské centrum nové hudby	Roland Kluttig	Förderung der Teilnahme deutscher Musiker und Dirigenten bei den Musiktagen Ostrava 2009.	250 000 Kč
Deutsch-Tschechisches Jubiläumskonzert anlässlich der Öffnung des „Eisernen Vorhangs“ vor 20 Jahren	Stadt Waldmünchen	Nadace Železná opona	Konzert deutscher und tschechischer Künstler im Grenzgebiet.	2 000 €
15. Internationale Biennale des Gitarrenwettbewerbes mit Meisterkursen in Kutná Hora 2009	Městské Tylovo divadlo, Kutná Hora	Hans-Werner Huppertz, Prof. Thomas Offermann, Prof. Hubert Käppel	Meisterkurse zum Gitarrenspiel von drei deutschen Hochschulprofessoren und ein Konzert im Rahmen des 15. Jahrgangs des Gitarrenfestivals in Kutná Hora.	34 000 Kč
Junge europäische Philharmonie – Nachwuchsmusiker spielen Mahler und Bruckner	Internationales Jugendkulturzentrum e.V.	Konzervatoř Brno	Einstudieren eines Konzertes und Aufführungen in Deutschland, Tschechien und Frankreich.	4 500 €
Veronika Veit – Auf Augenhöhe / Veronika Veit – Eye to Eye	Kunstverein Ludwigshafen am Rhein e. V.	Národní galerie v Praze, Sbírka moderního a současného umění	Ausstellung einer Münchener Künstlerin, die mit verfremdeten Menschenfiguren und Objekten die Grenzen zwischen Realität und Traumwelten begehbar macht.	10 000 €
57. Festspiele Europäische Wochen Passau 2009 – „Ehre, wem Ehre gebührt“	Festspiele Europäische Wochen Passau e.V.	město Kašperské Hory a město Prachatice	2 Konzerte in Kašperské Hory und Prachatice und Auftritte tschechischer Musiker in bayrischen Städten im Rahmen der Festspiele Europäische Wochen Passau.	7 000 €
Gemeinsame Auftritte eines deutschen Chores und tschechischen Orchesters	Symfonický orchestr Bohemia Praha	Marienkantorei Osnabrück. Chor der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Marien	Zwei gemeinsame Konzerte eines tschechischen Orchesters und eines deutschen Chores.	70 000 Kč
Josef Bohuslav Foerster – Projekt II: Veranstaltung im Foerster-Saal in Prag	Mgr. Olga Černá	Matthias Veit	Konzert- und Rezitationsabend mit Musik von J. B. Foerster und Texten von R. M. Rilke und P. Eisner.	18 000 Kč
Brücke aus Jazz von Prag in die EU 2009	Mgr. Rudolf Mazač	Art Consulting	Internationales Jazzfestival mit acht Konzerten in deutschen und tschechischen Städten.	6 000 €
Internationales Musikfestival 2009 – Česká Kamenice, Děčín, Ústí nad Labem, Bad Schandau	Svaz hudebníků České republiky	Stadtverwaltung Bad Schandau	Festival mit Blasmusik, Tanzorchestern und Majorettengruppen aus Deutschland, Österreich und Tschechien.	100 000 Kč

Projekttitle	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Prager Kultur am Prager Platz in Berlin, 2009	Evropská nadace R.M.R.	Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf	Präsentation Prager Kultur und ihrer Vertreter in Berlin.	100 000 Kč
Otto Pankok: Porträts von Sinti und Roma 1931–1949	Slovo 21, o.s.	Organisation Zentralrat Deutscher Sinti und Roma	Ausstellung von Bildern, Grafiken und Skulpturen des Mühlheimer Künstlers, der Sinti und Roma aus Düsseldorf porträtierte. Ausstellung im Rahmen des Festivals „Khamoro 2009“.	200 000 Kč
Flautando Köln – Residenzensemble Sommerschule Alter Musik 2009	Sdružení pro českou hudbu a umění	Flautando Köln	Auftritt vom Blockflötenquartett Flautando Köln und Meisterkurse unter der Leitung von Kerstin de Witt im Rahmen der Sommerschule in Prachatice.	70 000 Kč
Fockenfelder Schlosskonzerte	Salesianum Fockenfeld	jpv – Agentura	Auftritt von tschechischen Musikern bei vier Konzerten im Rahmen der Fockenfelder Schlosskonzerte 2009.	3 500 €
Tschechisch-Deutsches Dokumentarprojekt „Breathless – Beschleunigung, Stoppen und Vorherrschaft eines Momentes“	Institut dokumentárního filmu	Internationales Leipziger Festival für Dokumentar- und Animationsfilm – DOK Leipzig	Dokumentarfilmprojekt, bei dem tschechische und deutsche Filmemacher, Mentoren und Produzenten zusammenarbeiten.	120 000 Kč
Tanzsuite „Jenůfa“ nach Leoš Janáček	Mastra Dance, Bonn	Kunst- und Ausstellungshalle der BRD, Bonn	Tanzsuite „Jenůfa“ zu den Motiven von Janáčeks Oper „Její pastorkyňa“ als offizielles Rahmenprogramm der Ausstellung „Tschechische Fotografie“ in der Kunst- und Ausstellungshalle Bonn.	10 000 €
Josef Winterhalder d. J. (1743 Vöhrenbach – 1807 Znojmo)	Museum Langenargen am Bodensee	Masarykova univerzita v Brně, Filozofická fakulta, seminář dějin umění	Große Ausstellung des barocken Malers Josef Winterhalder mit Begleitpublikation.	15 000 €
Rendezvous mit Maria Callas	Muzeum města Brna	Reiner S. Packeiser	Ausstellung des deutschen Künstlers Reiner Packeiser in Brno.	80 000 Kč
Deutsch-Tschechischer „Drama Pokal“	Maxim Gorki Theater Berlin	Činoherní studio Ústí nad Labem	Zwei dreitägige Treffen tschechischer und deutscher Dramatiker.	2 000 €
Strömungen – Proudění 2009	Kulturní centrum Řehlovice	Kulturverein Riesa efau	Zehntägiges offenes Künstlersymposium mit anschließender Vernissage für 26–30 tschechische und deutsche Künstler.	180 000 Kč
Aufführung des Musikstückes „Schwarz auf weiss“	Komorní orchestr Berg, o.s.	Heiner Goebbels	Einstudierung und Aufführung der Inszenierung „Schwarz auf Weiss“ von Heiner Goebbels.	150 000 Kč
Tschechische Kulturtage in Freiburg	Brücke-Institut für deutsch-tschechische Zusammenarbeit gemeinnütze GmbH und Brücke/Most-Stiftung	Kulturní centrum Řehlovice	Vorstellung einer breiten Palette tschechischer Kunst und Kultur für alle Altersklassen in Freiburg.	8 000 €
Dokumentarfilm „Doppelporträt aus Reichenberg“ (Arbeitstitel)	Lenka Šikulová	Brückenfilme	Dokumentarfilm über zwei wichtige Persönlichkeiten des Isergebirges.	4 000 €
Shuttle-Lesung/öffentliche Lesung Prager Nacht	Meridan e.V., Förderverein für interkulturelle und soziokulturelle Projekte	Pražský literární dům autorů německého jazyka	Lesungen aus tschechischen Büchern in vier deutschen Städten.	6 000 €
Internationale Sommerschule für Alte Musik – Valtice 2009	Společnost pro starou hudbu (ČR)	Evangelische Kirchengemeinde St. Georgen	Ein Konzert des deutschen Ensembles „Amphion Bläseroktett“ und Seminare unter der Leitung von deutschen Künstlern bei der Sommerschule für alte Musik in Valtice.	70 000 Kč
Be free!	REPT, o.s.	ZBF Agentur Berlin	Zusammenarbeit von vier Schauspielern bei einem Theaterstück über den Prozess der Befreiung im politischen Kontext des 20. und 21. Jahrhunderts.	70 000 Kč

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Ausstellung und Katalog „Remember me“ – Künstlerische Arbeiten zur gemeinsamen deutsch-tschechischen Geschichte des 20. Jahrhunderts	Kunsthof Dresden	Galerie Emila Filly, Ústí nad Labem	Gemeinsame deutsch-tschechische Ausstellung in Dresden.	1 000 €
Transit 68/89	Zentrum für Zeithistorische Forschung	Divadlo Archa	Deutsch-Tschechischer Themenabend zu den Gedenkjahren 2008 und 2009 mit Beiträgen aus den Bereichen Literatur, Musik, Theater, Kunst und Geschichte.	3 500 €
Teatr Novogo Fronta – Die Zeitfuge	Probiom, o.s. – Teatr Novogo Fronta	Waggonhalle Kulturzentrum Marburg, Theaterhaus Mitte Berlin	Eine Solo-Vorstellung in deutsch-tschechischer Zusammenarbeit inspiriert vom Werk von J. S. Bach.	50 000 Kč
Theaterstück „Marathon“	Theater – Divadlo 08	Rade Janjusevic	Einstudierung und Aufführung eines Theaterstückes in der Adaptation von Evald Schorm.	4 000 €
Gemeinsames Konzert der Ensembles Cantio antiqua (Praga) und Collage – Forum für frühe Musik (Berlin)	Cantio antiqua, o.s.	Collage – Forum für frühe Musik	Gemeinsames Konzert zweier Musikensembles in Prag.	19 500 Kč
Die Pilgerschaft der Künstler (Arbeitstitel)	riesa efau. Kultur Forum Dresden	Univerzita Jana E. Purkyně v Ústí nad Labem, Fakulta umění a designu	Ausstellung, Workshops, Diskussionen und Exkursionen für 12 deutsche und tschechische Künstler zur Standortattraktivität des Gebietes Euroregion Labe/Elbe aus Sicht kreativer Persönlichkeiten.	3 000 €
Gemeinsame Konzerte des Benda Kammerorchesters, Hager Kammerorchesters und Bläserkollegium Dresden	Benda Arts, o.s.	Bläserkollegium Dresden e.V.	Realisierung von insgesamt fünf Konzerten in Tschechien und Deutschland im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen dem Benda Kammerorchester und den deutschen Partnerorchestern aus Hagen und Dresden.	100 000 Kč
Ausstellung von Hartmut Böhm	Městské kulturní domy České Budějovice, a.s.	Hartmut Böhm	Ausstellung des bedeutenden deutschen Künstlers in der Galerie České Budějovice.	35 000 Kč
Unser Böhmerwald und Bayerischer Wald 2009 – Wildes Herz Europas	Šumavská renesance, o.s.	Pro Nationalpark zur Förderung des Zwieseler Winkels e.V.	Eine Reihe von kulturellen Veranstaltungen im böhmisch-bayrischen Grenzraum.	200 000 Kč
Internationaler Theaterfestspiele „Na prahu“, 4. Jahrgang	Jihočeské divadlo	HELIOS Theater	Gastspiel des deutschen Theaterensembles Helios Theater beim Theaterfestival in České Budějovice mit der Aufführung „Holzklopfen“ für Kinder ab zwei Jahren.	90 000 Kč
Joseph Haydn – Die Schöpfung	Collegium 1704 – Pražský barokní orchestr, o.s.	Singakademie Dresden	Aufführung des Oratoriums „Die Schöpfung“ durch die Singakademie Dresden.	150 000 Kč
Projekt kultureller Zusammenarbeit – Art Prague 2009	Art Prague Centrum, s.r.o.	EU expanding use – internationale Kulturinitiative	Kunstmesse und Begleitprogramm in Prag.	1 000 €
Zusammentreffen der Musikgruppen DG 307 und Hashimoto Monzen	Hashimoto Monzen	DG 307	Gemeinsames Konzert einer deutschen und einer tschechischen Undergroundband.	3 000 €
Festival EuroArt Prag – die Konzerte von Herrn Christoph Ess, Waldhorn, und dem Zemlinsky Streichquartett	Stamic Creative, s.r.o.	Christoph Ess	Gemeinsame Auftritte des Zemlinsky Quartetts mit Christoph Ess.	36 000 Kč
Kunstsymposium Mikulov „Dílno 2009“ – spezial	Avedon, s.r.o.	Petr Zúbek	Residenz-Symposium der bildenden Kunst mit Schwerpunkt auf elektronische Medien und fünf deutschen Teilnehmern.	100 000 Kč
Corni di egra	Corni di egra e.V.	Miloš Šedivý	Reisekosten eines deutsch-tschechischen Jagdhornbläserensembles.	2 300 €

Projekttitle	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Andreas Neumeister: The Gift / Das Gift	tranzit.cz	Kunstverein München	Ausstellung der Textarbeiten und des multimedialen Archivs des deutschen Künstlers Andreas Neumeister.	50 000 Kč
Ausstellung von Peter Angermann in Klatovy und Bamberg, mit Katalog	Galerie Klatovy / Klenová	Museen der Stadt Bamberg	Ausstellung des deutschen Malers und Professors für Malerei Peter Angermann in Klatovy und in Bamberg.	150 000 Kč
XVIII. Deutsch-Tschechisches „Festival Mitte Europa“	Misslareuth 1990. Mitte Europa e.V.	Krajský úřad Karlovarského kraje	Zusammenarbeit zwischen West- und Nordböhmen, Sachsen und Bayern. Das Programm umfasst Musik, Kunst, Literatur und Theater sowie Workshops für junge Leute von beiden Seiten der Grenze.	110 000 €
Internationales südböhmisches Musikfestival	Občanské sdružení pro jihočeskou kulturu	Deutsch-Tschechisches Fenster e.V.	Auftritte deutscher Künstler beim Musikfestival in verschiedenen kleineren Städten und Gemeinden der südböhmischen Region.	50 000 Kč
Europa-Symposium Thurnau vom 8. bis 14. Juni 2009	Gemeinde Thurnau	Krajská umělecká asociace KUA	Gemeinsames Treffen deutscher und tschechischer Künstler mit anschließender Ausstellung.	2 280 €
20 Jahre nach der Revolution	Filminitiative Dresden e.V.	Krátký film Praha, a.s.	Kurzfilme und weitere Aktivitäten zum 20. Jahrestag 1989 präsentiert im Rahmen des 21. Filmfestivals Dresden.	4 000 €
„Im Paradies des Böhmerwaldes“ Tschechisch-Deutsches Symposium der Bildenden Kunst – 2. Jahrgang	HERZINIA, Unie žen pro spolupráci	Über d´Grenz´ e.V.	Deutsch-Tschechisches Symposium der bildenden Kunst mit zwei Ausstellungen.	60 000 Kč
Drehbühne Brno – Internationales Studententheaterfestival in deutscher Sprache	Masarykova univerzita v Brně – Filozofická fakulta, Ústav germanistiky, nordistiky a nederlandistiky	theater lux berlin	Studententheaterfestival mit Teilnahme von deutschen, tschechischen und österreichischen Studententheatergruppen und Theateraufführungen, Vorträgen und Workshops.	100 000 Kč
Litoměřický kořen 2009	Michal Hanzl – Modrý z nebe	Weltruf	15. Jahrgang des Festivals der alternativen Musik und World Music mit Teilnahme deutscher Bands.	80 000 Kč
Boskovice 2009 – Festival für das Jüdische Viertel	Unijazz – sdružení pro podporu kulturních aktivit	Jazzclub Neue Tonne Dresden	Jazz-Bühne für deutsche und tschechische Jazz-Musiker sowie Studenten von Musikschulen aus Tschechien und Deutschland im Rahmen des Festivals.	150 000 Kč
„Re: write!“ – Literarischer Workshop und Minifestival	Kulturmanagerin der Robert Bosch Stiftung	Občanské sdružení Společnost poezie	Mittelosteuropäische Literaturveranstaltung in der literarische Texte neu zusammengestellt und präsentiert werden.	3 500 €
Signal 09 – Von magischen Lampen und obskuren Kameras	Galerie PremArts	FA (Frozen Academy) Brno	Zehntägiges Arbeitstreffen für 12 deutsche und tschechische Künstler zur Erstellung einer Multimedia-Produktion	8 000 €
Tschechisch-Deutsches SKA Festival	Ostrov, s.r.o.	Yellow Umbrella	Konzerte der deutschen Bands Yellow Umbrella und Di Grine Kuzine beim Festival United Islands of Prague.	100 000 Kč
Europäisches Festival geistlicher Musik 2009 „Šumava – Bayerischer Wald“ (13. Jahrgang)	Kolegium pro duchovní hudbu, o.s.	Katholisches Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Bodenmais	Festival geistlicher Musik in der Grenzregion des Böhmerwaldes.	100 000 Kč
Musik in Synagogen der Region Plzeň – Konzert in Floss (Oberpfalz)	Židovská obec Plzeň	Jüdische Gemeinde Weiden	Zyklus von sieben Konzerten jüdischer Musik in den Synagogen im Bezirk Plzeň und in Bayern.	60 000 Kč
1 Turm – 4 Türmer	Museum Zündorfer Wehrturm	galerie Parallel.cz	Ausstellung mit Performances und Installationen in Köln und in Prag.	4 000 €

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
11. Tschechisch-Deutsche Kulturtag in Dresden/Ústí nad Labem und der Euroregion Elbe/Labe vom 30. 10. bis 15. 11. 2009	Brücke-Institut für deutsch-tschechische Zusammenarbeit gemeinnützige gGmbH	Collegium Bohemicum, o.p.s.	Präsentation tschechischer Kunst und Kultur in Dresden und deutscher Kultur in Ústí nad Labem und der Euroregion Elbe, Förderung des Interesses für tschechische und deutsche Kultur im Grenzgebiet.	25 000 €
Sächsisch-Tschechischer Theaterherbst	Misslareuth 1990. Mitte Europa e.V.	Docela velké divadlo	Theaterfestival mit Aufführungen von sächsischen sowie nord- und westböhmisches Theaterensembles, diesmal in Bautzen.	10 000 €
Dialog über die Grenze	Kulturverein Bayerischer Wald e.V.	obec Klenčí pod Čerchovem	Lesung und Gespräch mit der Schriftstellerin Radka Denemarková (Prag) und den Schriftstellern Jaroslav Rudiš (Prag) und Bernhard Setzwein (Waldmünchen).	1 200 €
„Papiriál“ – „Wie war es mit Kain und Abel?“	Sdružení výtvarných kritiků a teoretiků	Künstlerhaus Sootborn Hamburg	Eine deutsch-tschechische Ausstellung zum 20-jährigen Jubiläum der „Samtenen Revolution“ in der Tschechischen Republik.	70 000 Kč
Prager Theaterfestival deutscher Sprache	Sdružení pro: Pražský divadelní festival německého jazyka	Vier Theater aus Deutschland, eines aus Österreich, eines aus Luxemburg, ein Solist aus der Schweiz	Präsentation interessanter und außergewöhnlicher Theaterereignisse aus dem deutschsprachigen Raum.	110 000 €
Deutsches Theaterfestival Pardubice 2009	Goethe-Zentrum Pardubice	Thevo Theater von Menschen für Menschen	Fünfter Jahrgang des Festivals für Mittel-, Oberschüler und Hochschulstudenten. Auftritte von Theatergruppen aus Deutschland.	120 000 Kč
VII. Internationales Bildhauersymposium Boleboř 2009	obec Boleboř	Förderverein Schloss Schlettau e.V.	Bildhauersymposium mit deutscher und tschechischer Teilnahme.	40 000 Kč
10. Internationale Jubiläumswerkstattwoche in Wittingen - Lüben	Galerie Watzko	Kulturverein Wittingen	Teilnahme tschechischer Künstler – eine bildende Künstlerin und fünf Musiker – beim internationalen Künstlersymposium in Wittingen.	70 000 Kč
Sprache und Kultur verbindet – gemeinsame Wurzeln suchen	Sdružení Němců – regionální skupina Hřebečsko	Gemeinschaft Wischauer Sprachinsel e.V.	Deutsch-tschechische Kulturtag in Verbindung mit einer Ausstellung über die Wischauer Insel.	144 000 Kč
15. Internationales Musikfestival „Srbská Kamenice 2009“	obec Srbská Kamenice	Bad Schandauer Orgel- und Musiksommer	Auftritte deutscher und tschechischer Musiker in Srbská Kamenice.	15 000 Kč
Treffen tschechischer und deutscher Chöre	Pěvecký sbor Hron, Náchod	Gemischter Chor Weipoltshausen	Treffen eines tschechischen und eines deutschen Chores mit einem gemeinsamen Konzert.	40 000 Kč
Subvision	Subvision, Hochschule für Bildende Künste	D.I.V.O. institute c.o.	Große internationale Kunstausstellung in Hamburg mit tschechischer Teilnahme.	7 000 €
RockNacht Wilsdruff	Rock and more wilsdruff e.V.	Radek Urbánek	Gemeinsame Auftritte tschechischer und deutscher Musiker bei einem Musikfestival in Sachsen.	3 000 €
Eröffnungskonzert der Uckermärkischen Musikwochen 2009	Uckermärkische Musikwochen e.V. c/o Kulturfeste im Land Brandenburg e.V.	Collegium 1704 – Pražský barokní orchestr	Auftritt des Prager Musikensembles Collegium 1704 in Brandenburg.	3 500 €
Musikalische Dialoge des deutsch-tschechischen Musikbarocks (II. Jahrgang)	Sempervivum, Společnost pro podporu kulturního dědictví regionu, o.s.	Ensemble für Kammermusik Weinheim	Konzerte mit Werken der Meister des späten Barock in verschiedenen Städten und Gemeinden der Region Plzeň und des Bayerischen Waldes.	30 000 Kč
FDA „LiteraTour“ 2009 – Kulturaustausch zwischen deutschen und tschechischen Schriftstellern	Freier Deutscher Autorenverband, Landesverband Sachsen	Mgr. Rudolf Mazač	Lesereihe in deutscher Sprache zwischen Sachsen und dem Raum Karlovy Vary für sechs deutsche und tschechische Autoren.	1 500 €

Projekttitel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Until I find it	Hudebně-taneční sdružení HTSpE	Tanztheater Entre Pasos	Einstudierung von zwei Tanzinszenierungen, die in einer Vorstellung präsentiert werden. Zusammenarbeit von zwei Tanzgruppen aus Prag und Essen.	80 000 Kč
Inszenierung „Himmlich Ribnei“ – im Rahmen des internationalen Projektes „After the Fall“	Divadlo Letí, o.s.	Spreeagenten e.V.	Deutsch-Tschechisches Theaterprojekt zum Mauerfalljubiläum im Rahmen des internationalen Projektes „After the Fall“.	10 000 €
6. Fresh Film Fest	Fresh Films, s.r.o.	Filminitiative Dresden e.V.	Internationales Filmfestival in Karlovy Vary mit Schwerpunkt auf Studentenarbeiten und Debuts. Die Mehrzahl der Filme und Gäste des Festivals kommen aus der Tschechischen Republik und Deutschland.	150 000 Kč
New deal	Early reflections, o.s.	Tilo Schmalenberg	Fünf Veranstaltungen in Prag, die Musik, Literatur und Bildende Kunst verknüpfen, in Zusammenarbeit mit dem Dirigenten Tilo Schmalenberg und Regisseurin Jo-Anna Hamann.	80 000 Kč
Internationales Festival Nullpunkt	Bezhlaví, o.s.	Sabine Seume	Präsentation der Performance Bodylandscape der Choreographin und Tänzerin Sabine Seume beim internationalen Festival Nullpunkt.	90 000 Kč
Der Film 2009	Pro-Aero, o.s.	Goethe-Institut Praha	Vierter Jahrgang des Festivals der zeitgenössischen deutschsprachigen Kinematographie aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, wobei die deutschen Filmproduktionen zwei Drittel des Festivalprogramms ausmachen.	330 000 Kč
Guitarromania	In Cordis, o.s.	Theater Rafael Zwischenraum	Künstlerische Verarbeitung der wahren Geschichte von František Max Kníže, ein Puppentheater in deutsch-tschechischer Zusammenarbeit.	50 000 Kč
3. Jahrgang des tschechischen Musikbarock – Entdeckungen und Überraschungen	Ensemble Inegal	Nadace Brücke/Most	Fünf Konzerte des tschechischen „Ensemble Inegal“ in Prag und in Dresden.	100 000 Kč
Europa-Handbuch	ANO pro Evropu, o.s.	Konrad-Adenauer-Stiftung (Prag)	25-teilige Fernsehreihe anlässlich der tschechischen EU-Ratspräsidentschaft für das Tschechische Fernsehen, davon vier Teile zur deutsch-tschechischen Thematik.	300 000 Kč
Cornissimo Prague	Cornissimo Prague, o.s.	Internationale Rosetti-Gesellschaft e.V.	Teilnahme von deutschen Künstlern beim internationalen Waldhorn-Festival in Prag und bei Interpretationskursen in Nové Strašeci.	70 000 Kč
Theaterprojekt der deutschen Regisseurin Katharina Schmitt	MeetFactory, o.p.s.	Katharina Schmitt	Zusammenarbeit der deutschen Theaterregisseurin Katharina Schmitt mit tschechischen Künstlern an der Inszenierung des Stücks „England“ des britischen Autors Tim Crouch in der Prager MeetFactory.	70 000 Kč
Einzelausstellung des deutschen Künstlers Markus Selg	MeetFactory, o.p.s.	Markus Selg	Einzelausstellung des Berliner Bildhauers, Malers und Experimentators mit digitalen Technologien Markus Selg in der Prager MeetFactory.	70 000 Kč
Yad Vashem	Jaromír Vogel	Musiknoten	Aufführung eines symphonischen Gedichts mit tschechischen und deutschen Musikern.	100 000 Kč
Musikbrücke Prag – Dresden 2009–2010 (Herbstsaison, September 2009)	Collegium 1704 – Pražský barokní orchestr, o.s.	Nadace Brücke/Most	Eine Konzertreihe des Prager Barockorchesters mit 9 Konzerten, abwechselnd in Prag und Dresden.	120 000 Kč

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
„Musik über Grenzen“ – Teil II	CZECHPOINT Bayern	Občanské sdružení Herzinia	Bayrisch-böhmische musikalische Begegnungen junger Talente und Volksmusikanten.	2 000 €
Medienerziehung für Kinder und Jugendliche	Dům kultury Ostrov	Radijojo gGmbH	Teilnahme von Kindern an der Medienarbeit im Rahmen des Kinderfilm- und Fernsehfestivals in Ostrov.	50 000 Kč
Plenér Loket 2009	Karlovarská oblast Unie výtvarných umělců – KO UVU	Verein Kunstzone e.V.	Einwöchiger Workshop mit 12 tschechischen und deutschen Künstlern.	50 000 Kč
Amphion Bläseroktett beim Musikfestival Heiliger Wenzel	Svatováclavský hudební festival, o.s.	Amphion Bläseroktett	Zwei Auftritte des renommierten deutschen Ensemble Amphion Bläseroktett beim Musikfestival in Ostrava und Hradec nad Moravicí. Eintägiger Workshop mit Studenten und Pädagogen der Fakultät für Kunst der Universität in Ostrava.	90 000 Kč
World Fest – Grabštejn 2009	Kulturní agentura Štěk	Kulturmanagement Artefakt	Auftritt der deutschen Gruppe CINNAMON aus Leipzig auf dem Festival „World Fest – Grabštejn“.	20 000 Kč
Artkontakt Karlovy Vary 2009	Karlovarská oblast Unie výtvarných umělců – KO UVU	Verein Kunstzone e.V.	Einwöchiger Workshop mit ca. acht tschechischen und deutschen Künstlern.	35 000 Kč
Künstlersymposium „Bild und Objekt in der Wildnis“	Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald	Univerzita Jana E. Purkyně v Ústí nad Labem, Fakulta umění a designu	Zehntätiges Werksymposium für 12 tschechische und deutsche Kunst- und Designstudenten unter einfachen Bedingungen in der Natur.	1 400 €
Konzert des Deutsch-Böhmischen Kammerorchesters in Mladá Boleslav und Mnichovo Hradiště	Deutsch Böhmisches Kammerorchester	Německo-český komorní orchestr	Zwei Konzerte des Deutsch-Böhmischen Kammerorchesters in Mladá Boleslav und Mnichovo Hradiště.	4 000 €
Betongeschichten / Concrete Stories	Axman Production, s r.o.	Lorenz Findeisen	Ein Dokumentarfilm zur Geschichte der Plattenbauten in West- und Osteuropa in deutsch-tschechischer Zusammenarbeit.	280 000 Kč
Georg Baselitz 1960–2008	Uměleckoprůmyslové museum Praha	Büro Georg Baselitz	Ausstellung der Kunstwerke des deutschen Malers Georg Baselitz in der Prager Galerie Rudolfinum.	300 000 Kč
Prag-Berlin-Festival 2009	Dědictví a budoucnost, o.s.	Senatskanzlei des Landes Berlin	Bekanntes Festival tschechischer Künstler, diesmal mit Theateraufführungen, einem literarischen Projekt, einer Ausstellung und Konzerten.	40 000 €
Symposium zur Metallverarbeitung „Zeichen der Zeit oder alles unterliegt der Veränderung“	Kunstverein Löhma e.V.	Unie výtvarných umělců, oblast Karlovy Vary	Einmonatiges Werksymposium für 12 bildende Künstler, ausgerichtet auf die Arbeit mit Aluminium.	5 000 €
Tänze der Vergangenheit als Brücke für die Zukunft	Asociace historického tance	Ensemble für historischen Tanz Saltarello, Heidelberg	Lehrtätigkeit einer deutschen Lektorin im Rahmen eines neuntägigen Kurses zu Gesellschaftstänzen im 17. Jahrhundert.	30 000 Kč
resiDence 2009: Wolfgang Berkowski	Futura, o.s.	Wolfgang Berkowski	Mehr als einmonatiger Künstleraufenthalt in Prag mit anschließender Gruppenausstellung.	55 000 Kč
Monat der Autorenlesung – Stuttgart/Brno	Agentura Větrné mlýny	Trägerverein Literatur- und Medienhaus Stuttgart e.V.	Autorenlesungen von 31 deutschen Schriftstellern in Brno.	100 000 Kč
Deutsch-tschechisches „Sommerfest der Rockmusik“ und Deutsch-tschechisches Kulturfestival „Cumbajšpíl“ im Erzgebirge	Kuprosněchu, o.s.	Soziokulturelles Zentrum Alte Brauerei e.V.	Grenzüberschreitende Zusammenarbeit von zwei Kulturveranstaltungen im Erzgebirge – des tschechischen „Cumbajšpíl“ in Chomutov und des deutsch-tschechischen Schülerrockfestivals in Annaberg-Buchholz.	90 000 Kč
Europe Blues Train Festival Berlin-Prag-Bratislava-Wien (1. Teil des Projektes Berlin-Prag)	pro arte vivendi e.V. Berlin	Junior Klub na Chmelnici, Divadlo Akropolis	Auftritte deutscher und tschechischer Bands in Berlin und Prag.	10 000 €

Projektitel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Deutsche Elektronikmusik auf der 35. Sommer-Filmschule 2009 in Uherské Hradiště	Asociace českých filmových klubů, o.s.	faitiche	Präsentation elektronischer Musik deutscher Autoren im Rahmen des Begleitprogramms der Sommerfilmschule in Uherské Hradiště.	100 000 Kč
Deutsche Teilnahme am Tanzfilmfestival	Artn, o.s.	Deutsches Tanzarchiv Köln, Film Collection	Präsentation deutscher Tanzfilme des Deutschen Tanzarchivs Köln beim Festival der Tanzfilme im Prager Kino Světozor.	50 000 Kč
Zeitgenössisches Kunstplakat, Ausstellung in der Galerie Hygienicka Stanice	Hura Kolektiv, o.s.	Bongout / Gfeller & Hellsgard GbR	Prager Ausstellung mit Vertretern der alternativen Kunstszene, Grafik-Duo aus Berlin und die tschechische Gruppe HURA.	57 000 Kč
Grenzüberschreitendes Künstler-Symposium „Kunst & Jazz über Grenzen“	Markt Schirnding	Galerie umění Karlovy Vary	Künstlertreffen in der Gemeinde Schirnding, mit Abschlussausstellung.	2 050 €
Zwei Ufer hat der Fluss / Řeka má dva břehy	Klangnetz e.V.	Konvergence, sdružení skladatelů	Vertonung und Aufführung von deutschen und tschechischen zeitgenössischen Gedichten unter Beteiligung von 10 Künstlern.	4 500 €
Musikfestival Praděda Fest 2009	PEAS Production, s.r.o.	Modern Noise	Auftritte der deutschen Bands Green Frog Feet und N.O.H.A. beim Open-Air Musikfestival in Hustopeče in Südmähren.	80 000 Kč
17. Haydn Musik Festival	Česká společnost Josepha Haydna, o.s.	Camesina Quartett	Auftritt des deutschen Ensemble Camesina Quartett im Rahmen des 17. Haydn Musik Festivals, das in Gemeinden der Region Plzeň stattfindet.	30 000 Kč
Desant – Theatre of Movement	Neuropolis e.V. – culture at work	LaS Company / Studio Kokovice 4, o.s.	Zusammenarbeit von deutschen, tschechischen und polnischen Ensembles aus den Bereichen Tanz, Theater und Performance, Auftritte und Workshops in allen drei Ländern.	3 000 €
Franz Xaver Richter-Tage / Gedenkkonzert	Kurpfälzisches Kammerorchester e.V. Ludwigshafen-Mannheim	město Holešov	Auftritt des Orchesters der Mannheimer Schule bei einem Konzert in Mähren.	5 000 €
Verknüpfungen – Prolináni: alt – jung, damals – jetzt	Kunstverein Hochfranken Selb e.V.	Galerie umění Karlovy Vary	Serie von zehn deutsch-tschechischen Veranstaltungen der bildenden Kunst mit variierten Formaten und Zielgruppen.	13 500 €
AEK – Begegnung 2009 Graslitz/ Kraslice und Marktredwitz	AEK – Arbeitskreis Egerländer Kulturschaffender e.V.	Svaz Němců – region Chebsko	Fortsetzung der deutsch-tschechischen Begegnungen in den AEK Arbeitsgruppen Literatur, Musik, bildende Kunst.	6 500 €
Zug der Freiheit	Kultur Aktiv e.V.	Opona, o.p.s.	Ein Sonderzug mit fünf historischen Waggons und 170 Passagieren (darunter 30 tschechische Jugendliche), die dieselbe Strecke fahren wie die Prager Botschaftsflüchtlinge aus der DDR im Jahr 1989.	3 740 €
Gegen jede Vernunft. Surrealismus Paris – Prag	Wilhelm-Hack-Museum	Galerie hlavního města Prahy	Begleitkatalog und Ausstellung der Prager und Pariser Surrealisten in Stuttgart.	20 000 €
Kulturelle Zusammenarbeit zwischen den Sängerkhören „Liederkrantz Schweinfurt“ und „Festivalový orchestr Most“	Liederkrantz Schweinfurt	Festivalový orchestr Most	Zwei gemeinsame Konzerte eines deutschen Chores und tschechischen Orchesters.	2 000 €
10. Tschechisch schwul-lesbisches Filmfestival Mezipatra 2009	STUD Brno	Lesbisch Schwule Filmtage Hamburg, Querbild e.V.	Deutsche Gäste, Jurymitglieder und Projektionen deutscher Filme beim Filmfestival.	70 000 Kč
Festival Oper Schrattenbach 2009	Ing. Katuše Zahradníčková – Voor Kunst & Taal	Stefan Kunath, Dresden	Auftritt des deutschen Kontratenoristen Stefan Kunath beim sound-poetry Abend in Olomouc.	30 000 Kč
Steve Wächter – Konzert	Mgr. Tomáš Hanzlík, Ph.D.	Steve Wächter	Auftritt des deutschen Opernsängers Steve Wächter mit einem Orchester junger deutscher Musiker beim Barock Festival in Olomouc.	40 000 Kč

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Normales Festival 2009 – Film „Die Heide ruft“	Inventura, o.s.	Disgenderbility	Deutsch-tschechische Zusammenarbeit im Rahmen des Festivals für und über Menschen mit geistiger Behinderung. Diskussionen und Workshops zum Film „Die Heide ruft“.	60 000 Kč
Johann Sebastian Bach, Weihnachtsoratorium	Arbeitskreis für Musik e.V.	Virtuosi Brunensis	Eine Konzertsreihe des tschechischen Orchesters Virtuosi Brunensis in vier hessischen Städten. Zusammenarbeit mit Konzertchören in einzelnen Städten.	8 000 €
Konstruktion / Destruktion der Sprache	Darina Alster	Michael Markert	Schaffung eines gemeinsamen Kunstwerkes mithilfe neuer Medien des deutsch-tschechischen Künstler-Duos.	2 800 €
Gastspiel der Tanztheaterproduktion „Orphans“	ALT@RT, o.s.	Theater Brotfabrik Bonn	Präsentation der Theatervorstellung „Orphans“ des Theaters Brotfabrik aus Bonn beim Festival „HYBAJ HO!“ in Prag und Pardubice.	30 000 Kč
Schatten des Krieges. Innovation und Tradition im europäischen Kino 1940–1950	CineGraph – Hamburgisches Centrum für Filmforschung e.V.	Národní filmový archiv	Filmfestival und Kongress zum Thema des mitteleuropäischen Films in den Jahren 1940 bis 1950.	2 500 €
Bruch-Zonen. Das Prinzip Osten	riesa efau. Kultur Forum Dresden	Kulturní centrum Řehlovice	Zehntätiges Werk-Symposium für 16 deutsche und tschechische Künstler sowie ein Wochenend-Workshop und Vorträge für junge Wissenschaftler.	2 000 €
Fritz Kater: Tanzen!	Divadlo Na Zábřadlí	Jo-Anna Hamann	Inszenierung und Aufführung eines Dramas von Armin Petras in Zusammenarbeit mit einer deutschen Regisseurin und einem tschechischen Theaterensemble.	130 000 Kč
Musikfestival VOX 009	Sdružení Pyramida	Timm Ziegenthaler, Münster	Musikfestival verschiedener Musikgenres mit christlicher Thematik. Auftritt der deutschen Band „Waiting for Steve“.	20 000 Kč
Musikbrücke Prag – Dresden 2009–2010 (Oktober–Dezember 2009)	Collegium 1704 – Pražský barokní orchestr, o.s.	Ev.-Luth. Pfarramt Annenkirche	Eine Konzertsreihe des Prager Barockorchesters mit insgesamt sechs Konzerten, abwechselnd in Prag und Dresden.	150 000 Kč
Dokumentarfilm „Goldener Steig“	Förderverein Kulturlandschaftsmuseum e.V.	obec Stožec	Ein Dokumentarfilm über den bedeutendsten Handelsweg zwischen Bayern und Böhmen, der aus Anlass der Feier „1000 Jahre Goldener Steig“ an verschiedenen Orten aufgeführt wird.	2 600 €
Exit in Berlin	Univerzita J. E. Purkyně v Ústí nad Labem, Fakulta umění a designu	Kunstraum Kreuzberg, Bethanien	Ausstellung junger tschechischer Künstler in Berlin.	100 000 Kč
Move – neue europäische medienkunst	Werkleitz Gesellschaft e.V.	Tereza Severová	Dreiwöchige Ausstellung einer Videoinstallation der tschechischen Künstlerin Tereza Severová in Halle.	2 400 €
16. Internationales Theaterfestival in Potsdam „Unidram 2009“	T-Werk e.V.	Teatr Novogo Fronta, Handa Gote	Theaterfestival der modernen, unkonventionellen und nonverbalen Theaterformen mit Schwerpunkt mittel- und osteuropäisches Theater. Auftritt des tschechischen Ensembles Handa Gote.	2 000 €
Contempuls – Prager Festival der neuen Musik	Hudební informační středisko, o.p.s.	Mike Svoboda Ensemble	2. Jahrgang des internationalen Festivals der zeitgenössischen klassischen Musik in Prag mit Auftritten deutscher Ensembles, die zur Weltspitze gehören.	200 000 Kč

Projekttitle	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Tempel	Miriam Visaczki, Claire Waffel	Občanské sdružení Abraham	Dokumentarfilm zur Geschichte der jüdischen Gemeinde in Poběžovice in Zusammenarbeit mit der Bürgerinitiative Abraham.	3 000 €
Milíře 2009 – Kunst und Jazz über die Grenzen	Krajská umělecká asociace	Markt Schirnding	Ausstellung von Ergebnissen eines deutsch-tschechischen Künstlersymposiums.	30 000 Kč
Hotel Rotes Cello	Theaterwerkstatt Heidelberg e.V.	Divadlo Kámen	Theateraufführung nach Motiven der Werke von F. Werfel, F. Kafka, J. Roth, K. Mann und V. Baum.	1 500 €
Der XV. Jahrgang des Theaters eines Schauspielers	Západočeské divadlo v Chebu	Yvette Coetzee, Berlin	Internationales Festival der Monodramen mit dem Auftritt der deutschen Schauspielerin Yvette Coetzee unter dem Titel „Keine Palmen. Keine Löwen. Keine Affen.“	1 025 €
„Diplomarbeiten 2009“, Academy of Arts, Architecture and Design in Prague – Ausstellung Kunst- und Gewerbeverein Regensburg	Kunst- und Gewerbeverein Regensburg e.V.	Vysoká škola uměleckoprůmyslová v Praze	Eine Ausstellung von Diplomarbeiten tschechischer Kunststudenten in Regensburg.	5 000 €
Artist in Residence – Programm für deutsche Künstler 2010	MeetFactory, o.p.s.	Goethe-Institut Prag	Dreimonatige Residenz-Aufenthalte von vier deutschen Künstlern in der Galerie MeetFactory in Prag, die zugleich Kontakte mit tschechischen Künstlern und anderen Ausstellungsräumen in der Tschechischen Republik vermittelt.	300 000 Kč
„Begegnungen / Prag trifft Hamburg“, Prager und Hamburger Künstler im Levantehaus	Internationaler Kunst- und Kulturaustausch	Morimpex	Sechswöchige Ausstellung der Werke von Jitka Štenclová, Ludvík Feller, Anna Würth und Rita Rötting.	3 800 €
Festival der jungen Pantomime	Die Etage e.V.	Akademie múzických umění v Praze, Hudební fakulta	Festival der jungen Pantomime in Berlin mit Teilnahme von Studenten der Berliner Schule für die darstellenden Künste, der Musikfakultät der Akademie der musischen Künste in Prag und der Clown-Dimitri-Schule aus der Schweiz.	3 000 €
European Dream – Culture Knockout II	Instigator Media Group, s.r.o.	Z-Bar Berlin	Zweitätiges, interaktives Kulturprogramm mit jungen tschechischen Künstlern in Berlin.	1 400 €
Deutsch-Tschechische Harmonie in Prag	Brixihø akademický soubor	Johannischer Chor Berlin	Gemeinsames Konzert eines deutschen Chores und des Brixihø-Ensembles.	80 000 Kč
Prag – Dresden, gemeinsames Musikprojekt	Filharmonický orchestr Praha – Prager Philharmoniker, o.s.	Chor der Dresdner Philharmonie	Deutsch-Tschechisches Adventskonzert im Prager Rudolfinum mit Werken von G. F. Händel, gestaltet von dem Philharmonischen Chor Dresden und dem Prager Kammerorchester.	100 000 Kč
David Dorůžka Trio – Konzertreise in Deutschland	Wolf-Georg Zaddach	David Dorůžka	Drei Konzerte eines bekannten tschechischen Jazzmusikers in Deutschland.	1 000 €
Le grand magasin	Bezirksamt Neukölln von Berlin, Kulturamt	Univerzita Jana E. Purkyně v Ústí nad Labem, Fakulta umění a designu	Künstlerische Recherchen über Produktionsgenossenschaften.	3 000 €
Artfestival KULT XII	KULT, o.s.	Kultur Aktiv e.V.	Theaterinszenierung „Roter Nepomuk“ für deutsche Schüler aus sächsischen Grundschulen, die tschechischen Sprachunterricht anbieten im Rahmen des Festivals KULT XII. in Ústí nad Labem.	90 000 Kč
Herbert Tobias (1924–1982)	Uměleckoprůmyslové museum Praha	Berlinische Galerie	Retrospektive des bedeutenden Hamburger Photographen, die seine Arbeiten in thematischer Gliederung darstellt.	200 000 Kč

Projekttitle	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Kunstverein Prager Sezession (Dokumentationsausstellung und Katalog)	Communicatio Humana – C. H. Expo, s.r.o.	Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg	Ausstellung und Begleitpublikation über die Künstlergruppe „Prager Sezession“.	200 000 Kč
Im Totaleinsatz – Zeit der Aufrechnung	Negativ, s.r.o.	Le Vision – Film– und Fernsehproduktion GmbH	Dokumentarfilm in deutsch-tschechischer Koproduktion, der die Aussagen ehemaliger Zwangsarbeiter bearbeitet.	500 000 Kč
Helga Hošková-Weissová, Miloš Volf, Isaac Celnikier – die letzten Maler des KZ Flossenbürg	Arbeitsgemeinschaft ehemaliges Konzentrationslager Flossenbürg e.V. (ARGE)	A BASTA! o.s.	Einzelporträts von Künstlern, deren Werk nicht nur als Dokument des Alltagslebens im Konzentrationslager, sondern als Teil der europäischen Kunstgeschichte wahrgenommen werden soll.	3 000 €
Milan Kunc: Porträtzeichnung 1977–2009	Milan Kunc	Kunstverein Weiden e.V.	Ausstellung der Zeichnungen von Milan Kunc mit Begleitpublikation.	150 000 Kč
Die schlichte Schönheit der Osterfeiertage	Mgr. Zdeněk Flidr	Domowina – Zwjazk Lužiskich Serbow z.t. / Bund Lausitzer Sorben e.V.	60-minütiger Dokumentarfilm über die gemeinsame Tradition der Osterbräuche auf beiden Seiten der Grenze (Lausitz, Sachsen, Nordböhmen).	190 000 Kč
Rassismus und Rechtsextremismus in Mitteleuropa	Člověk v tísni, o.p.s.	Internationale Filmtage der Menschenrechte e.V.	12. Jahrgang des Internationalen Festivals der Dokumentarfilme zur Thematik der Menschenrechte „Eine Welt“ mit einem Themenblock „Tolerant-Intolerant: Rassismus und Rechtsextremismus in Mitteleuropa“.	350 000 Kč
Musikbrücke Prag – Dresden 2010 (Januar–Juni 2010)	Collegium 1704 – Pražský barokní orchestr, o.s.	Ev.-Luth. Pfarramt Annenkirche	Eine Konzertreihe des Prager Barockorchesters mit insgesamt 9 Konzerten, abwechselnd in Prag und Dresden.	200 000 Kč
Violino virtuoso	Collegium Marianum – Týnská vyšší odborná škola, s.r.o.	hansgeorgkaiser kuenstleragentur	Ein Konzert von Gottfried von der Goltz, dem Konzertmeister des Freiburger Barockorchesters auf dem 11. Jahrgang des Musikfestivals „Sommerfest der alten Musik“ in Prag.	50 000 Kč
16. Europäisches Kurzfilmfestival unabhängiger Autoren	ars cinema berlin e.V.	Český výbor Unica (ČVU)	Dreitägiges internationales Kurzfilmfestival der jungen und alternativen Filmproduktion mit zahlreichen Vertretern tschechischer Filmemacher und Experten.	2 000 €
Hamburg-Prager Jazz-Projekt	Rüdiger Herzog	Jazzový Big-Band Kentonmania Praha	Zusammenarbeit zweier Bigbands aus Anlass des Partnerstadtjubiläums Hamburg-Prag.	15 000 €
goEast – Festival des mittel- und osteuropäischen Films	Deutsches Filminstitut – DIF e.V.	Národní filmový archiv, Praha	Wettbewerbs-Filmfestival mit Beteiligung tschechischer Studenten und Regisseure. Workshops und Börse von Filmprojekten.	5 000 €
Verfluchtes Gebirge – Die Vorhut Europas	DP Film, s.r.o.	Verband der Deutschen Nordmähren – Adlergebirge	Dokumentarfilm, der Aussagen von Deutschen und Tschechen festhält, die enge Beziehungen zum ehemaligen Sudetenland haben.	300 000 Kč
Deutsch-Tschechischer Musik-Frühling	Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg – Schlesische Oberlausitz	Musici de Praga	Auftritte tschechischer und deutscher Musikensembles in Falkensee.	5 000 €
Echt Street Puppets 2010	Hura Kolektiv, o.s.	Karnevalbüro c/o Werkstatt der Kulturen	Teilnahme einer tschechischen Künstlergruppe mit in Eigenarbeit hergestellten Groß-Puppen am Berliner Karnevalsumzug.	60 000 Kč
Constanza Macras/DorkyPark – „Hell on Earth“	Národní divadlo	Constanza Macras / DorkyPark GmbH	Tanz-Theater Performance des berühmten Berliner Ensembles DorkyPark auf der „Neuen Bühne“ des Prager Nationaltheaters.	6 000 €

Projekttitle	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Salon Goethe 2010	WorldMusicArt, o.s.	Goethe-Institut Prag	Deutsch-tschechische Zusammenarbeit junger Künstler und Komponisten.	90 000 Kč
Festival EuroArt Prag – die Konzerte des Mandelring Streichquartetts	Stamic Creative, s.r.o.	Mandelring Quartett	Zwei Auftritte des deutschen Mandelring Quartetts in Tschechien.	58 000 Kč
Dokumentarfilm „Böhmische Dörfer“	Jana Cisar Filmproduktion	Film & Sociologie, s.r.o.	Ein Dokumentarfilm über Tschechen und Deutsche in Geschichte und Gegenwart.	7 000 €
Konzertante Zusammenarbeit und jährliche Konzerte für Chor und Orchester	Kantorei St. Magdalena	Komorní orchestr Caecilia, Karlovy Vary	Zwei gemeinsame Konzerte deutscher und tschechischer Musiker und Sänger.	4 000 €

DIALOGFOREN UND FACHVERANSTALTUNGEN

Projekttitle	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Abenteuer mit Kultur, Teil 4, Vertiefung der pädagogischen Kompetenzen in der deutsch-tschechischen Begegnungsarbeit	Institut Pontes	Fränkisches Bildungswerk für Friedensarbeit e.V.	Viertägiges Seminar für Multiplikatoren der Jugendarbeit, pädagogische Bearbeitung des Themas Kontakt und Entstehung von kulturellen Bildern bei Begegnungen mit Fremden.	50 000 Kč
Ausstellung „Die Vielfalt der Beskiden als Natur- und Kulturlandschaft – Gelebte Tradition als Basis der Verständigung“	Oberschlesisches Landesmuseum	Muzeum Těšínska	Eine Ausstellung in Rattingen über Geschichte, Bräuche und Traditionen der mährisch-schlesischen Region.	5 000 €
Internationales Seminar „Europäische Partnerschaft als Mittel zur Verhinderung von Krieg und Vertreibung“	Biskupství královéhradecké – Diecézní centrum pro seniory	Roncalli-Haus e.V.	Viertägige, trinationale Begegnung für Zeitzeugen der Vertreibung.	18 000 Kč
Die Landschaft – das schönste Lehrbuch	Čmelák – Společnost přátel přírody, o.s.	CVJM (Christlicher Verein Junger Menschen) Lebensraum e.V.	Einführung neuer Umweltbildungsmethoden in die schulische und außerschulische Erziehung und Bildung mit Nutzung des Potenzials der Landschaft als natürliches „Lehrwerk“.	420 000 Kč
Ecclesia als Kommunikationsraum in Mitteleuropa (13.–16. Jahrhundert)	Historický ústav AV ČR, v.v.i.	Westfälische Wilhelms-Universität Münster	Dreitägige, deutsch-tschechische Tagung zur sozialen Kirchengeschichte des späten Mittelalters.	70 000 Kč
Deutsches zeitgenössisches Ballett in Brno	Národní divadlo Brno	Mario Schröder	Seminare, Gesprächsrunden und Vorträge mit Teilnahme des deutschen Choreographen und Pädagogen Mario Schröder in Brno.	70 000 Kč
Familienpolitik – ein Instrument der Ermöglichung und Förderung von Generationensolidarität	Národní centrum pro rodinu	Kifas GmbH – KAB-Institut für Fortbildung und angewandte Sozialethik	IX. Internationale Familienpolitische Konferenz, abgehalten in den Räumen des Senats der Tschechischen Republik in Prag.	25 000 Kč
Lebenslanges Lernen und aktives Altern in gesunden Städten	Universität Hamburg, Arbeitsstelle für wissenschaftliche Weiterbildung und Uni-train e.V.	Univerzita Karlova v Praze	Teilnahme von 20 tschechischen, studierenden Senioren an einem Kongress zur Stärkung des Einflusses älterer Menschen auf Lehr- und Lernprozesse.	3 880 €
EU-Ratspräsidentschaft der Tschechischen Republik in der ersten Jahreshälfte 2009 – Erwartungen und erste Bilanz	Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik e.V.	Ústav mezinárodních vztahů, Praha	Zwei Sitzungen für ca. 70 Vertreter aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Publizistik.	4 000 €
interFaces – VII. Internationale Konferenz von Studierenden und Lehrenden aus Leipzig, Prag und Breslau: Kulturelle Translationen	Universität Leipzig – Institut für Slavistik	Universität Wrocław, Institut für Germanistik	Einwöchige Veranstaltung für 40 Teilnehmer mit Konferenzen, Hospitationen und Exkursionen. Vergleich der Sprache, Literatur und Kultur dreier Länder.	4 000 €

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Lehrerfortbildung für Prager Lehrer in Hamburg 2009	Českomoravský odborový svaz pracovníků ve školství, výbor ZŠ K Milíčovu (Praha)	Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)–Hamburg, Gruppe: Internationale Zusammenarbeit	Fünftägiger Hospitationsaufenthalt für 13 tschechische Lehrer in Norddeutschland zu kreativen, handwerklichen und integrativen Fächern.	2 500 €
Chancen des Alters – bürgerschaftliches Handeln für die Zukunft der Region, Teil 1	Kifas gemeinnützige GmbH, KAB-Institut für Fortbildung & angewandte Sozialethik	Občanské sdružení TOTEM – regionální dobrovolnické centrum	Bildungsprojekt für Senioren mit dem Ziel ihr bürgerliches Engagement im öffentlichen Raum zu erhöhen.	25 000 €
Wissenschaftliches Potenzial und regionale Verflechtungen der Universitäten im deutsch-tschechischen Grenzraum	Technische Universität Chemnitz	Západočeská univerzita v Plzni	Studie zur Analyse der Möglichkeiten universitärer Zusammenarbeit im Grenzraum.	6 000 €
Europa wagen – Bilanz und Perspektive	Bildung-Schulung-Information BSI e.V.	Sdružení Informace, vzdělávání a školení	Zwei eintägige Tagungen zur grenzüberschreitenden Berufsausbildung in Cheb und Hof.	2 000 €
Eine Natur – ein Nationalpark Böhmerwald / Bayerischer Wald	Hnutí Duha – Přátelé Země	BUND Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe Passau	Eine Serie von Veranstaltungen für die deutsche und tschechische Öffentlichkeit, Kommunalpolitiker und Journalisten, mit dem Ziel, das Naturschutz-Management in beiden Nationalparks zu vereinheitlichen.	150 000 Kč
Forschungsbeihilfen der Deutsch-Tschechischen Historikerkommission	Česko-německá komise historiků	Deutsch-tschechische Historikerkommission	Förderung von sieben Magisteranwärtern aus Deutschland und der Tschechischen Republik zur Forschung im Nachbarland.	2 500 €
Mobilität und Arbeitsmarkt in den deutsch-tschechischen Beziehungen	Asociace pro mezinárodní otázky	Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP)	Eintägige Konferenz für Fachpublikum unter Teilnahme der Vertreter von deutschen und tschechischen Ministerien, Experten, unabhängiger Institutionen und Stiftungen.	98 000 Kč
Schreibseminar „Wie man eine spannende story schreibt“ mit Themenschwerpunkt „Gesellschaftliches Engagement“	Univerzita Palackého v Olomouci, Filozofická fakulta, katedra germanistiky	Dipl. Jour. Birke Stahl	Dreitägiges Seminar für 15 tschechische Germanistik-Studenten unter Leitung einer deutschen Journalistin.	720 €
Deutsch-tschechische Tagung und begleitende Publikationen zum Thema „Medien denken“	Univerzita Karlova, Fakulta humanitních studií, Institut pro studium elektronické kultury	Internationales Kolleg für Kulturtechnikforschung und Medienphilosophie (IKKM)	Zweitägige Tagung für neun Referenten zur Medienphilosophie und Kultur elektronischer Medien.	43 000 Kč
„Und sie dreht sich doch“ – Deutsch-tschechische Radtour auf den Spuren der Geschichte des Sudetenlandes	CONEV – Cooperative Network of European Volunteers	Deutsche Wanderjugend Landesverband Thüringen	Radtour entlang der deutsch-tschechischen Grenze unter Teilnahme von tschechischen und deutschen Jugendlichen im Alter von 18 bis 27 Jahren.	1 480 €
Begegnungsseminar „Otfried Preußler didaktisch“	Univerzita Jana E. Purkyně v Ústí nad Labem, Filozofická fakulta	Universität Bayreuth	Seminar für ca. 40 deutsche und tschechische Studenten zum Werk von Otfried Preußler (geb. 1923) und dessen Anwendbarkeit im Unterricht auf beiden Seiten der Grenze.	76 800 Kč
1. Sonderausstellung: Grenze zum „Ostblock“ BRD-CZ; BRD-DDR, 2. Sonderausstellung: „20 Jahre nach Öffnung der Ostgrenzen 1989“	Grenzmuseum Schirnding e.V.	General Directorate of Customs	Zwei Ausstellungen im Grenzmuseum Schirnding, die die Geschehnisse und Ereignisse vor der Grenzöffnung im Jahr 1989 dokumentieren.	3 200 €
Kirchentag 2009	Ekumenická rada církví v České republice	Kirchentag 2009 Geschäftsstelle	Teilnahme einer Gruppe von 150 Gläubigen am multinationalen, ökumenischen Kirchentag.	80 000 Kč
Medienpädagogik in Theorie und Praxis	Západočeská univerzita v Plzni, katedra výtvarné výchovy	Universität Leipzig, Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft	Zweitägige wissenschaftliche Konferenz und Diskussionsforum von 60 Studenten und Dozenten unter Teilnahme deutscher Medienpädagogen.	45 000 Kč

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Der kurze lange Weg	SH media, s r.o.	Humboldt-Universität zu Berlin	Multimediales Projekt inkl. Diskussionen mit Zuschauern zum Thema Rassismus, religiöse und politische Intoleranz des 20. und beginnenden 21. Jahrhunderts.	250 000 Kč
Neukonzeption des Waldgeschichtlichen Museums St. Oswald	Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald	Správa Národního parku a chráněné krajinné oblasti Šumava	Grenzüberschreitende Zusammenarbeit regionaler Umweltmuseen bei der kindgerechten Umwelterziehung.	15 000 €
KIK-Seminar: Konflikte in interkulturellen Begegnungen	Friedenskreis Halle e.V.	Institut Pontes	Ein Seminar für Jugendleiter zum Thema Bewältigung von Konflikten und Einführung in die Arbeit mit deutsch-tschechischen Gruppen.	2 500 €
Internationales Symposium „Individuum und Gemeinde – Juden in Böhmen, Mähren und Schlesien 1520–1848“	Společnost pro dějiny židů v ČR	Samuel-Steinherz-Stiftung	Dreitägiges, internationales Symposium zur Geschichte der Juden.	50 000 Kč
Deutsch-polnisch-tschechische Fortbildung zum/r interkulturellen Gruppenleiter/in	SEVER – Středisko ekologické výchovy a etiky Rýchory, Brontosaurus Krkonoše	Turmvilla e.V. (Soziokulturelles Zentrum Turmvilla)	Seminar für haupt- und ehrenamtliche Pädagogen im Bereich des internationalen Jugendaustauschs, die sich für interkulturelle Gruppenleitung weiterqualifizieren wollen.	60 000 Kč
Binationale Weiterbildung zum grenzüberschreitenden Projektmanagement	Die Brücke e.V.	Dům dětí a mládeže Ústí nad Labem, p.o.	Weiterbildung für Mitarbeiter von Kinder- und Jugendeinrichtungen mit Möglichkeit zur Projektentwicklung.	2 340 €
Die jüdische Gemeinde Brno – Vergangenheit und Gegenwart	Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Leipzig-Brno e.V.	Židovská obec Brno	Ausstellung zur Geschichte und Gegenwart der Jüdischen Gemeinde Brno im neuen Kultur- und Begegnungszentrum Ariowitsch-Haus in Leipzig.	2 375 €
Wege zu den Wurzeln. Informations- und Austauschtagung zur sudetendeutschen Heimat- und Familienforschung.	Sudetendeutsche Landsmannschaft e.V. – Sudetendeutsche Heimatpflege	Antikomplex, o.s.	Eintägige Tagung für Amateurhistoriker zu Möglichkeiten der Forschung in deutschen und tschechischen Archiven.	1 409 €
Bierbrauerei in Böhmen	Česko-bavorská zemědělská společnost	Verband für landwirtschaftliche Fachbildung (VLF)	Dreitägiges freundschaftliches Treffen zweier landwirtschaftlich orientierter Vereine mit Exkursionen und Besichtigungen rund um Brauereien.	40 000 Kč
Juden im Heiligen Römischen Reich und seinen Nachfolgerstaaten (Sommerschule)	Centrum judaistických studií Kurta a Ursuly Schubertových, Univerzita Palackého v Olomouci, Filozofická fakulta	Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg	Multinationale, zweiwöchige Sommerschule für 50 Teilnehmer zur jüdischen Geschichte, ihrer Präsentation in Museen und zum Quellenstudium.	3 000 €
Sommerschule (Intensivsprachkurs) Tschechisch	Bohemicum Regensburg-Passau	Masarykova univerzita v Brně, Filozofická fakulta, kabinet češtiny pro cizince	Vierwöchiger Intensivsprachkurs für 40 Teilnehmer mit Exkursionen und begleitendem Kulturprogramm zur Landeskunde.	1 378 €
Deutsch-tschechisches Multiplikatorenseminar „Oberplaner Gespräche 2009“	Centrum Adalberta Stiftera / Adalbert-Stifter-Zentrum	Sudetendeutsches Sozial- und Bildungswerk Baden-Württemberg	Dreitägiges Gesprächsforum für ca. 70 Teilnehmer zum Thema „Verschleierung der deutschen Vergangenheit in den böhmischen Ländern“.	4 500 €
„Zwanzig Jahre nach dem Fall der totalitären Regime in Europa“	Českobratrská církev evangelická	Evangelisches Bildungs- und Tagungszentrum Alexandersbad	Fünftägige Gedenk- und Bilanzierungsveranstaltung mit kulturellem Begleitprogramm für Vertreter der evangelischen Kirche aus acht Ländern und die Öffentlichkeit.	88 000 Kč
Baustil der Sakralbauten von Johann Lucas Hildebrandt im Schluckenauer Zipfel	Římskokatolická farnost Jiříkov	Kath. Pfarrei „St. Josef“ Neugersdorf	Ausstellung zu ausgewählten Sakralbauten der Architekten J. L. Hildebrandt und J. J. Aichbauer im Schluckenauer Zipfel.	70 000 Kč

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Deutsch-Tschechisches Rechtsfestival	Univerzita Karlova v Praze, Právnická fakulta	Universität Passau	Sechstägige Konferenz für 100 deutsche und tschechische Studenten zu Recht, Rechtsordnung und Rechtspraxis.	14 000 Kč
Konferenz „Liebe & Festhalten“, Prag 2009	Českomoravská psychologická společnost	GFH Gesellschaft zur Förderung des Festhaltens als Lebensform und Therapie e.V.	Deutsch-Tschechischer Kongress zur Entwicklung der Festhaltetherapie im Kontext der Entwicklung europäischer Psychotherapie.	80 000 Kč
Partnerschaftstagung Prag-Düsseldorf 2009: 6. gemeinsame Konferenz der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf und der Karls-Universität Prag	Univerzita Karlova v Praze, Fakulta sociálních věd	Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf	Interdisziplinäre Tagung für 60 deutsche und tschechische Wissenschaftler und Experten zum Thema „Blut und Zusammenhänge seiner gesellschaftlichen Interpretation“.	107 000 Kč
Anders arbeiten – gut leben, Wege aus der Wirtschaftskrise – Europäische Perspektiven	Kifas gemeinnützige GmbH, KAB-Institut für Fortbildung & angewandte Sozialethik	Křesťan a práce, o.s.	Europäisches Dialogforum mit Abgeordneten aus dem Europäischen Parlament, Vertretern des Zivilsektors und der Kirchen im Hinblick auf eine europäische Sozialpolitik.	1 800 €
Mittel- und Osteuropatag (MOE-Tag) – eine sächsisch-tschechische öffentliche Tagung in Ústí nad Labem/Aussig	Collegium Bohemicum, o.p.s.	KOMOEL – Kompetenzzentrum Mittel- und Osteuropa Leipzig	Eine Tagung zur Vernetzung deutsch-tschechischer Projekte in den gemeinnützigen, universitären, politischen und wirtschaftlichen Bereichen.	140 000 Kč
KIK-Jahrestagung: Integration transkulturell gestalten	Štěpánka Busuleanu	Brücke/Most-Stiftung	Dreitägiges Seminar für 50 Mittler, Pädagogen, Studenten und Trainer zu Theorie und Praxis der gesellschaftlichen Eingliederung von Migranten.	4 000 €
Erkennen der gemeinsamen Geschichte des Erzgebirges	Univerzita Jana E. Purkyně v Ústí nad Labem, Filozofická fakulta	Technische Universität Dresden, Philosophische Fakultät-Institut für Geschichte	Viertägiger Geschichtsworkshop für 12 Studenten zu den Bergbaustädten Freiberg und Krupka nach dem 30-jährigen Krieg.	18 560 Kč
Deutsch-tschechische Programme für junge Nachwuchsführungskräfte	Asociace pro mezinárodní otázky	Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik	Austauschprogramm für deutsche und tschechische Nachwuchsführungskräfte aus Politik, NGOs, kommunalen und regionalen Vertretungen und Medien. Seminare zu aktuellen gesellschaftlichen und politischen Themen mit hochrangigen Fachleuten aus beiden Ländern.	30 000 €
1919, 1939, 1989 in Prag und Berlin	Europäische Akademie Berlin e.V.	Univerzita Karlova v Praze	Einwöchiges Seminar für 30 deutsche und tschechische Studenten zur Abhängigkeit des heutigen Menschen von Informationsangeboten und ihre Auswirkung auf Gesellschaft und Politik.	8 000 €
Das Jahr 1939 in der Weltpolitik und hinterm Stacheldraht – Vergleich des tschechischen und deutschen Narrativs zum Jahr 1939	Europäische Akademie Berlin e.V.	Univerzita Karlova v Praze	Einwöchiges Seminar für 30 deutsche und tschechische Studenten zur Abhängigkeit des heutigen Menschen von Informationsangeboten und ihre Auswirkung auf Gesellschaft und Politik.	8 000 €
Abenteuer mit Kultur, Teil 5, Entwicklung von Seminareinheiten	Fränkisches Bildungswerk für Friedensarbeit e.V.	Institut Pontes	Viertägiges Seminar für Multiplikatoren der Jugendarbeit zum Thema: Entwicklung einer Seminareinheit, ihre Präsentation und Wahrnehmung von Prozessebenen.	2 500 €
Deutsch-Tschechisches Bundestreffen der Ackermann-Gemeinde „Nachbarn – Freunde – Europäer“	Ackermann-Gemeinde e.V.	Sdružení Ackermann-Gemeinde	Bundesversammlung der Mitglieder und Freunde der Ackermann-Gemeinde in Plzeň.	19 500 €
Kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten kreativ entdecken – KIK-Kreativ	Fränkisches Bildungswerk für Friedensarbeit e.V.	Institut Pontes	Ein Seminar für Jugendleiter zum Thema: Verwendung von kreativen Methoden (Theater, Tanz) bei deutsch-tschechischen Begegnungen.	2 200 €

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Lebendige Demokratie im Osten? Deutschland und Tschechien – 20 Jahre nach 1989	Herbert-Wehner-Bildungswerk e.V.	Asociace pro mezinárodní otázky, Praha	Ein Seminar zu den aktuellen Entwicklungstendenzen der demokratischen Gesellschaft in der Tschechischen Republik und Deutschland.	3 920 €
Werte im interkulturellem Kontext - Einführung in die Arbeit mit kulturellen Werten und deren Bedeutung in der gemeinsamen Arbeit	Fränkisches Bildungswerk für Friedensarbeit e.V.	Institut Pontes	Ein Seminar für Jugendleiter zum Thema: Kreative Wertevermittlung bei deutsch-tschechischen Begegnungen.	2 200 €
Vergessene Helden – Fortbildungsseminar für Lehrer	Muzeum města Ústí nad Labem	Gedenkstätte Münchner Platz Dresden	Erstellung von Lehrmaterialien und 12 zweitägige Fortbildungsseminare für Lehrer in Deutschland und Tschechien zum sudetendeutschen Widerstand gegen den Nationalsozialismus.	500 000 Kč
14. Deutsch-Tschechisches Terminologieseminar für Gerichtsdolmetscher	Komora soudních tlumočnicků ČR	Jarmila Witzke	Dreitägiges, deutsch-tschechisch-österreichisches Austauschseminar für etwa 65 Gerichtsdolmetscher.	40 000 Kč
XVII. Akademische Sommerschule	Nadace Evropské / Europäisches Comenius	Ausstellungs- und Begegnungszentrum J. A. Comenius e.V.	Jährliche 14-tägige akademische Sommerschule für ca. 40–50 Teilnehmer unter dem Motto: „Irrwege, Katastrophen und Krisen“ in Cheb.	200 000 Kč
SAP-LEGO-ACTION für deutsche und tschechische Gymnasien	Westfälische Hochschule Zwickau, Fachbereich Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik	Gymnázium Žatec	Praktische Umsetzung des neuentwickelten Lehrkonzepts aus dem Bereich Informatik in Form von Vorträgen, Teamarbeit und Wettbewerben.	5 000 €
Samtene Revolutionen und Erörterung der Errichtung eines Weges der Erinnerung und der Menschenrechte (1933/1938) entlang der sächsisch-tschechischen Grenze	Internationaler P.E.N. – Zentrum Schriftsteller im Exil deutschsprachiger Länder e.V.	České centrum Mezinárodního PEN klubu	Viertägige Veranstaltung für deutsche und tschechische P.E.N.-Club-Mitglieder sowie Schülern zu Themen aus dem Bereich Politik und Geschichte.	3 500 €
Biodiversität ohne Grenzen	Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal (IBZ)	Čmelák – společnost přátel přírody	Vier Seminare zum System Natura 2000 für Schüler, Studenten, Experten und Familien aus Tschechien und Deutschland, die das Thema der Biodiversität aus verschiedenen Perspektiven bearbeiten.	10 000 €
40 Jahre Arbeit für Menschen mit geistiger Behinderung und ihre Familien in der Tschechischen Republik	Společnost pro podporu lidí s mentálním postižením v České republice, o.s.	Bundesvereinigung Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.	Zweitägige Konferenz für 200 überwiegend tschechische Teilnehmer zur Sozialarbeit anlässlich des Jubiläums der Organisation.	36 000 Kč
Exodus der DDR Bürger in die Bundesrepublik Deutschland, Sommer-Herbst 1989	Československé dokumentační středisko, o.p.s.	Zentrum für Zeithistorische Forschung	Kleine Tagung zur Rezeption des politischen Umbruchs in den den Visegrad-Ländern.	60 000 Kč
Raumlabor Berlin an der Akademie für Kunst, Architektur und Design in Prag	Vysoká škola uměleckoprůmyslová v Praze	Raumlabor Berlin	Zweimестrige pädagogische Tätigkeit von zwei deutschen Architekten an der VŠUP in Prag.	100 000 Kč
Deutsch-Tschechische Archäologische Expedition in die Republik Sudan	Národní muzeum – Náprstkovo muzeum	Museum August Kestner	Archäologische Expedition in die Republik Sudan.	100 000 Kč
V. Internationale Moravian-Konferenz	Moravian – Historicko-vlastivědná společnost	Freundeskreis Zinzendorfschloss-Berthelsdorf e.V.	Konferenz zur Geschichte der Mährischen Brüder.	50 000 Kč
Es ist schwierig, Nazis zu erkennen	Člověk v tísni, o.p.s.	pokuBi – Landesarbeitsgemeinschaft politisch-kulturelle Bildung Sachsen	Seminare für Schüler, Oberschüler und Studenten zum Rechtsextremismus, Veranstaltungen für die Öffentlichkeit in Zusammenarbeit mit dem deutschen Partner.	200 000 Kč

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
100 Jahre Gymnasium in Vrchlábí	Vlastivědný kroužek Krkonoš a Podkrkonoší v Trutnově	Heimatkreis Hohenelbe/ Riesengebirge e.V.	Begegnung der ehemaligen deutschen und tschechischen Absolventen anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Gymnasiums in Vrchlábí.	20 000 Kč
Kunstpreis der Deutsch-Tschechischen Verständigung 2009	Unie pro dobré sousedství česky a německy hovořících zemí	Adalbert Stifter Verein e.V.	Verleihung des Kunstpreises an Persönlichkeiten, die sich für gute deutsch-tschechische Beziehungen eingesetzt haben.	40 000 Kč
Neue Wege – Werkstatt zur politisch-historischen Bildung in Schulen in Tschechien und Sachsen.	Collegium Bohemicum, o.p.s.	Brücke/Most-Stiftung zur Förderung der deutsch-tschechischen Verständigung und Zusammenarbeit	Zweitägiger Workshop für 25 deutsche und tschechische Pädagogen sowie Multiplikatoren der politischen Bildungsarbeit.	2 995 €
„Ehrfurcht vor dem Leben“ – multidisziplinäre Konferenz	Deutsch-Tschechische Gesellschaft für Palliativmedizin e.V.	Asociace poskytovatelů hospicové paliativní péče	Eintägige Konferenz für etwa 10 deutsche und 20 tschechische Ärzte, Juristen, Soziologen und Historiker.	3 500 €
Deutsche und Tschechen – Gemeinsam durch Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft	Stiftung der Deutschen Wirtschaft – Stipendiengruppe Chemnitz	Liberální institut, Praha	Dreitägiges Seminar für 30 deutsche und tschechische Studenten zu den deutsch-tschechischen Beziehungen in Politik, Geschichte, Kultur und Wirtschaft.	1 000 €
Jetzt Initiative zeigen! InMOE goes CZ	Initiative Mittel- und Osteuropa e.V. c/o selfHUB	Kulturní a mateřské centrum Knoflík, o.s.	Zwei Begegnungen und zwei Fortbildungen für kleine, gemeinnützige Initiativen aus Tschechien und aus weiteren vier Ländern zu ihrer Vernetzung untereinander und der effektiven Weiterentwicklung ihrer Arbeit.	11 000 €
8 Seminare zu Fragen sozialer Randgruppen (Sozialakademie „Haus Silberbach“)	EJF gemeinnützige AG	Jihočeská univerzita České Budějovice	Mehrtägige, zweisprachige Seminare mit tschechischen und deutschen Lektoren und Teilnehmern.	17 500 €
Arbeitstagung: Franz Spina	Hochschule für Musik „Franz Liszt“ Weimar, Studiengang Kulturmanagement	Univerzita Karlova, Filozofická fakulta, katedra germanistiky	Dreitägige wissenschaftliche Konferenz für ca. 50 Slawisten, Germanisten und Historikern zu Biographie und Werk des Politikers und Universitätsprofessoren Franz Spina.	2 150 €
Künstler und Kunsthandwerker an der Schwelle zur Neuzeit in Mittel- und Osteuropa	Geisteswissenschaftliches Zentrum Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas (GWZO)	Univerzita Karlova, Filozofická fakulta, Ústav pro dějiny umění	Wissenschaftliches Projekt zur Erforschung und Dokumentation der Biographien von Künstlern und Kunsthandwerkern an der Schwelle zur Neuzeit in Ostmitteleuropa.	3 500 €
Abenteuer mit Kultur, Teil 6	Institut Pontes	Fränkisches Bildungswerk für Friedensarbeit e.V.	Viertägiges Seminar für Multiplikatoren der Jugendarbeit, diesmal mit dem Thema Reflexion der durchgeführten Seminareinheit und Abschluss des Zyklus.	65 000 Kč
Sächsisch-Böhmische Schweiz: Vier Großschutzgebiete – eine Landschaft	České Švýcarsko, o.p.s.	Staatsbetrieb Sachsenforst – Nationalparkamt Sächsische Schweiz	Zweitägige Fachveranstaltung mit Exkursionen anlässlich der Jubiläen der Gründung des NLP Sächsische Schweiz und des NLP Böhmische Schweiz in Děčín.	90 000 Kč
Tschechisch-deutscher Workshop für Doktoranden der Historischen Wissenschaften	Univerzita Jana E. Purkyně v Ústí nad Labem, Filozofická fakulta	Philosophische Fakultät – Institut für Geschichte an der Technischen Universität Dresden	Multinationale, einwöchige Tagung für 30 Doktoranden mit einer Exkursion nach Litoměřice.	45 000 Kč
Wanderausstellung „Vergessene Helden“ im Jahre 2010	Muzeum města Ústí nad Labem	Stiftung Alte Synagoge	Wanderausstellung über die Rolle und Schicksale sudetendeutscher Widerstandskämpfer gegen Hitler an weiteren Orten in Tschechien und Deutschland.	150 000 Kč

Projekttitle	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Kraft aus den Wurzeln – 5. Versöhnungsseminar 2010	Deutsch-tschechischer Arbeitskreis für Geschichte in Familienperspektive	Dětské centrum Paprsek	Begegnung von Personen, die durch ihre Familiengeschichte mit der Sudetenfrage verbunden sind, gemeinsame Bewältigung der Vergangenheit.	50 000 Kč
Sprache als Organon der Erkenntnis	Mitteeuropazentrum für Staats-, Wirtschafts- und Kulturwissenschaften der TU-Dresden	Univerzita Palackého, Filozofická fakulta, katedra germanistiky	Viertägige Konferenz für 50 Studenten und 12 Referenten zur historischen Bedeutung des Deutschen für die Wissenschaft beider Länder.	3 750 €
Deutsch-Tschechischer Gesprächskreis der DGAP	Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik e.V.	Ústav mezinárodních vztahů, Praha	Zwei Podiumsdiskussionen im Rahmen des Deutsch-Tschechischen Gesprächskreises zu aktuellen politischen Themen.	2 000 €
Von der Deutsch-Tschechischen Historikerkommission geförderte Forschungsaufenthalte	Česko-německá komise historiků	Deutsch-tschechische Historikerkommission	Förderung von Magisteranwärtern aus Deutschland und der Tschechischen Republik zur Forschung im Nachbarland.	2 500 €
Seminar: Die Fugger in Augsburg und in der Welt	Universität Augsburg, Philosophisch-Historische Fakultät	Jihočeská univerzita, Pedagogická fakulta, katedra germanistiky	Viertägiges, kulturhistorisches Seminar über den handelspolitischen Einfluss der Familie Fugger für jeweils 15 Studenten und zwei Dozenten aus beiden Universitäten.	4 000 €
Konferenz „Öffentliche Aufträge und Informationstechnologien“	Ekumenická akademie Praha	WEED – Weltwirtschaft, Ökologie & Entwicklung e.V.	Dreitägige, kleine Konferenz für 45 Teilnehmer zur Einführung ökologischer Richtlinien in öffentlichen Ausschreibungen.	30 000 Kč
XIX. Brüner Symposium – Dialog in der Mitte Europas	Ackermann-Gemeinde e.V.	Společnost Bernarda Bolzana	Traditionsreiches Symposium für über 200 Mittler aus Politik, Wissenschaft, Kultur und Bildung zur aktuellen Identifikation mit dem Sinn der europäischen Einigung.	11 000 €

PUBLIKATIONEN

Projekttitle	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Vorbereitung und Herausgabe der Publikation „Geschichte der Lutheraner in Böhmen, Mähren und Tschechisch-Schlesien“	Lutherova společnost	Martin-Luther-Bund e.V.	Herausgabe einer Publikation über die Geschichte der Lutheraner in den böhmischen Ländern.	99 000 Kč
Herausgabe des Buches „Die Kunst des Wanderns. Geschichte der deutschen Touristenvereine in den böhmischen Ländern“ von Martin Pelc	Martin Pelc, Ph.D.	Collegium Carolinum	Herausgabe einer tschechischen Dissertationsarbeit über die Geschichte der deutschen Touristenvereine in den böhmischen Ländern.	40 000 Kč
Buchprojekt „Die Erben der Vertreibung“ – Wie Enkel von Sudetendeutschen und Tschechen mit den Folgen eines Traumas leben	Ralf Pasch	Collegium Bohemicum, o.p.s.	Vorbereitung und Herausgabe einer Publikation über die Enkel von Sudetendeutschen.	1 500 €
Herausgabe des Buches: „Dritte Walpurgisnacht“ von Karl Kraus und Übersetzung von Hanuš Karlach	Společnost pro odbornou literaturu – Barrister & Principal, o.s.	Schiller/Nationalmuseum, Deutsches Literaturarchiv	Herausgabe der tschechischen Übersetzung des Buches „Dritte Walpurgisnacht“ von Karl Kraus.	100 000 Kč
„Hinter Gittern und Stacheldraht“	Českobratrská církev evangelická	Evangelisch-Lutherische Landeskirche in Bayern	Herausgabe der deutschen Übersetzung autobiographischer Erinnerungen von Jiří Josef Otter.	46 000 Kč
Herausgabe des Symposiumsbandes – Internationales Symposium Sedlec	Univerzita Karlova v Praze, Katolická teologická fakulta	Technische Universität Dresden, Philosophische Fakultät	Herausgabe eines zweisprachigen Sammelbandes zur Geschichte des Klosters in Sedlec.	75 000 Kč

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Hans Prinzhorn: „Bilderei der Geisteskranken“	Nakladatelství Arbor vitae	Jürgen Huber	Herausgabe der tschechischen Übersetzung der Grundsatzschrift des deutschen Psychiaters Hans Prinzhorn.	100 000 Kč
Junges Marionettentheater in Tschechien – Sonderausgabe des Fachmagazins „Double“	Deutsches Forum für Figurentheater und Puppenspielkunst e.V.	Sdružení pro vydávání časopisu Loutkář	Sonderausgabe eines Magazins über das Puppentheater.	3 000 €
Kazuyo Sejima und Ryue Nishizawa (SANAA, Tokyo): „Management- und Designschule in der Zeche Zollverein“	gaalerie.net, o.s.	Zollverein School Alumni Association	Herausgabe eines tschechischsprachigen Kataloges zur zeitgenössischen architektonischen Umwandlung des Industrieerbes in Essen.	70 000 Kč
Bedeutende Landsleute und Persönlichkeiten aus Bílovec und Umgebung	město Bílovec	Bad Neustadt a.d. Saale	Herausgabe einer Publikation über die wichtigen Persönlichkeiten aus Bílovec und Umgebung.	90 000 Kč
„Aber ich habe dir angeboten!“	Hana Šustková	Frankfurter Verlagsgruppe Aktiengesellschaft August von Goethe	Herausgabe deutschsprachiger Lyrik einer tschechischen Gymnasialschülerin.	1 500 €
Sudetendeutsche Vertriebene in Bayerisch-Schwaben. Ein Interview- und Dokumentationsprojekt.	Universität Augsburg, Lehrstuhl für Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte	Antikomplex, o.s.	Deutsch-tschechisches Publikations- und Bildungsprojekt für und mit Studenten.	9 000 €
Bibliographie der deutschen landsmannschaftlichen Literatur zur Geschichte und Kultur Olmütz und Mittelmähren	Univerzita Palackého v Olomouci, Pedagogická fakulta	Heimatverband Olmütz und Mittelmähren	Herausgabe einer tschechischen Bibliographie der deutschen landsmannschaftlichen Literatur zur Geschichte und Kultur von Olomouc und Mittelmähren.	40 000 Kč
Buchprojekt „Černá hvězda“ – „Schwarzer Stern“ – Ostrava als exemplarisches Sinnbild europäischer Stadtentwicklungsgeschichte	Stiftung Zollverein	Ostravské muzeum	Herausgabe einer deutsch-tschechischen Publikation.	7 500 €
Publikation – „In Böhmen und Mähren geboren“ (Neuaufgabe)	Adalbert Stifter Verein e.V.	*	Herausgabe einer Begleitpublikation zur Ausstellung „In Böhmen und Mähren geboren – bei uns (un)bekannt?“.	3 750 €
„Geschmack als Nationalinteresse. Anfänge der Prager Universitätsästhetik 1763–1804“	Prof. PhDr. Tomáš Hlobil, CSc.	Wehrhahn Verlag	Deutsche Übersetzung und Herausgabe einer Studie über Ästhetikunterricht.	100 000 Kč
„Glasindustrie im Böhmischem Wald – Regionen Taus und Tachau“	Nakladatelství Českého lesa	Tachauer Heimatmuseum	Herausgabe eines deutsch-tschechischen Buches über die Glasindustrie im Böhmischem Wald.	65 000 Kč
Übersetzung und Herausgabe des Romans von Emma Braslavsky: „Aus dem Sinn“	NC Publishing	*	Tschechische Herausgabe eines Romans über die Lebensschicksale Sudetendeutscher in der DDR.	90 000 Kč
Jörg Osterloh: „Nationalsozialistische Judenverfolgung im Reichsgau Sudetenland 1938–1945“	Nakladatelství ARGO, s.r.o.	*	Tschechische Übersetzung und Publikation der Dissertationsschrift von Jörg Osterloh über die Judenverfolgung im Sudetenland in den Jahren 1938–1945.	110 000 Kč
Josef Mühlberger: „Wo ich zu Hause war“	Společnost pro odbornou literaturu – Barrister & Principal, o.s.	Tina Stroheker	Herausgabe der tschechischen Übersetzung von Erzählungen Josef Mühlbergers.	70 000 Kč
Verschwegene Moderne / Illusionen und Träume	Nakladatelství Arbor vitae	Kunstmuseum Bayreuth	Große Begleitpublikation zur Ausstellung der mitteleuropäischen modernen Kunst der Jahre 1890 bis 1938.	220 000 Kč
Übersetzung des Buches von Jindřich Mann „Prag – poste restante“ (Rowohlt 2007)	Nakladatelství Labyrint	*	Tschechische Übersetzung und Herausgabe eines Memoirenromans von Jindřich Mann.	50 000 Kč

Projektitel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Druckkostenzuschuss: „Prozesse kultureller Integration und Desintegration. Deutsche, Tschechen, Böhmen im 20. Jahrhundert“	Hochschule für Musik „Franz Liszt“ Weimar, Studiengang Kulturmanagement	TU Dresden, Institut für Slavistik	Deutsche Herausgabe eines Sammelbandes über die deutsch-tschechischen Beziehungen im 20. Jahrhundert.	2 882 €
Buchpublikation: „Chemie an der Deutschen Universität in Prag im Vergleich mit den Universitäten Wien und Leipzig“	Univerzita Karlova v Praze, Fakulta sociálních věd	Klartext Verlagsgesellschaft mbH	Herausgabe einer deutschsprachigen Publikation: „Chemie an der Deutschen Universität Prag.“	84 000 Kč
„Brunswik und die Nympe. Europäisches Denken im mitteleuropäischen Kontext“ (Deutsch-Tschechische Monographie)	Univerzita Karlova, Filosofická fakulta – Collegium Europaeum	Institut für Europäische Geschichte (IEG) Mainz	Herausgabe einer deutsch-tschechischen Monographie über das europäische Denken im mitteleuropäischen Kontext.	20 000 Kč
Tschechische Übersetzung und Herausgabe des Buches „Dialektik der Aufklärung“ von Theodor Adorno und Max Horkheimer	OIKOYMENH, o.s.	Institut für Sozialforschung an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt/M.	Tschechische Übersetzung und Herausgabe des Buches „Dialektik der Aufklärung“ von Theodor Adorno und Max Horkheimer.	90 000 Kč
„Stand und Perspektiven der Erschließung der mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Stadtbücher“	Univerzita Jana E. Purkyně v Ústí nad Labem, Filozofická fakulta	*	Herausgabe eines deutsch-tschechischen Sammelbandes zur Thematik der Stadtbücher.	30 000 Kč
Deutsche Ausgabe des Buches „Václav Dvořák im Gespräch mit Jan Mazanec“	Förderverein Pfarrkirche Sonnberg/Žumberk Südböhmen e.V.	Karmelitánské nakladatelství, s.r.o.	Herausgabe der deutschen Übersetzung der Erinnerungen des katholischen Priesters Václav Dvořák.	3 400 €
Jiří Langer: „Neun Tore“ – Übersetzung aus dem Tschechischen ins Deutsche	Arco Verlag	Kristina Kallert	Deutsche Übersetzung und Herausgabe der Sammlung chassidischer Legenden von Jiří Langer.	5 000 €
„Mit Medien kreativ in der Schule“. Publikation aus dem medienpädagogischen Projekt mit tschechischen und deutschen Jugendlichen über Film und Genetik	Asociace pro mediální pedagogiku, o.s. (AMP)	Medienpädagogik e.V.	Herausgabe einer tschechischen und einer deutschen Publikation zur Medienpädagogik.	60 000 Kč
Publikation „Staatsoper Prag – Die Geschichte des Theaters in Bildern und Daten / Operette und Ballett 1888–2008“	Státní opera Praha	Papyrus Bohemia, s.r.o.	Herausgabe einer Publikation über die Geschichte der Staatsoper Prag.	200 000 Kč
Tschechische Übersetzung der „Logischen Untersuchungen“ von Edmund Husserl	Filosofický ústav AV ČR, v.v.i.	Dr. Rainer Sepp	Tschechische Übersetzung und Herausgabe der „Logischen Untersuchungen“ von Edmund Husserl.	100 000 Kč
Technische Bauten und Industriearchitektur im Kreis Aussig	Výzkumné centrum průmyslového dědictví ČVUT v Praze	EU expanding use	Herausgabe einer Publikation über die industriellen und technischen Bauten der Region Ústí nad Labem (Aussig).	100 000 Kč
Deutsch-Tschechische Publikation „Geschichte der Produktion von Weihnachts-, Faschings-, und Karnevalsartikeln in Reichstadt“	PVO, s.r.o.	Bernhard Kirschner	Herausgabe einer deutsch-tschechischen Publikation über die Geschichte der Produktion von Weihnachts-, Faschings-, und Karnevalsartikeln in Zákupy.	6 000 Kč
Revolver Revue 2009 – Friedrich Schiller: 250 Jahre	Společnost pro Revolver revue	*	Herausgabe der Zeitschrift „Revolver Revue“ mit dem thematischen Schwerpunkt „Friedrich Schiller zum 250. Geburtstag“.	20 000 Kč
Niedersorbische Grammatik	Univerzita Karlova v Praze, Nakladatelství Karolinum	Ludowe nakladnistwo Domowina	Tschechische Übersetzung und Herausgabe einer Niedersorbischen Grammatik.	50 000 Kč
Sudetendeutscher Katholizismus auf dem Kreuzweg	Mgr. Jaroslav Šebek, Ph.D.	Sozialwerk der Ackermann-Gemeinde München	Deutsche Ausgabe einer Monographie über den sudetendeutschen Katholizismus der Zwischenkriegszeit.	1 500 €

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Tschechisch-Deutscher Blick auf Europa	Institut pro středoevropskou kulturu a politiku	Ackermann-Gemeinde e.V.	Herausgabe einer deutschen und tschechischen Publikation mit Beiträgen aus den Treffen der Ackermann-Gemeinde und der Bernard Bolzano Gesellschaft.	50 000 Kč
„Kulturelle Vermittlung denken. Der Fall Paul/Pavel Eisner“ – Herausgabe des Sammelbandes	Univerzita Jana E. Purkyně v Ústí nad Labem, Filozofická fakulta	Lehrstuhl für Geschichte Ostmitteleuropas am Osteuropa-Institut der Freien Universität Berlin	Herausgabe eines Sammelbandes zur Problematik der kulturellen Vermittlung in Mitteleuropa in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.	35 000 Kč
Naše cesta do Evropy – Unser Weg nach Europa	Vlastenecký poutník, o.s.	Heimatgruppe Bautsch Karlsruhe	Herausgabe einer Publikation und DVD, die das Projekt „Straße der deutsch-tschechischen Verständigung“ dokumentieren.	200 000 Kč
Worte überwinden Grenzen	Ländliche Erwachsenenbildung Thüringen e.V. – Region Ost (LEB e.V.)	SOU Toužim	Interaktiver deutsch-tschechischer Sprachtrainer (CD-ROM) mit Informationen aus verschiedenen Gebieten der Euregio Egrensis.	3 000 €
Petr Vít: „Ästhetisches Denken über Musik (Böhmen 1760–1860)“	Sudetendeutsches Musikinstitut	Masarykova univerzita v Brně, Filozofická fakulta, Ústav hudební vědy	Deutsche Übersetzung und Herausgabe der Publikation: „Ästhetisches Denken über Musik“.	3 500 €
Herausgabe einer Übersetzung des Buches „Der Engel mit der Pudelmütze“ von Otfried Preußler	Collegium Bohemicum, o.p.s.	*	Herausgabe der tschechischen Übersetzung des Buches „Der Engel mit der Pudelmütze“ von Otfried Preußler.	80 000 Kč
Der Sammelband aus der Konferenz über Vermögenswerte aus der Zeit des Holocaust	Nadace Forum 2000	Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“	Herausgabe eines Sammelbandes zur Prager HEA-Konferenz.	100 000 Kč
Harald Welzer, Sabine Moller, Karoline Tschuggnall: „Opa war kein Nazi“	Nakladatelství ARGO, s.r.o.	S. Fischer Verlag GmbH	Tschechische Übersetzung und Herausgabe des Buches „Opa war kein Nazi“.	50 000 Kč
Publikation der Dissertation „Entwicklung der Kulturlandschaft im Gebiet um Osoblaha/Hotzenplotz seit dem Ende des 18. Jahrhunderts“	Veronika Hofinger, Dipl.-Geogr.	*	Herausgabe einer Dissertation über die Entwicklung der Kulturlandschaft im Gebiet um Osoblaha/Hotzenplotz seit dem Ende des 18. Jahrhunderts.	2 000 €
Geschichte der Eisenproduktion und der Kohlenbrennerei im Böhmischem Wald	Hornicko-historický spolek Planá	Verein der Freunde und Förderer des Bergbau- und Industriemuseums Ostbayern	Deutsche Übersetzung eines Buches zur Kleinindustrientwicklung der Region Böhmerwald/Oberpfalz – zweisprachige Ausgabe.	65 000 Kč
Übersetzung ins Deutsche und Herausgabe des Buches „Unsicheres Zufluchtsland“	Židovské muzeum v Praze	Zentrum für Antisemitismusforschung, Technische Universität Berlin	Deutsche Übersetzung und Herausgabe einer wissenschaftlichen Monographie von Michal Frankl und Kateřina Čápková.	8 000 €
Monographie D. Jančík – E. Kubů – J. Šouša: „Nutznießer der Arisierung“	Prof. PhDr. Drahomír Jančík, CSc.	Europ. Universität Viadrina	Deutsche Herausgabe einer wissenschaftlichen Monographie über die Arisierung im Protektorat Böhmen und Mähren.	3 000 €
Nachdruck der Landkarte der Lausitz von Arnošt Muka aus dem Jahre 1886	Společnost přátel Lužice	Domowina	Nachdruck einer Landkarte von Lužice aus dem Jahre 1886.	20 000 Kč
Übersetzung und Herausgabe der Erinnerungen von Margarete Buber-Neumanová: „Als Gefangene bei Stalin und Hitler“	Společnost pro odbornou literaturu – Barrister & Principal, o.s.	Judith Buber-Agassi	Herausgabe einer tschechischen Übersetzung der Erinnerungen von Margarete Buber-Neumann.	3 800 €
Tagungsband: „Kulturelle Vermittlung denken (Paul/Pavel Eisner)“	Ines Koeltzsch	Ústav pro českou literaturu AV ČR, v.v.i.	Herausgabe eines deutschen Sammelbandes zur Problematik der kulturellen Vermittlung in Mitteleuropa in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.	2 500 €

RENOVIERUNG VON BAUDENKMÄLERN

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Haus der Begegnung für junge Menschen aus Deutschland und Tschechien	Komunita Venio OSB	Kommunität Venio OSB	Renovierung eines Teils des Gebäudekomplexes des Wallfahrtsortes bei der Kirche St. Maria de Victoria auf dem Weißen Berg, der der Unterbringung von Teilnehmern deutsch-tschechischer Treffen dienen soll.	500 000 Kč
Renovierung des Kirchturms der St. Anna-Kirche in Sedlec	Římskokatolická farnost Karlovy Vary – Stará Role	Wolfgang und Barbara Nätzker	Blechkleidung der Kuppel der Wallfahrtskirche in Sedlec bei Karlovy Vary, deren Renovierung mithilfe des Engagements örtlicher Bürgerinitiativen, ehemaliger und heutiger Einwohner vorgenommen wird.	500 000 Kč
Rettung des Barock-Skulpturensembles „ECCE HOMO“	město Krupka	Heimatgruppe Graupen, Mariaschein, Rosenthal und Umgebung zu Augsburg	Deutsch-Tschechische Zusammenarbeit bei der Restaurierung von künstlerisch hochwertigen Holzschnittfiguren in Lebensgröße für die Maria Himmelfahrt Kirche in Krupka.	700 000 Kč
Renovierung der Fassade der Kirche der Hl. Markéta in Čermná	obec Čermná ve Slezsku	Reinfried Martin	Renovierung der Außenfassade der Barockkirche in Čermná in Schlesien, die von ehemaligen deutschen Bürgern der Gemeinde besucht und gefördert wird.	700 000 Kč
Turm-Renovierung der Kirche des Hl. Peter und Paul in Jistebník	Římskokatolická farnost Jistebník	Ernst Freissler, Friedrich Höpp	Renovierung der Kirche in Jistebník, wo sich in den letzten Jahren eine engere deutsch-tschechische Zusammenarbeit entwickelt hat.	500 000 Kč
Rettung der St. Prokopius Kirche in Mukov	Občanské sdružení na záchranu kostela sv. Prokopa v Mukově a ostatních kulturních hodnot obce	Heimatkreisverein Bilin e.V.	Renovierung der Barockkirche mit einem Raum für die Treffen der ehemaligen und heutigen Einwohner der Gemeinde und einer Ausstellung zur gemeinsamen Geschichte.	500 000 Kč
Wiedererrichtung des Kriegerdenkmals für die Opfer des 1. Weltkrieges der Stadt Králíky/Grulich	Heimatkreis Grulicher Ländchen	město Králíky	Erneuerung des Kriegerdenkmals von 1923 mit Beteiligung der Stadt und des Heimatkreises.	2 000 €
Errichtung des historischen Teils des evangelischen Friedhofs	městys Suchdol nad Odrou	Ehrhart Schindler	Errichtung einer Erinnerungsstätte der ehemaligen Einwohner von Suchdol nad Odrou auf dem evangelischen Friedhof.	50 000 Kč
Renovierung der St. Peter und Paul Kirche in Horní Prysk/Ober Preschkau	Římskokatolická farnost Horní Prysk	Bischöfliches Ordinariat Eichstätt	Rekonstruktion einer wertvollen Barockkirche in Zusammenarbeit mit Gemeinde, lokalen Bürgerinitiativen und deutschen Landsleuten.	500 000 Kč
Renovierung der St. Martinskirche in Markvartice/Markersdorf	Římskokatolická farnost Markvartice u Děčína	Erzbischöfliches Ordinariat München	Beendigung der Renovierung der Barockkirche in Markvartice mit Hilfe deutscher kirchlicher Institutionen.	500 000 Kč
Erneuerung der ehemaligen Begräbnishalle auf dem jüdischen Friedhof in Hradec Králové	Židovská obec v Praze	Muzeum východních Čech v Hradci Králové	Erneuerung des Innenputzes und der Außenfassade des wertvollen Gebäudes der funktionalistischen Begräbnishalle auf dem jüdischen Friedhof in Hradec Králové.	300 000 Kč
Dachstuhl-Sanierung der evangelischen Kirche in Zauchtel – Suchdol nad Odrou	Farní sbor Českobratrské církve evangelické v Suchdole nad Odrou	Dr. Walter Teltschik	Dachrenovierung der evangelischen Kirche in Suchdol nad Odrou, wo sich deutsche Landsleute bei Renovierungsarbeiten und gemeinsamen Veranstaltungen engagieren.	500 000 Kč
Gesamtrenovierung des Grabhauses auf dem alten Jüdischen Friedhof in Prag-Uhřetíněves	Židovská obec v Praze	Občanské sdružení Uhřetíněves	Bau- und Restaurierungsarbeiten am historisch wertvollen Gebäude auf dem jüdischen Friedhof in Prag-Uhřetíněves, das auch als Ausstellungsraum dienen soll.	500 000 Kč

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Sanierung der Stützpfiler und des Innenraumes der St. Katharinenkirche in Krásno	Förderverein St. Katharinenkirche – Schönfeld/ Egerland Krásno e.V.	Městský úřad Krásno	Renovierung der neoromanischen Kirche in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und des deutschen Fördervereins.	700 000 Kč
Sanierung der Kirche des Hl. Franz von Assisi in Varnsdorf, Ortsteil Studánka	Förderverein Kirchensanierung Studánka / Schönborn e.V.	Církev římskokatolická, farnost Varnsdorf-Studánka	Sanierung des Kirchturmes der Kirche in Zusammenarbeit mit dem deutschen Förderverein sowie tschechischen und deutschen Gläubigen.	40 000 €

SOZIALPROJEKTE UND MINDERHEITEN

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Rehabilitationsaufenthalte für Senioren – Mitglieder der deutschen Minderheit	Vzdělávací a sociální dílo, o.p.s.	Landesversammlung der Deutschen in Böhmen, Mähren und Schlesien	Kurze Rehabilitationsmaßnahmen für Mitglieder der deutschen Minderheit, die den dreiwöchigen Kuraufenthalt aus gesundheitlichen Gründen nicht absolvieren können.	81 600 Kč
Von denen, die blieben – Deutsche in Tschechien erzählen Geschichte	Shromáždění Němců v Čechách, na Moravě a ve Slezsku	Institut für Auslandsbeziehungen e.V.	Kleine literarisch-fotografische Ausstellung zu Lebenswegen und Erfahrungen von 10 bis 15 Angehörigen der deutschen Minderheit in Tschechien.	70 000 Kč
Ausstellung – 40 Jahre Kulturverband	Kulturní sdružení občanů německé národnosti ČR, o.s.	Heimatkreis Schluckenau in der Sudetendeutschen Landsmannschaft	Ausstellung zum Jubiläum des Kulturverbandes der Bürger deutscher Nationalität in der Tschechischen Republik.	60 000 Kč
Der Lehrling des Zaubermeisters – kulturelle Zusammenarbeit zwischen Lausitz und Prag	Nepřijatelní, o.s.	Svaz Lužických Srbů Domowina	Aufführung einer sorbischen „Sage vom Krabat“ mit lausitz-sorbisch-tschechisch gemischter Besetzung.	50 000 Kč
Internationales Ausbildungscamp für Rollstuhlfahrer und ihre Assistenten	Ústav sociální péče pro tělesně postiženou mládež	Deutscher Rollstuhl Sportverband	Einwöchiger Aufenthalt mit Rehabilitierungsmaßnahmen, Übungen und Diskussionen über gemeinsame Probleme.	50 000 Kč
Gemeinsamer Freizeitaufenthalt für Dienstbenutzer und Mitarbeiter der gemeinnützigen Gesellschaften Altmark-West und Arkadie	Arkadie, společnost pro komplexní péči o zdravotně postižené	Lebenshilfe „ALTMARK-WEST“ gGmbH	Einwöchiger gemeinsamer Freizeitaufenthalt für 14 mental behinderte Jugendliche mit vier Betreuern und buntem Begleitprogramm.	45 000 Kč
Ferienfreizeit mit Bildungsangebot für Menschen mit Behinderung aus dem Grenzraum	Offene Behindertenarbeit – Familientlastender Dienst Lkr. Wunsiedel	Kiwanis Club Friedrich Barbarossa Cheb	Zweiteiliger Ferienaufenthalt für behinderte Menschen aus den Grenzregionen im Alter von 14 bis 40 Jahren.	3 251 €
Gemeinsames Treffen von Freiwilligen der ASF Berlin und der jüdischen Gemeinde Prag	Židovská obec v Praze	Aktion Sühnezeichen Friedensdienste	Gemeinsame Dampferfahrt auf der Moldau für Senioren der jüdischen Gemeinde und deren freiwillige Helfer aus Deutschland.	13 500 Kč
Rehabilitationsmaßnahmen für Mitglieder der deutschen Minderheit	Vzdělávací a sociální dílo, o.p.s.	Landesversammlung der Deutschen in Böhmen, Mähren und Schlesien	Kurze Rehabilitationsmaßnahmen für Mitglieder der deutschen Minderheit, die den dreiwöchigen Kuraufenthalt aus gesundheitlichen Gründen nicht absolvieren können.	102 680 Kč
Gegenseitiges Lernen durch Freiwilligendienst im Zentrum der Schlesischen Diakonie	Slezská diakonie (SD)	Evangelische Freiwilligendienste für junge Menschen Diakonisches Jahr im Ausland (DJiA)	Freiwilliger sozialer Dienst eines jungen Mannes aus Berlin in Schlesien.	50 000 Kč
Familien-Freizeit-Tage für körperlich und geistig Behinderte	Kinderfarm und Aktivspielplatz „Birkenhof“ e.V. Hartau	Občanské sdružení D.R.A.K.	Begegnungsprojekt für 20 Familien bei kreativen und umweltbewussten Aktivitäten.	3 800 €
Rehabilitationsaufenthalte für Senioren, die Mitglieder der deutschen Minderheit sind	Vzdělávací a sociální dílo, o.p.s.	Shromáždění Němců v Čechách, na Moravě a ve Slezsku	Dreiwöchige Aufenthalte von Senioren der deutschen Minderheit in tschechischen Kurorten.	1 811 250 Kč

PARTNERSCHAFTEN VON GEMEINDEN UND BÜRGERVEREINEN

Projekttitle	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Festliches Treffen von Bürgern der Gemeinden Aschheim und Jedovnice	městys Jedovnice	Gemeinde Aschheim und Komitee für Partnerschaft – für die Gemeinde Jedovnice	Festveranstaltung anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Zusammenarbeit und Partnerschaft von Bürgern und Vertretern beider Gemeinden.	100 000 Kč
Europawanderung 2009 – Nebeneinander, aber gemeinsam	Obecní úřad Višňová	Vereinshaus „Alte Schule“ e.V.,	Eintägiges Wandern durch das Grenzland für Bewohner beiderseits der Grenze.	15 000 Kč
Graslitzer Treffen	Dechová hudba Horalka Kraslice	Blasmusik „Vogtland-Echo“	Festwochenende mit Auftritt der Blaskapelle Vogtland-Echo aus Treuen mit Teilnahme der deutschen Landsleute aus Kraslice.	40 000 Kč
Partnerschaft zwischen der Stadt Zubří und der Gemeinde Rosdorf	Gemeinde Rosdorf	město Zubří	Besuch des Kirchenchores Schola, des Folklore-Ensembles Beskyd sowie von Schülerinnen und Schülern aus Zubří in der Partnergemeinde Rosdorf.	4 500 €
Deutsch-Tschechische Kultur- und Begegnungswoche „Rohrer Sommer 2009“	Institutum Bohemicum, Kultur- und Bildungswerk der Ackermann-Gemeinde	Sdružení Ackermann-Gemeinde	Generationenüberschreitendes Wochenprogramm für 60 deutsche und tschechische Teilnehmer in den Bereichen Musik, Literatur, Tanz und Religion.	3 500 €
„Gemeinsam lernen in Europa“ – Sprach- und Bildungsreise Tschechische Republik	Frauenpunkt COURAGE e.V.	Prima klub Barborka	Sprachunterricht für 40 Teilnehmer aus beiden Ländern in Form eines Tandemkurses. Begleitet durch Themenabende und Ausflüge in die Umgebung.	2 900 €
Deutsch-Tschechischer-Seifenkistenbau-Workshop für das 2. Annazwinger Seifenkistenrennen	Soziokulturelles Kinder- & Jugendzentrum Alte Brauerei e.V.	Kuprosněchu, o.s.	Begegnung der Partnerorganisationen mit Seifenkistenbau und anschließender Teilnahme am Seifenkistenrennen.	800 €
Wallfahrtsfest des Hl. Wenzel Lovosice 2009	město Lovosice	Gemeinde Coswig	Stadtfest mit Kultur- und Sportprogramm und Teilnahme von Vertretern der Gemeinde Coswig und der deutschen Tanzgruppe Arriba.	20 000 Kč
Kultursommer der Mikroregion Svornost – 2009	Mikroregion Svornost	LEB Ländliche Erwachsenenbildung im Freistaat Sachsen e.V.	Eine Reihe von Kulturveranstaltungen in verschiedenen Gemeinden in der Umgebung von Milešovka. Feuerwehr-Wettbewerb in Hostomice mit Teilnehmern der freiwilligen Feuerwehr aus Coswig.	20 000 Kč
Präsentation der Ergebnisse der tschechisch-deutschen Zusammenarbeit im ländlichen Raum	Integro, Západ Českého středohoří – Poohří	LEB Ländliche Erwachsenenbildung im Freistaat Sachsen e.V.	Präsentation von Projekten verschiedener Organisationen und Gemeindeverbände, die im Rahmen des Programms Interreg IIIa realisiert worden sind.	30 000 Kč
Kultursommer der Mikroregion Perucko – 2009	Mikroregion Perucko	Gemeinde Leubsdorf	Eine Serie von Kinder- und Sportprogrammen, die grenzüberschreitend realisiert werden sollen, z. B. in Leubsdorf, Slavětín und Chlumčany.	40 000 Kč
Deutsch-Tschechische Begegnung „Kultursommer Třebívlice 2009“	obec Třebívlice	Heimatverein Wiederitzsch e.V.	Kultur- und Sportveranstaltungen mit Beteiligung einer Delegation aus der Partnergemeinde Wiederitzsch. Auftritt einer Wiederitzscher Tanzgruppe.	35 000 Kč
Die deutsch-tschechischen Beziehungen im Trautenauer Gebiet im Wandel der Zeit	Společnost Německo-českého porozumění Trutnov-Krkonoše	Riesengebirgler Heimatkreis Trautenau e.V.	Viertägige Konferenz für 40 Teilnehmer mit Vorträgen, Filmvorführungen und Exkursionen.	90 000 Kč

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
80 Jahre Fußball in Spálené Poříčí	město Spálené Poříčí	Gemeinde Ralbitz-Rosenthal und DJK Sokol Ralbitz	Wochenendtreffen von Einwohnern und Sportlern beider Gemeinden mit einem Fußballspiel und Gesellschaftsabend.	40 000 Kč
Grenzweihnacht 2009 am Grenzübergang zu Liebenstein	Europäische Natur- und Kulturlandschaft Häuseloh, Verein (ENKL)	obec Libá	Feierliches Weihnachtstreffen für ca. 600 Teilnehmer aus Deutschland und Tschechien am Grenzübergang im Wald mit Chor- und Musikauftritten beider Gemeinden und dem Besuch des „Christkinds“.	1 000 €
Internationales Chorfestival mit fünf europäischen Chören	Verein der Freunde und Partner von Kamenický Senov/Steinschönau und Umgebung e.V.	Pěvecký sbor Camella, Nový Bor	Auftritt des tschechischen Chors Camella aus Nový Bor beim internationalen Musikfestival in Rheinbach.	2 900 €
Alles Kultur – Kultur ist nicht alles	Heimatkreis Reichenberg Stadt und Land e.V.	Verband der Deutschen in den Regionen Reichenberg, Lausitz-Nordböhmen	Bundestreffen der Vereinigung Heimatkreis Reichenberg im sächsischen Grenzgebiet mit Ausflug nach Liberec.	6 500 €
Deutsch-Tschechischer Musikaustausch	Musikverein Espasingen e.V.	Dechová hudba Rouchovanka, o.s.	Auftritte der Espasinger Blaskapelle anlässlich der Wallfahrt in Rouchovany.	2 800 €
Treffen der Partnergemeinden unter dem Motto „Spiel ohne Grenzen“	Gemeinde Rosendorf	obec Chlum	Zweitätiges Fest mit Besuchern der Partnergemeinde, Feuerwehrwettbewerb, Sportwettkämpfe und weiteres Programm.	1 750 €
Fahrendes Volk auf Goldener Straße	Marktgemeinde Plößberg	Terra Tachovia	Inszenierung eines historischen Handelszuges zwischen Neustadt und Bärnau.	1 200 €
Deutsch-Tschechisches Jonglier- und Gauklertreffen	Jugendbildungsstätte Waldmünchen der KAB & CAJ gGmbH	Kulturní a mateřské centrum Knoflík, o.s.	Dreitätiges, traditionelles deutsch-tschechisches Jonglier- und Gauklertreffen in Anknüpfung an die Theaterwerkstatt „Aleje“.	2 500 €
Festwochenende zum 20. Jahrestag des Mauerfalls mit Partnerstädten	Körperschaft des öffentlichen Rechts – Stadtverwaltung Marienberg	město Most	Festwochenende mit über 60 deutschen und tschechischen Schülern, Kulturgruppen und Stadtvertretern. Teil des Programms ist ein Schulbesuch, Schwimmwettbewerb und kleine Aufführungen.	3 486 €
Internationaler Jugendkongress der tschechischen und der deutschen Esperanto-Jugend zum Thema „Freiheit“	Deutsche Esperanto-Jugend	Česká esperantská mládež	Einwöchiger, internationaler Kongress von Esperanto-Anhängern und Anfängern unter Teilnahme von etwa 100 deutschen und tschechischen Jugendlichen.	4 000 €
Müll raus – Cache suchen	Hanseatic-Cache-Team (HCT)	Geo-Caching Praha	Deutsch-Tschechische Schatzsuche mit Umweltschutzcharakter für eine 10-köpfige Hamburger Geo-Cache-Delegation in Prag.	1 000 €
Wiesenfest – Begegnungsfest mit der Gemeinde Libá/Tschechien	Stadt Hohenberg a. d. Eger	obec Libá	Begegnung von Bürgern zweier befreundeter Gemeinden.	1 300 €
55 Jahre Patenschaft mit dem Heimatkreis Mährisch-Schönberg und 15 Jahre Städtepartnerschaft mit Šumperk	Magistrat der Kreisstadt Bad Hersfeld	Heimatkreis Mährisch-Schönberg e.V. und Stadt Šumperk	Feierliche Veranstaltung zum 55. Jubiläum der Patenschaft mit dem Verein Mährisch-Schönberg und 15 Jahre Städtepartnerschaft in Bad Hersfeld.	7 000 €
Deutsch-Tschechisches Herbsttreffen 2009	Kruh přátel česko-německého porozumění	Freundeskreis deutsch-tschechischer Verständigung	Annäherung an die Geschichte der deutschen Besiedlung in Stříbro und Umgebung.	10 000 Kč
Vorbereitung einer Städtepartnerschaft Stadt Habartov und Bad Berneck	město Habartov	Stadt Bad Berneck	Vorbereitung einer Städtepartnerschaft zwischen Habartov und Bad Berneck.	32 000 Kč
Romantik der alten Mühlen auf der „Salzstraße“ Halle–Praha	Vernerův mlýn, o.p.s.	Heimatverein Mortelgrund – Alte Salzstrasse e.V.	Zweitätiges Treffen von Vertretern der zwei gemeinnützigen Organisationen, die sich für die Rettung von alten Mühlen an der sog. Salzstraße Halle–Praha einsetzen.	20 000 Kč

Projekttitlel	Antragsteller	Partner	Kurzbeschreibung	Summe
Traditionelle Begegnung der Feuerwehr Počedělice – Bühlau 2010	obec Počedělice	Stadtteilfeuerwehr Dresden Bühlau	Begegnung von partnerschaftlichen Feuerwehrorganisationen in Počedělice. Verschiedene Wettbewerbe und Besichtigung der historischen und neuen Technik.	30 000 Kč
Müll raus – Cache suchen: in Hamburg	Geo-Caching Praha	Hanseatic-Cache-Team (HCT) Hamburg	Deutsch-Tschechische Schatzsuche mit Umweltschutzcharakter für eine 10-köpfige Prager Geo-Cacher-Delegation in Hamburg.	1 200 €
Grenzüberschreitende Kleintierschau	Kleintierzuchtverein Hohenberg/Eger u. Umgeb. e.V.	Český svaz chovatelů drobného zvířectva Cheb	Grenzüberschreitende Kleintierschau deutscher und tschechischer Kleintierhalter.	3 000 €
Informationstafeln, Flyer und Broschüren zum grenzüberschreitenden Radweg Wunsiedel-Selb-Asch	Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge für ARGE Radweg	Sdružení Ašsko	Anbringung von Informationstafeln entlang der Radwege und Herausgabe von Flyern und Broschüren	8 000 €
Dokumentationstafel über die historischen Verbindungen zwischen Deutschland und Tschechien	Förderkreis „Goldene Straße“ e.V.	Občanské sdružení učitelů „Zlatá stezka“	Ergänzung der Bildpräsentation der „Goldenen Straße“ um eine Tafel zum Thema „Neuböhmen“ in Bayern.	700 €
Deutsch-Tschechisches Winter Festival Bodenmais 2010	Bc. Josef Hovorka	Pfarrrei Mariä Himmelfahrt Bodenmais	Dreitägiger Skisportwettbewerb und Begegnung von 50 jungen Amateursportlern aus beiden Partnerstädten.	15 500 Kč

ADRESSEN



NAME, RECHTSFORM Česko-německý fond budoucnosti, nadační fond (Stiftungsfonds)

Der Deutsch-Tschechische Zukunftsfonds ist ein Stiftungsfonds nach tschechischem Recht mit Sitz in Prag, der mit der Unterzeichnung der Satzung durch die tschechische und die deutsche Regierung am 29. 12. 1997 gegründet wurde. Er wurde am 31. 12. 1997 zum ersten Mal in Prag registriert. Die definitive Registrierung erfolgte am 25. 3. 1999 im Stiftungsregister, geführt beim Stadtgericht Prag.

REGISTRIERNUMMER 67776841

SITZ DER ORGANISATION Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds
Česko-německý fond budoucnosti
Na Kazance 634/7
CZ – 171 00 Praha 7-Troja

BANKVERBINDUNG

Kontobezeichnung: Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds
Bei: ČSOB, Na Poříčí 24, Praha 1
CZK: 4001-0900438403/0300
CZK: CZ52 0300 0040 0109 0043 8403 (IBAN)
EUR: CZ96 0300 1730 4009 0043 8403 (IBAN)
BIC: CEKOCZPP
Bei: UniCredit Bank, Revoluční 7, Praha 1
CZK: 513169004/2700
CZK: CZ15 2700 0000 0005 1316 9004
EUR: CZ68 2700 0000 0005 1316 9020
BIC: BACXCZPP

KONTAKTE* Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds
Na Kazance 634/7
171 00 Praha 7-Troja

Telefon: 00420 283 850 512, -14
Fax: 00420 283 850 503
E-Mail: info@fb.cz
Internet: www.zukunftsfonds.cz

Deutsch-Tschechisches Gesprächsforum

Kathrin Freier

Na Kazance 634/7

171 00 Praha 7-Troja

Telefon: 00420 283 850 512, -14

Fax: 00420 283 850 503

E-Mail: kf@fb.cz

Internet: www.gespraechsforum.org

** Stand zum Zeitpunkt des Jahresberichtes*



**Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds
Jahresbericht 2009**

Text © Sekretariat des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds

Design © Petr Oswald

Ausführung: OSWALD, Prag

© Herausgegeben vom Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds, Prag 2010